Aus dem Institut für Tierzucht der Universität München.
(Vorstand: Professor Dr. F. Stockklausner.)

Die weiblichen Blutlinien der Fleckviehzucht im Kreisgut Triesdorf.

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung des akademischen Grades eines Doktors
der Veterinärmedizin der Tierärztlichen Fakultät
der Ludwig-Maximilians-Universität zu München

vorgelegt von

Erwin Sackmann
Tierarzt aus Besenfeld

München 1939.

Druck von Michael Laßleben, Kallmünz.

Gedruckt mit Genehmigung des Dekans der Tierärztlichen Fakultät
der Universität München.

Dekan: Prof. Dr. Wilhelm Ernst.

Berichterstatter: Prof. Dr. Fritz Stockklausner.

Tag der mündlichen Prüfung: 25. Februar 1939.

R. UNIV.
BIBLIOTHEEK
LEIDEN

Meiner lieben Mutter!

Inhaltsverzeichnis.

		Seite
Einleitung		7—10
Einführung		10—12
Beschreibung des Kreisgutes Triesdorf		13—15
I. Teil. Beschreibung der weiblichen Blutlinien		
A. Agnes	(St.Nr. 171)	17—36
B. Hanna	246	37—42
C. Pauline	(St.Nr. 152)	43—49
D. Viktoria	1568	50—57
E. Klara	3232	57—62
F. Dora V.		63—67
G. Gertrud	238	67—70
H. Zens	231	70—73
I. Frieda	3197	73—75
K. Justl	4714	75—77
L. Adele	3386	78—79
M. Luise	229	80—81
N. Katharina	9185	82—88
O. Hirsch	1049	88—89
P. Gemse	8888	89—91
Q. Müllerin	454	91—93
R. Wally	1267	93—94
S. Theres	455	94—95
II. Teil. Beschreibung der Zuchtbullen		
a) die auf dem Kreisgut deckten		96—103
b) die auf dem Verbandshof Weihersmühle deckten		103—104
III. Teil. Alphabetisches Verzeichnis der in das Register aufgenommenen Kühe		105—107
IV. Teil. Alphabetisches Verzeichnis der in Triesdorf und der Weihersmühle zur Zucht verwandten Bullen		107
Lebenslauf		

Einleitung.

Noch bis zu Anfang dieses Jahrhunderts wurde der Hauptwert bei der Auswahl von Zuchttieren, insbesondere der Bullen, auf äußere Form, Schönheit und leider auch auf Farbe gelegt, und gefühlsmäßig ohne klare Ausrichtung die Züchtung betrieben. — Sowohl im Interesse der Züchter als auch im Interesse unserer Ernährungswirtschaft, die darauf hinausstrebt, die Ernährung des deutschen Volkes auf heimischer Grundlage sicherzustellen, kann und muß die heutige Zeit verlangen, daß in der Tierzucht, wie in den übrigen Zweigen der Landwirtschaft, alles getan wird, um diesem hohen Ziele in vollstem Maße gerecht werden zu können. Die Zukunft verlangt von uns, Tiere hervorzubringen, die den höchsten wirtschaftlichen Nutzen gewährleisten. Zur Erreichung dieses Zieles ist es aber notwendig, die Leistungsfähigkeit und den Zuchtwert jedes einzelnen Zuchttieres klar und deutlich zu erkennen. Je mehr die Zucht von rein äußerlichen Merkmalen abrückt und ergründet, was von inneren Werten in dem Tier steckt und wie es zusammengefügt ist, umso besser können die besten Tiere herausgefunden und die in ihnen ruhenden wertvollen Eigenschaften durch zweckmäßige züchterische Auswertung der Landestierzucht nutzbar gemacht werden. Es ist das die Erkenntnis, daß jede Eigenschaft eines Tieres das Produkt oder der Ausdruck seiner erblichen Anlagen und der Umwelteinflüsse ist. Diese doppelte ursächliche Bedingtheit ergibt, daß an sich das Äußere eines Tieres wenig über seinen Vererbungswert zu sagen vermag.

In den letzten Jahrzehnten hat man durch genaue Registrierung, Eintragung in die Herdebücher und Einführung der Milchkontrolle den Wert einzelner Vatertiere von hoher Vererbungstreue, guten Leistungen und Formen und der von diesen begründeten Blutlinien erkannt. Angeregt durch die Bekanntgabe verschiedener männlicher Erblinien und deren Vorzüge setzte die Stammforschung ein. Bei Anpaarung mit diesen konnte man doch mit größerer Wahrscheinlichkeit als bisher auf positive Erfolge rechnen. Doch ist man bei dem Streben, das Blut der wertvollsten Stammbegründer und deren männlichen Nachkommen der Landestierzucht dienstbar zu machen, zu einer unberechtigten Überschätzung der männlichen Blutlinien gekommen. Waren Formenharmonie und die Zugehörigkeit zum gerade bevorzugten männlichen Erblinienbegründer attestiert, so glaubte man, die Grundlage zu einer einträglichen Rinderzucht gelegt zu haben. Wenn von Erblinien gesprochen wurde, so wurde allgemein an einen männlichen Stamm gedacht, weil bis in die

letzte Zeit die männlichen Tiere die Hauptrolle zu spielen schienen. Dies hatte seinen Grund wohl darin, daß die Nachkommenschaft eines männlichen Tieres viel zahlreicher ist, als die eines weiblichen, und der Bulle deshalb in der Lage ist, einen weit größeren positiven oder negativen Einfluß auf die Zucht auszuüben. Es ist klar, daß, ausgehend von einem Stammbullen mit hoher Individualpotenz, mit zunehmender Entfernung eines Vertreters dieser Blutlinie vom Stammvater ein Variieren in der Vererbung eintreten muß je größer die Zahl und je geringer die Qualität der verschiedenen hinzukommenden Eltern ist.

Man hat häufig den Einfluß der Muttertiere im Leistungsvermögen unterschätzt trotz der bekannten Erkenntnisse der Erbforschung, die besagen, daß an Aufbau und Übertragung der Eigenschaften auf das Junge Vater und Mutter in gleicher Weise beteiligt sind und daher jedem die gleiche Bedeutung zuzumessen ist. Ferner sagen sie aus, daß die Chromosomen, die Träger der Erbsubstanz, sich unabhängig voneinander vererben. Danach werden die Anlagen eines Individuums nicht in der Gesamtheit auf die Nachkommen vererbt, sondern können bei diesen einzelnen oder in Kombination mit anderen in Erscheinung treten. Für die praktische Tierzüchtung geht daraus hervor, daß bei der Beurteilung ein Tier nicht als ganzes, sondern jede einzelne Eigenschaft als Erbanlage in Vergleich genommen werden muß. Es ist also wichtig, von jedem Tier nicht nur den in der Punktzahl eines Punktierschemas ausgedrückten Gesamtwert, sondern jede Form und Leistungseigenschaft zu kennen, um diese gesondert im Erbgange und in ihrem Auftreten in der Nachkommenschaft zu verfolgen.

An Hand von Beispielen in der Tierzucht können wir erkennen, daß vielen männlichen und weiblichen Tieren eine besondere Vererbungskraft innewohnt, die man als Individualpotenz bezeichnet. Darunter versteht man die besondere Fähigkeit eines Tieres, eine oder mehrere Eigenschaften in stärkstem Maße, wie das gewöhnlich zu geschehen pflegt, und zwar mit einer bestimmten Regelmäßigkeit auf seine Nachkommen zu vererben. Sie besteht nicht darin, daß ein Lebewesen ein gleichwertiges oder ihm überlegenes Produkt liefert, sondern das Außergewöhnliche besteht im Gegenteil darin, daß ein Individuum bei einem großen Prozentsatz aller Paarungen auch mit schlechten Partnern sich und seine Eigenschaften durchsetzt. Sie beruht auf einer homozygoten Erbanlage mehrerer für eine Eigenschaft gleichsinniger Faktoren. (Nach Mendel ist eine Anlage im allgemeinen durch zwei Faktoren vertreten. Eine Anlage ist homozygot, wenn das Faktorenpaar aus gleichen, heterozygot, wenn es aus ungleichen Faktoren besteht). Dazu sagt Hansen: „Ein Tier mit einer Reihe von Eigenschaften homozygoter

Erbfaktoren wird anderen für die gleichen Eigenschaften heterozygoten Tieren gegenüber eine gesteigerte Vererbungskraft aufweisen, was namentlich dann in Erscheinung treten wird, wenn es sich um Tiere handelt, die eine auf mehrere gleichsinnige Faktoren zurückzuführende Eigenschaft homozygot in ihrem Keimplasma verankert haben.“ Diese Individualpotenz besitzen fast alle Begründer größerer Blutlinien. Nach den eben gemachten Ausführungen kann mit Recht gesagt werden, daß die Mutter mit dieser durchschlagenden Vererbungskraft ebenso ausgestattet sein und somit für die Nachzucht die ausschlaggebende Rolle spielen kann. Diese hervorragendsten Vererber männlichen und weiblichen Geschlechts für jede Rasse und Zucht herauszufinden, ist der Zweck der modernen Blutlinienforschung, wobei unter einer Blutlinie nichts anderes zu verstehen ist als eine generationsweise Anordnung männlicher oder weiblicher Zuchttiere in unmittelbarer Geschlechtsfolge.

Bis zum heutigen Tag wurde über weibliche Erblinien wenig berichtet und erforscht. Man hatte eben, wie schon erwähnt, die männlichen Tiere in der Zucht überschätzt. Es ist einleuchtend, daß hier eine Lücke zu schließen ist, und so möge auch die vorliegende Arbeit ein Stück dazu beitragen, die Familienzusammenhänge und die Leistungsfähigkeit ganzer weiblicher Stämme zu ergründen. Erst wenn möglichst viele Kuhfamilien bekannt sind, die mit großer Sicherheit die bestimmten Leistungen vererben, kann der imposante Aufbau der Hochzucht vervollständigt werden. Allerdings ist für den Züchter noch eines zu beachten, daß, wenn nicht der richtige Blutanschluß gefunden wird, gewisse Rückschläge eintreten können. Blutanschluß bedeutet nichts anderes als das Vorhandensein gleichartiger Faktoren in der Erbmasse der beiden Eltern. Auf dieser Erzielung einer möglichst gleichartigen Erbmasse müssen die Züchter hinstreben. Dadurch wäre der Erfolg gesichert, daß der Züchter ein Produkt erhält, von dem und dessen Nachkommen er weiß, welche Anlagen und Eigenschaften vorhanden sind und vererbt werden.

Begreiflicherweise ist nicht damit gedient, daß eine Unsumme von Erfahrungen und Kenntnissen in den Herdebüchern niedergelegt, aber dem Züchter nicht zugängig oder nur höchstens Auszüge in Form von Abstammungsnachweisen bekannt gemacht werden. Vielmehr müssen diese Angaben aus dem Herdebuch von Zeit zu Zeit aufgearbeitet und dem Züchter in verständlicher und übersichtlicher Form vermittelt werden. Der Zweck meiner Arbeit soll keine Aufzählung der bedeutendsten Kühe oder allein eine genealogische Übersicht sein, sondern soll dem Züchter an Hand eines Bestandes den guten oder schlechten Einfluß, den bestimmte weibliche Blutlinien auf den Aufbau und die Entwicklung einer Herde,

sowie den Einfluß, den die Bullen auf die Kuhlinien ausübten, zeigen.

Je mehr die Züchter bei der Auswahl und Paarung ihrer Zuchttiere lediglich von der Beurteilung des Äußeren abrücken und ihr Augenmerk auf die Leistungseigenschaften, wie Milchleistung, Fettertrag, regelmäßige Abkalbungen, Lebensalter, Gesundheit und Futterverwertung des Tieres sowie seiner Vorfahren richten, umso größer wird der Erfolg in dem in allen Zuchtgebieten vorhandenen Streben nach immer höheren Leistungen sein. Hieraus ergibt sich für uns die Pflicht, die besten und leistungsfähigsten weiblichen Blutlinien in jedem einzelnen Zuchtgebiet und bei jeder Rasse zu ermitteln.

Einführung.

Zu Anfang der Arbeit habe ich alle heute lebenden Herdebuchkühe auf dem Kreisgut Triesdorf festgestellt. Für jede dieser Kühe, sowie für jede ihrer weiblichen Ahnen in weiblicher Linie sind Karteiblätter mit allen Angaben, die in den Herdebüchern enthalten sind, angelegt worden. Um die am weitesten zurückliegende Ahne feststellen zu können, mußte, da in den alten Herdebüchern die Angaben oft sehr spärlich waren, auf die Stallbücher des Kreisgutes zurückgegriffen werden. War die Gründerin der Linie gefunden, so wurden von dieser ausgehend alle weiblichen Herdebuch-Nachkommen weiterverfolgt, um auch die Töchter zu erfassen, die verkauft, oder deren Zweige im Laufe der Generationen ausgestorben sind.

Zum Verständnis des Aufbaues einer Linie wurde für jede einzelne Linie eine Blutlinientafel hergestellt. Diese enthält sämtliche weiblichen Nachkommen einer Linienbegründerin in unmittelbarer weiblicher Generationsfolge. Die Söhne sind insoweit berücksichtigt, als sie bei jeder Kuh angegeben sind. Die Kühe, von denen noch heute weibliche Nachkommen vorhanden oder zu erwarten sind, sind durch Sperrdruck und die heute noch lebenden Kühe durch **Fettdruck** gekennzeichnet. Wertvolle Söhne, die auch im beschreibenden Teil Aufnahme gefunden haben, sind bei ihrer Mutter beschrieben.

Im beschreibenden Teil steht zu Beginn jeder Linie eine kurze Beschreibung der Linie, in der die Herkunft, Verbreitung, Höchstleistungen und sonstige Eigentümlichkeiten angegeben sind. Dann folgt die Beschreibung jeder einzelnen in der Blutlinientafel durch Sperrdruck hervorgehobenen Kuh, angefangen von der Stammmutter und zwar der besseren Übersicht halber nach Generationen geordnet. Also erst die Stammutter als I. Generation, folgend die Töchter

als II. Generation, dann alle Enkel als III. Generation usw. Nur die Söhne sind bei ihrer Mutter beschrieben, also in der Generation vorher.

Die Beschreibung einer Kuh bringt Name, Herdebuchnummer und, wenn diese nicht vorhanden ist, die Stallnummer, sowie das Geburtsdatum. Diesem folgen Name und Nummer des Vaters und der Mutter. Die Abstammung des Vaters kann bei diesem selbst nachgesehen werden (II. Teil), die der Mutter in der Generation zuvor. Bei dem nur selten vorkommenden Besitzwechsel sind Name und Wohnort des neuen Besitzers angegeben. Ferner folgen Angabe eventueller Inzuchtgrade. Bei guten Nutz- und Zuchtkühen wird eine Ahnentafel gebracht, dabei sind bei den weiblichen Ahnen noch die Durchschnittsmilchleistung in kg, der Fettgehalt in % und die höchste Jahresleistung in kg Milch angeführt. Weiterhin folgen die Einzeljahresleistungen in kg Milch, Fettprozent und kg Fett, wobei die Höchstleistung mit einem + bezeichnet ist, und zuletzt der Gesamtdurchschnitt aller Jahre. Es bedeutet z. B.: 5 j. D. 3000 kg Milch, 4,0% Fett, 120 kg Fett = im 5 jährigen Durchschnitt gab die Kuh 3000 kg Milch mit 4,0% Fett, das sind 120 kg Fett. Dann die Stellung des Ertrages gegenüber dem Betriebsdurchschnitt, die einzelnen Körpermaße, das Lebendgewicht mit kurzer Beschreibung der Formen und etwaiger Mängel bezw. Vorzüge, soweit vorhanden die Erfolge bei Schauen. Es folgt die Zahl der Kalbungen, ob diese in regelmäßigen Abständen erfolgt sind, dann der Verbleib der Kälber, ob diese zur Zucht geeignet waren oder ob sie geschlachtet wurden usw. Außerdem ist angeführt die Vererbung der Milchleistung, der Gesundheit, der Fruchtbarkeit auf die Nachkommen. Zum Schluß sind der Tag und, soweit bekannt, der Grund des Abganges verzeichnet.

Die Beschreibung der Bullen, die in Triesdorf und der Weihersmühle gedeckt haben, ist in gleicher Weise gehandhabt worden. Die von dem jeweiligen Bullen in der Arbeit vorkommenden Herdebuchtöchter und -söhne sind namentlich aufgeführt.

Im Zuchtverband für Fleckvieh in Mittelfranken wurde bis Ende des Weltkrieges für jeden der 12 Bezirke ein eigenes Herdebuch (A.Hb.) mit je tausend Nummern geführt. Der Bezirk Ansbach hatte das Buch mit den Nummern 3001—4000. Deshalb haben gerade die ältesten Bullen und Kühe in Triesdorf Herdebuchnummern zwischen 3—4000. In den neuen Herdebüchern sind dagegen die Nummern, bei Nr. 1 angefangen, fortlaufend im Zuchtverband vergeben worden.

Bei den häufig wiederkehrenden Worten wurden folgende Abkürzungen gebraucht:

A.Hb. = Altes Herdebuch
Be.Br. = Beckenbodenbreite
Br.Br. = Brustbreite
Br.T. = Brusttiefe
Br.U. = Brustumfang
Bes. = Besitzer
D.L.G. = Ausstellung der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft
D.R.L.B. = Deutsches Rinderleistungsbuch
Gem. = Gemeinde
Hb.Nr. = Herdebuchnummer
+ oder HL. = Höchstleistung
j.D. = jährlicher Durchschnitt
K. = Kälber
L.G. = Lebendgewicht
Mfr.Hb. = Mittelfränkisches Herdebuch
M.K.S. = Maul- und Klauenseuche
M.L.Pr. = Milchleistungspreis
O.B. = Oberbaden
O.V. = Ortsverein
Pr. = Preis
St.Nr. = Stallnummer
Tbc. = Tuberkulose
W.H. = Widerristhöhe
Z.G. = Zuchtgenossenschaft
z.Z. = zur Zucht
♂ = männlich
♀ = weiblich

Die für die einzelnen Verbände geltenden Zeichen sind folgende:

Zuchtverband für das oberbayerische Alpenfleckvieh in Miesbach			= OZ.
„	„	„	Fleckvieh in Niederbayern, Abt. Süd in Landshut = NS.
„	„	„	Fleckvieh in Niederbayern, Abt. Nord in Passau = NN.
„	„	„	Fleckvieh in der Oberpfalz, Abt. Nord in Weiden = W.
„	„	„	Fleckvieh in der Oberpfalz, Abt. Süd in Regensburg = R.
„	„	„	Fleckvieh in Unterfranken in Aschaffenburg = U.
			Original-Simmentaler = O.S.

Beschreibung des Kreisgutes Triesdorf.

Das Kreisgut Triesdorf liegt im Bezirk Ansbach, etwa 3 km vom Bahnhof Triesdorf der Bahnstrecke Ansbach-Gunzenhausen entfernt. Es zeichnet sich durch eine der ältesten und bekanntesten Herdebuchzuchten des Fleckviehs von Mittelfranken aus.

Schon unter der Herrschaft des Markgrafen Friedrich, der von 1729—1757 das Fürstentum Ansbach regierte, stand die Viehzucht in der markgräflichen Meierei Triesdorf auf hoher Stufe. Bedingt durch das freundschaftliche Verhältnis mit dem fürstlichen Hause Oranien und der Vorliebe für das ostfriesische Vieh, ließ sich der Markgraf etliche Kühe aus Ostfriesland und später auch aus dem Berner Oberland zur Verbesserung seiner Zucht kommen. Der einst in Mittelfranken stark verbreitete, heute aber im Aussterben begriffene „Ansbach-Triesdorfer Schlag", der wegen seiner eigenartigen Farbe auch „Tiger" genannt wurde, hatte auf der ehemaligen markgräflichen Domäne seine Gründung und jahrzehntelange Zucht erfahren. Aus dem Stallbuch, das auf dem Kreisgut seit dem Jahr 1880, mit Ausnahme der Kriegsjahre, sorgfältigst geführt wird, ist zu entnehmen, daß gegen Ende des letzten Jahrhunderts oft um verhältnismäßig hohe Summen Simmentaler-Bullen und -Kühe in Bayern, Oberbaden und der Schweiz angekauft wurden. Längere Zeit hindurch sind beide Schläge nebeneinander gezüchtet und ihre Leistungen schon damals durch Probemelkungen verglichen worden. Allmählich wurden die „Tiger" wegen ihrer Spätreife und geringeren Milchleistungen verdrängt. Durch planmäßige, jahrzehntelange Zuchtwahl wurden Familien wegen unbefriedigender Leistungen von der Zucht ausgeschlossen, so daß der heutige Bestand nur auf 12 Stammütter zurückgeht. Dazu kommen noch durch die Übernahme der Weihersmühle im Jahre 1932 sechs weitere, teils sehr wertvolle Blutlinien hinzu. Außer diesen Letztgenannten wurden in den vergangenen 20 Jahren keine weiblichen Rinder angekauft, sondern aus eigener Nachzucht ergänzt.

Die Milch- und Fettleistungsprüfungen, die seit 1911 zum Vergleich vorgelegen haben, verbunden mit sorgfältiger, fachgemäßer Zuchtwahl unter Benützung erstklassiger Vatertiere, haben es ermöglicht, Kühe heranzuziehen, die seit mehreren Generationen gute Leistungsanlagen auf Milch und Fruchtbarkeit gezeigt und weitervererbt haben. Auf eine gesunde und zweckentsprechende Aufzucht der Kälber wurde immer großer Wert gelegt. Durch die eigene Bullenhaltung ist die Gefahr der Einschleppung einer Seuche wesentlich geringer, so ist z. B. das seuchenhafte Verkalben in diesem Bestande nicht bekannt. Es deckten in Triesdorf Nachkommen der bekanntesten Bullen, wie: Regent 566/OZ., Amor 169/H., Leizach II

9664/NN., Adler 10931/NN., Franz 3495/D., Munter 141, Benno 745/O.W., Junker 1304/OZ. Nur so ist es zu verstehen, daß sehr viele wertvolle Zuchtbullen aus diesem Stall hervorgegangen sind, die ja mit eine der Haupteinnahmequellen für das Kreisgut bedeuten.

Das Gut umfaßt, einschließlich der 1932 zugekauften Weihersmühle, eine Gesamtfläche von 250 ha, davon fallen auf Ackerland 126 ha, Wiesen 47 ha, Weide 30 ha, und das übrige sind Baumschulen, Wald und Anlagen. Die Bodenart ist sandig-lehmig. Mit oft längerer Trockenzeit während des Hochsommers und der daraus entspringenden Beifütterung im Stall muß gerechnet werden. Das Futter hat mittleren Nährwert. Die Weiden sind gut.

Im Sommer stehen die große Weide, Rot- und Luzernenklee zur Verfügung. Während der Trockenzeit wird noch Silage beigefüttert. In den Wintermonaten besteht das Futter aus: 5 kg Wiesenheu, 3 kg Grummet, 4 kg Stroh, 12 kg Silage (Winterwicken, Mais, in futterknappen Jahren Rübenblätter), 17 kg Runkelrüben, 15 kg Schlempe (aus der eigenen Kartoffelbrennerei) an nicht hochträchtige und nicht säugende Kühe, 0,5 kg Kraftfutter, großenteils aus Futtermitteln der eigenen Wirtschaft (30 T. Südkraft, 30 T. Bohnenschrot, 30 T. Erdnußkuchen und 10 T. Kleie). In den Jahren 1931—33 wurden größere Mengen Kraftfutter, jedoch keine Silage gegeben.

Der Viehbestand setzt sich aus 83 Kühen (64 Herdebuchkühe), 1 Bullen, 107 Stück Jungvieh, 12 Pferden, etwa 300 Schafen und 200 Schweinen zusammen.

Daß Triesdorf nicht mit außergewöhnlich hohen, doch befriedigenden Milchleistungen aufzuwarten vermag, liegt im verhältnismäßig hohen Viehbestand und in den bescheidenen Futterverhältnissen begründet. Nur die gleichmäßige Fütterung, die gute Pflege der Tiere und das geschulte Melkpersonal konnten die Jahresleistungen von Jahr zu Jahr steigern.

Von 26 Jahren liegen Stalldurchschnitte an Milch- und Fetterträgen von etwa 60—65 Kühen vor, die mit großer Deutlichkeit die plötzlich auftretenden Schwankungen, denen ein Viehbestand in diesem Zeitraum ausgesetzt ist, aufzeichnen. So sind durch den meist schweren Verlauf der Maul- und Klauenseuche in den Jahren 1911, 1920, 1921, 1926 nicht nur wertvolle Milch- und Zuchttiere dem Bestand verloren gegangen, sondern auch der im Ansteigen begriffene Milchertrag hatte jähe Rückschläge erhalten. Ferner machte sich die weniger gute Fütterung während der Kriegsjahre deutlich bemerkbar. Seit 1931 beträgt der Milchertrag pro Kuh etwa 500 kg Milch mehr bei gleichzeitiger geringer Fettgehaltserhöhung, als vor dem Weltkrieg. Diese Ertragssteigerung ist auf den Übergang zum Dauerweidebetrieb, auf die Zufütterung von

Kraftfutter und Silage und auf das Freisein von jeglicher Seuche in den letzten Jahren zurückzuführen. Erwähnenswert ist noch, daß im Jahre 1933 durch den Zugang der von der Weihersmühle übernommenen Kühe der Kuhbestand ziemlich jung war, und der Milchertrag naturgemäß etwas zurückging.

Trotz all dieser erwähnten Einflüsse wurden in den vergangenen 26 Jahren im Durchschnitt 2549 kg Milch, 3,81% = 97,21 kg Fett je Kuh erzielt, wobei noch in Betracht zu ziehen ist, daß Triesdorf den Hauptwert auf Zucht legt.

Zu der Zeit, in der vom Reichsnährstand in Ansehung des züchterischen und volkswirtschaftlichen Wertes der Milchleistungsprüfungen die Milchkontrolle zur Pflicht gemacht wurde, konnte das Kreisgut bereits auf einen Abschluß 25jähriger, freiwilliger und erfolgreicher Milch- und Fettleistungsprüfungen zurückblicken.

Durchschnittserträge in den Jahren 1911—1936 an Milch und Fett bei einem Kuhbestand von 60—65 Kühen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1911	2617	3,66	95,76	(M.K.S.)
12	2424	3,73	90,64	
13	2767	3,73	103,30	
14	2536	3,82	96,81	
15	2533	3,70	93,79	
16	2450	3,70	90,55	
17	2471	3,68	91,01	
18	2562	3,67	93,95	
19	2288	3,55	81,21	
20	2140	3,67	78,65	(M.K.S.)
21	2095	3,92	82,17	(M.K.S.)
22	1761	3,88	67,17	
23	2050	3,88	79,64	
24	2169	3,80	82,32	
25	2464	3,65	89,98	
26	2369	3,84	91,98	(M.K.S.)
27	2445	3,85	94,08	
28	2584	3,89	100,47	
29	2625	3,98	104,47	
30	2530	3,95	99,73	
31	3150	3,84	121,01	
32	3150	3,96	124,85	
33 [1])	2931	3,90	114,42	
34	3019	3,95	119,34	
35	3173	3,91	124,13	
36	3008	3,86	116,14	

[1]) Von 1933 an sind die Kühe von dem Verbandshof Weihersmühle miteingerechnet.

I. Teil. Beschreibung der weiblichen Blutlinien.

Überblick über alle weiblichen Blutlinien.

Der heutige Kuhbestand von 64 Herdebuchkühen hat sich in 18 Blutlinien einreihen lassen und zwar in 12 der Triesdorfer Stammzucht und in 6 der Zucht der Weihersmühle. Von diesen 12 Triesdorfer Stammüttern gehen 3 auf ostfriesische (Viktoria 1568, Klara 3232, Adele 3386), 2 auf bayerische (Dora V, Pauline St.Nr. 152), je 1 auf oberbadische (Agnes St.Nr. 171) und schweizerische (Frieda 3197) Abstammung zurück und bei 5 ist die Herkunft nicht genau bekannt.

Hinsichtlich Milchleistung und deren Vererbungskraft stehen vornean die „Adele 3386" und „Hanna 246" Linie und an letzter Stelle die „Luise 229" und „Frieda 3197" Linie. Ins D.R.L.B. sind bisher 6 Kühe eingetragen:

Zirpe 4704 (V. Ludi 1059) aus Agnes St.Nr. 171-Linie: 7615 kg M, 4,26% F, 324 kg F.

Afra 5887 (V. Munter 1695) aus Pauline St.Nr. 152-Linie: 7780 kg M, 3,75% F, 292 kg F.

Dora 5884 (V. Munter 1695) aus Dora V-Linie: 7496 kg M, 3,73% F, 280 kg F.

Gisela 6272 (V. Munter 1695) aus Klara 3232-Linie mit 10 J., 121 Tg.: 22 883 kg M, 4,04% F, 925 kg F u. 7 Kälber.

Adele 6797 (V. Herzog 3790) aus Adele 3386-Linie mit 8 J., 245 Tg.: 18 985 kg M, 4,36% F, 827 kg F u. 5 Kälber.

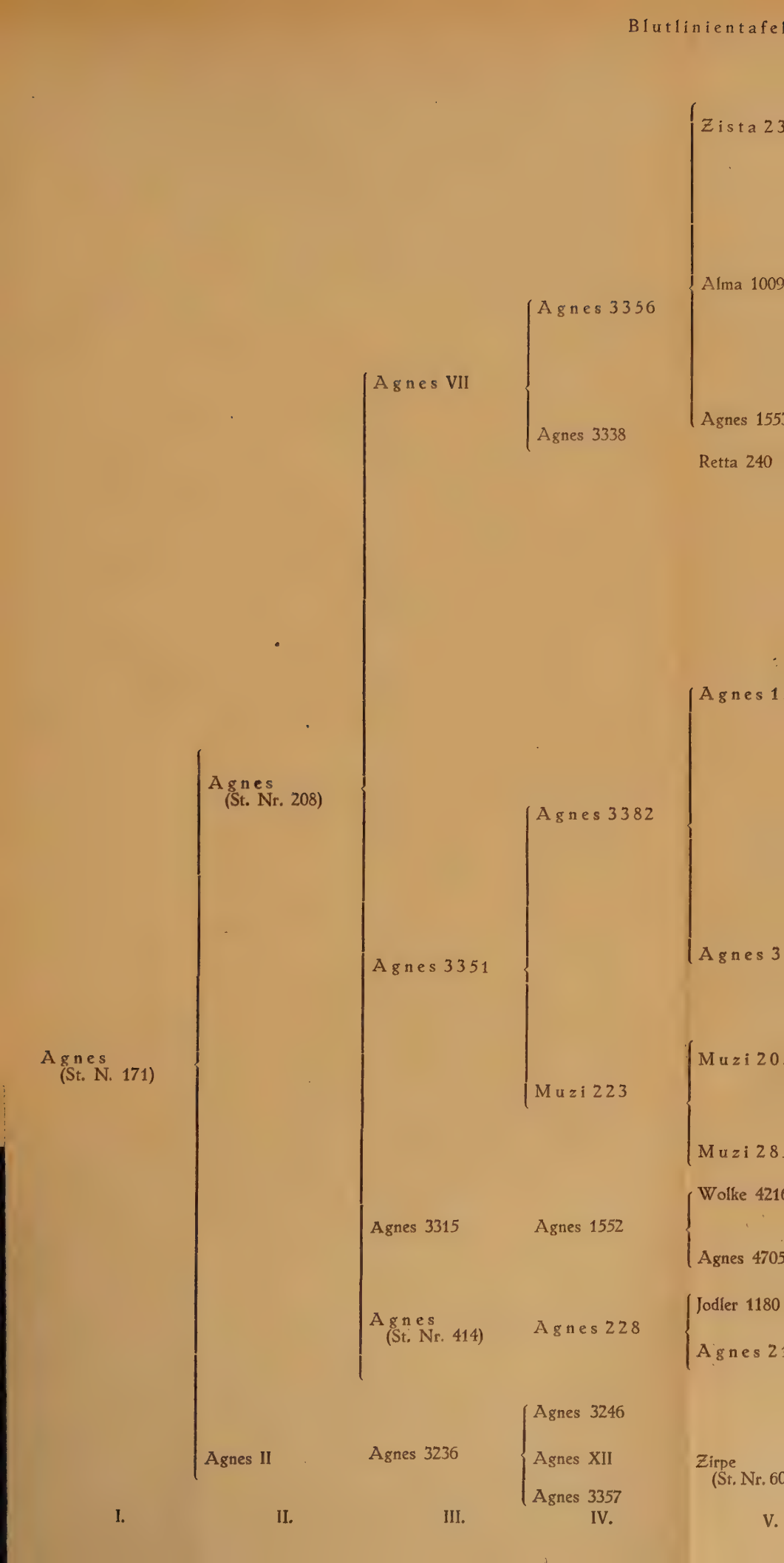
Viktoria 4707 (V. Tell 722) aus Viktoria 1568-Linie mit 13 J., 214 Tg.: 31 239 kg M, 4,03% F, 1260 kg F u. 10 Kälber.

Am besten in Fruchtbarkeit haben sich erwiesen die Pauline St.Nr. 152-Linie mit etwa 7,3 K., Dora V-Linie mit 5,7 K. und Agnes St.Nr. 171-Linie mit 5,26 K..

Für die Bullenerzeugung sind besonders wertvoll die Linien: Agnes St.Nr. 171, Pauline St.Nr. 152 u. Klara 3232.

Die Frieda 3197 und Luise 229-Linie sind in ihren Leistungen unter dem Durchschnitt geblieben und werden bald aus der Triesdorfer Stammzucht ausgeschieden werden.

Die 6 Blutlinien der Weihersmühle sind nicht zum Vergleich herangezogen worden, da diese unter anderer Fütterung, Pflege und Haltung standen.


Zista 23
Alma 1009
Agnes 3356
Agnes VII
Agnes 155
Agnes 3338
Retta 240
Agnes 1
Agnes
(St. Nr. 208)
Agnes 3382
Agnes 3
Agnes 3351
Muzi 20
Agnes
(St. N. 171)
Muzi 223
Muzi 28
Wolke 421
Agnes 3315
Agnes 1552
Agnes 470
Jodler 1180
Agnes
(St. Nr. 414)
Agnes 228
Agnes 2
Agnes 3246
Agnes II
Agnes 3236
Agnes XII
Zirpe
(St. Nr. 60
Agnes 3357
I.
II.
III.
IV.
V.

VI.	VII.	VIII.	IX.
Benno 1476	Zista 4720	Tristan 6152	
Zista 2222			
Zista 2963	Erlkönig 4054		Pulver 837
Alma 1789	Alma 4711	Alma 6788	Landvogt 9597
	Alma 5913	Adam 7355	
	Pulver 8453		
Alma 2357	Alma 6201	Pulver 8218	
	Alma 6792		
Agnes 4717	Tell 1667/W		
Ludi IIb 2527			
Herzog II 5650			
Lambert 8980			
	Agnes 5888	Agnes 7749	
Agnes 2852	Agnes 6200	Agnes 7309	
		Agnes 8893	
	Agnes 6790	**Agnes 9502**	
	Agnes 7546		
	Agnes 8894		
Agnes 5652	Landmann 9650		
	Fritz 9194		
Agnes 6199	**Agnes 9505**		
Agnes 8897			
Agnes 9504			
Agnes 6276			
Agnes 7549	**Agnes 10092**		
	Muzi 8215		
Muzi 5893	**Muzi 10848**	**Muzi 10851**	
Muzi 8892			
Prisska 9611			
	Adalbert 7372		
	Muzi 7545	Landler 10492	
Muzi 5894			
	Muzi 7548	**Muzi 10856**	
	Muzi 8586		
Agnes 6271			
Agnes 4712	Lustig 8612		
Agnes 6787			
Agnes 7550	**Agnes 8890**		
Zirpe 994	Zirpe 4704 (D.R.L.B.)		

A. Agnes (St.Nr. 171)-Linie.

Die Gründerin „Agnes St.Nr. 171" dieser an Zahl weitaus stärksten und wertvollen Blutlinie stammt aus Oberbaden und wurde 1895 von dort eingeführt. Nicht weniger als 69 weibliche und 18 männliche Nachkommen sind von dieser Familie in Herdebüchern eingetragen. Allein auf dem Kreisgut stehen heute 18 Kühe dieser Stammutter, das sind 28% der Stammzucht. „Agnes 7550", „Agnes 8893" und „Prisska 9611" finden außerhalb des Gutes zur Zucht Verwendung.

Der Milch- und Fettertrag der „Agnes"-Kühe entspricht etwa dem Herdenmittel. Die Höchstleistung erzielte „Zirpe 4704" (Vater: „Ludi 1059"); sie ist mit einer Leistung von 7615 kg Milch, 4,26% Fett, 324 kg Fett in 365 Tagen ins D.R.L.B. eingetragen. Es werden durchschnittlich 5,26 Kälber, darunter 3% Zwillinge, geboren. Bei einzelnen Kühen kann sogar nachgewiesen werden, daß in 5 Generationen hintereinander mehr als 8 Kälber lebend zur Welt gebracht wurden. Die größte Geburtenzahl mit je 13 Kälbern haben „Agnes 1552" und „Agnes 1551" erreicht. Einzelne Zweige scheinen für Tuberkulose empfänglich zu sein, so der Zweig „Agnes 2852" — „Agnes 5888" — „Agnes 7749". Daß gerade diese Linie so wertvoll und geschätzt ist, liegt in dieser einzigartigen Fruchtbarkeit, in den zufriedenstellenden Milcherträgen der schönen Formentiere und insbesondere in der hervorragenden Vererbungstreue all dieser Anlagen begründet. Ebenso beliebt sind die „Agnes"-Kühe als Bullenmütter, sind doch schon verschiedene erstklassige Bullen aus ihnen hervorgegangen.

I. Generation.

Agnes (St.Nr. 171) ohne Hb.Nr.; angeblich 1895 in Oberbaden angekauft. Ihre Abstammung und Leistungen sind unbekannt. Von dieser Stammutter haben 2 ihrer Töchter Herdebuchnachkommen.

II. Generation.

Agnes I (St.Nr. 208) ohne Hb.Nr.. Vater: O.B. unbekannter Abstammung, Mutter: Agnes (St.Nr. 171). 2♀ ins Mfr.Hb. eingetragen, 2♀ z.Z. aufgestellt. Weitere Angaben fehlen.

III. Generation.

Agnes VII ohne Hb.Nr.. Vater: O.S. Adolf 3173, Mutter: Agnes I (St.Nr. 208). War noch nicht ins Hb. aufgenommen. Von ihren Töchtern wurden 2 ins Mfr.Hb. eingetragen.

Agnes IX 3351, geb. 12. 3. 1906. Vater: O.S. Adolf 3173, Mutter: Agnes I (St.Nr. 208). Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1910/11	2843	3,37	95,81
11/12	3285	3,15	103,48 +
12/13	3062	3,38	103,49
13/14	3000	3,56	106,80
14/15	2957	3,25	96,10
15/17	2654	3,21	85,19
6 j.D.	2967	3,32	98,50

Bezüglich dieser Leistung lag sie weit über dem damaligen Betriebsdurchschnitt. Diese Anlage hat sie auf ihre Tochter „Agnes 3382" übertragen. — Kreistierschau Erlangen 1914: II. Preis. — In regelmäßigen Abständen 8 Kalbungen: über 2 K. vor der Hb.-Aufnahme ist nichts bekannt, 3♂ z.Z. verkauft und zwar 1. an Reinert-Weidenbach, 2. Uhlmann-Merkendorf, 3. Käser-Erlenmühle. 3♀ wurden aufgezogen, davon kamen 2 ins Mfr.Hb. — Abgang: Zum Schlachten am 18. 7. 1917.

Agnes XIII (St.Nr. 414) ohne Hb.Nr.. Vater: Michael 3214, Mutter: Agnes I (St.Nr. 208). Milchleistungen und Fruchtbarkeit nicht bekannt. 1♀ im Mfr.Hb. eingetragen.

IV. Generation.

Agnes 3356, geb. 19. 9. 1908. Vater: Michael 3214, Mutter: Agnes VII. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1911/12	2066	3,74	77,27
12/13	2378	3,61	85,85
13/14	2646	3,97	105,05
14/15	2557	3,78	96,65
15/16	2832	3,73	105,63 +
5 j.D.	2496	3,76	93,85

Gegenüber dem damaligen Herdenmittel Milchertrag recht ordentlich. — 8 Kalbungen, sehr regelmäßig jedes Jahr gekalbt: 3♀ im Mfr.Hb., 1♂ und 1♀ z.Z. aufgestellt. 1♂ z.Z. verkauft, 1♂ kastriert, 1 K. vor der Körung. — Abgang: 15. 5. 1919 z.Z. nach Weidenbach.

Agnes 3382, geb. 26. 10. 1910. Vater: Iwan 3310, Mutter: Agnes 3351. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1914/15	2285	3,86	88,20
15/16	3343	3,95	132,05 +
16/17	2548	3,66	93,26
17/18	3008	4,02	120,92

18/19	3102	3,29	102,06
19/20	2577	3,54	91,33
20/21	3026	3,91	118,32
21/22	2048	3,33	68,20
8 j.D.	2742	3,70	101,45

Sie hat diese gute Milchleistung auf ihre Töchter weitervererbt. Eine bis ins hohe Alter gesunde Kuh. — 9 Kalbungen, jedes Jahr ihr Kalb zur rechten Zeit gebracht: 2♀ im Mfr.Hb. verzeichnet, 3♀ verkauft, 2♂ z.Z. verwendet, 2♀ verendet. — Abgang: 6. 10. 1923 wegen hohem Alter (13 J.) und Zuchtuntauglichkeit.

Muzi 223, geb. 5. 11. 1913. Vater: Franz 11347, Mutter: Agnes 3351. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1915/16	2004	3,85	114,60	
16/18	2876	3,59	103,30	+
18/19	2613	3,46	90,52	
19/21	1854	4,31	79,94	
21/22	2106	4,20	88,70	
5 j.D.	2291	3,88	95,41	

Maße: W.H. 142 cm, Br.U. 193 cm, L.G. 610 kg. — 3 Kalbungen, etwas unregelmäßig in den einzelnen Abständen: 2♀ ins Mfr.Hb. aufgenommen, 1♂ verkauft. — Abgang: 25. 8. 1923 zum Schlachten.

Agnes 228 (A.Hb. 3374), geb. 22. 12. 1910. Vater: Carlo 3311, Mutter: Agnes XIII (St.Nr. 414). Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1913/14	1836	3,71	68,20	
14/16	1975	3,72	71,17	
16/17	2471	3,67	91,25	
17/18	2825	3,78	106,95	+
18/19	2348	3,61	84,27	
19/20	2281	3,83	87,23	
20/21	2628	4,13	108,77	
21/22	2073	3,62	75,19	
22/23	2157	3,74	81,03	
9 j.D.	2300	3,75	86,01	

Entspricht etwa dem jeweiligen Stalldurchschnitt. — Maße (1919): W.H. 138 cm, Br.U. 197 cm, L.G. 670 kg. Bei der Note „sehr gut“ war sie eine schön geformte Kuh mit tiefem Körper. 10 Kalbungen, regelmäßig Jahr für Jahr ein Kalb lebend geboren:

1♂ („Jodler 1180“) und 1♀ ins Mfr.Hb. eingetragen, 2♂ z.Z. verkauft, 2♂ und 1♀ z.Z. aufgestellt, 2 K. vor der Körung. — Abgang: unbekannt.

Jodler 1180, geb. 14. 4. 1919. Vater: Siegfried 219, Mutter: Agnes 228. Bes.: Gem. Streudorf und Darstadt (Ufr.). Ein Bulle mit sehr gutem Rücken und guter langer Hinterhand.

V. Generation.

Zista 233, geb. 7. 1911. Vater: Juan 3310, Mutter: Agnes 3356. Sie ist in der II.—II. Ahnenreihe auf „Michel 3214“ ingezüchtet.

Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1914/15	2102	3,80	79,57	
15/16	1785	3,84	68,62	
16/18	2383	3,68	87,96	+
18/18	2095	3,80	81,40	
18/19	2287	3,35	76,65	
19/20	2171	3,70	81,03	
20/21	1697	4,00	66,80	(M.K.S.)
21/23	2022	3,52	71,18	
23/24	1971	3,84	75,92	
24/25	2256	3,69	83,22	
10 j.D.	2077	3,72	77,24	

In Anbetracht dessen, daß sie die M.K.S. hatte, kann ihre Milchleistung noch genügen. — Maße: W.H. 138 cm, Br.U. 198 cm, L.G. 675 kg. Eine tiefgebaute Kuh mit unschönem Schwanzansatz. — 10 Kalbungen, 1× Zwillinge, sehr regelmäßig gekalbt: 1♂ („Benno 1476“) und 2♀ ins Mfr.Hb. eingetragen, Zwillinge und 1♂ verkauft, 2♂ z.Z. aufgestellt, 3 K. vor der Körung. — Abgang: unbekannt.

Benno 1476, geb. 19. 11. 1919. Vater: Siegfried 219, Mutter: Zista 233. Bes.: Gem. Roßtal. — 1922/23 Zucht- und Erhaltungsprämie von 300.— RM. Geschlossener Bulle mit schönem, ausdrucksvollem Kopf.

Agnes 1554, geb. 16. 5. 1918. Vater: Siegfried 219, Mutter: Agnes 3382.

Ahnentafel der Agnes 1554.

Siegfried 219	O. S.	
	O. S.	
Agnes 3382 8 j. D. 2742/3,7 % 3343	Juan 3310	O. S. Michel 3214
	Agnes 3351 6 j.D. 2967/3,32 % 3285	O. S. Adolf 3173
		Agnes I (St. Nr. 208)

Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1921/22	1962	3,86	77,38
22/23	2318	4,00	92,66
23/24	2836	4,21	119,35
24/25	2946	3,82	112,42
25/27	2665	4,02	107,31
27/28	3325	3,96	131,76
28/29	3019	4,17	125,93
29/30	2876	3,82	109,87
1931	2031	4,16	84,48
32	3486	4,13	143,95
33	2578	4,11	110,00
34	2975	4,11	122,25
12 j.D.	2751	4,03	111,45

Ihr Milch- und Fettertrag liegt erheblich über dem jährlichen Herdendurchschnitt. Eine recht brauchbare Kuh. Bis ins hohe Alter kerngesund, trotzdem sie 3 mal von der M.K.S. befallen wurde.

13 Kalbungen, fast ausschließlich regelmäßig gekalbt: 3♂ („Ludi II b 2527", „Herzog II 5650" und „Lambert 8980") und 5♀ ins Mfr.Hb. aufgenommen, 4♂ z.Z. verkauft, 1♀ z.Z. aufgestellt. In Fruchtbarkeit und Vererbung unübertrefflich. — Abgang: 2. 9. 1935 über 17 Jahre alt.

Ludi II b 2527, geb. 28. 8. 1923. Vater: Ludi 1059, Mutter: Agnes 1554. Bes.: Gem. Feuchtwangen.

Herzog II 5650, geb. 22. 2. 1927. Vater: Herzog 3790, Mutter: Agnes 1554. Bes.: Kreisgut Triesdorf. Ein stark entwickelter, muskulöser Bulle, vorn rechts Knieschwamm.

Lambert 8980, geb. 23. 6. 1935. Vater: Landmann 7746 von der Leizach II 9664-Linie, Mutter: Agnes 1554. Bes.: St. Ottilien.

Agnes 3816, geb. 16. 8. 1922. Vater: O.S. Ludi 1059, Mutter: Agnes 3382. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1925/27	2234	4,04	90,15	
27/29	2599	4,45	115,71	+
2 j.D.	2417	4,25	102,93	

Bezüglich der langen Zwischenkalbezeiten war ihre Milchergiebigkeit befriedigend. — Maße: Br.U. 196 cm, L.G. 560 kg. Ihre Milchzeichen waren gut ausgeprägt. — 1925 Stuttgart D.L.G.: II. Pr. — In jeweiligen Abständen von 2 Jahren hatte sie nur 3 Kalbungen: 2♀ stehen im Mfr.Hb., 1♂ z.Z. nach Wassertrüdingen verkauft. — Abgang: 18. 9. 1931 wegen schlechter Fruchtbarkeit.

Muzi 2030, geb. 28. 6. 1919. Vater: Siegfried 219, Mutter: Muzi 223. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1921/23	2088	3,60	75,00	
23/24	2544	3,75	95,63	
24/27	3040	3,52	107,31	
27/28	3453	3,49	120,45	+
28/30	3263	3,76	122,64	
30/31	2738	3,83	104,75	
1931	3263	3,84	125,40	
32	2690	3,77	101,53	
33	3194	3,63	115,99	
9 j.D.	2922	3,69	107,64	

Diese etwas über dem Stalldurchschnitt stehende Milchmenge hat sie gut auf ihre Nachkommen vererbt. — Maße: W.H. 137 cm, Br.U. 181 cm. Eine bis ins hohe Alter gesunde Kuh mit ausgezeichnetem Drüseneuter. — 8 Kalbungen in oft längeren Zwischenzeiten: 3♀ im Mfr.Hb., 4♂ z.Z. verkauft, 1♂ z.Z. aufgestellt. Ihre Tochter „Muzi 5893“ vereinigt all ihre guten Eigenschaften. — Abgang: 1934 wegen Alter (15 J.).

Muzi 2853, geb. 12. 9. 1921. Vater: Tell 722, Mutter: Muzi 223. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1924/26	2442	3,88	94,54	+
26/27	2091	3,99	83,58	
2 j.D.	2266	3,93	89,06	

Entspricht nicht ganz dem Herdenmittel. — Maße: W.H. 132 cm, Br.U. 192 cm. Typ der mittelgroßen und mittelschweren Fleckviehrasse. — 3 Kalbungen bei längeren Zwischenzeiten: 1♀ im Mfr.Hb., 1♂ geschlachtet, 1 K. Verbleib unbekannt. — Abgang: 18. 1. 1928 wegen Steinfrucht.

Agnes 2128, geb. 28. 3. 1920. Vater: Siegfried 219, Mutter: Agnes 228. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1923/24	2394	4,08	97,45
24/25	2683	4,20	112,79
25/26	2960	3,81	112,79
26/27	2993	4,01	120,09
27/28	3873	3,76	145,64 +
28/29	3026	3,92	118,63
29/30	3095	4,01	124,10
7 j.D.	3003	3,96	118,78

Sehr guter Milch- und Fettertrag. — Maße: W.H. 143 cm, Br.U. 183 cm, Beurteilung in Form genügend. — 8 Kalbungen, 1× Zwillinge, durchschnittliche Zwischenkalbezeit 13 Monate: 3♀ im Mfr.Hb., 1♂ und 1♀ z.Z. verkauft, 4♂ z.Z. aufgestellt. Gute Vererbung ihrer Milchleistung. — Abgang: 13. 10. 1931 wegen Tbc.

VI. Generation.

Zista 2222, geb. 14. 12. 1918. Vater: Siegfried 219, Mutter: Zista 233. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1921/22	1340	4,16	51,00
22/23	2091	4,08	85,41 +
23/24	1723	3,99	68,00
3 j.D.	1718	4,08	68,00

Milchmenge liegt wesentlich unter dem Herdenmittel. — Maße: W.H. 133 cm, Br.U. 187 cm. Eine mittlere Kuh. — 4 Kalbungen, regelmäßig gekalbt: 1♀ ins Mfr.Hb. eingetragen, 1♂ z.Z. verkauft, 1♀ z.Z. aufgestellt, 1♀ verendet. — Abgang: 18. 2. 1925 Notschlachtung (Tbc.).

Agnes 2852, geb. 4. 6. 1921. Vater: Tell 722, Mutter: Agnes 1554. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1924/25	1748	4,09	72,00
25/26	2099	4,32	90,52

26/27	1975	3,96	77,74
27/28	2573	4,46	114,97 +
28/29	2000	4,05	81,03
29/30	1993	4,30	85,78
30/31	2011	4,06	82,12
1931	2164	4,07	88,00
8 j.D.	2073	4,16	86,52

Die Leistung ihrer Mutter und den Stalldurchschnitt hat sie nicht erreicht. — Maße: W.H. 140 cm, Br.U. 200 cm. Eine harmonische, schön gebaute Kuh. — 8 Kalbungen, 1× Zwillinge, sehr regelmäßige Kalbezeiten: 4♀ ins Mfr.Hb. eingetragen, ♂ Zwillinge und 1♀ z.Z. verkauft, 1♂ geschlachtet, 1 K. an Kälberruhr verendet. — Abgang: 9. 5. 1932 wegen Tbc.

Agnes 5652, geb. 28. 8. 1924. Vater: Munter 1695, Mutter: Agnes 1554. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1929/30	2464	3,77	93,08
30/31	2632	3,80	100,01
1931	3661	3,79	138,79 +
32	3155	3,88	122,43
33	3098	3,41	105,79
5 j.D.	3002	3,73	112,02

Milchertrag etwas über dem Betriebsdurchschnitt. — Maße: Br.U. 195 cm, L.G. 580 kg. Eine kräftige Kuh mit guten Proportionen. Etwas lange Beine. — 7 Kalbungen, sehr regelmäßig gekalbt: 1♂ („Landmann 9650") und 1♀ im Mfr.Hb., 3♂ und 1♀ z.Z. verkauft, 1♀ z.Z. aufgestellt. Vererbung gut. — Abgang: Juli 1934 wegen Lungen-Tbc.

Landmann 9650, geb. 6. 2. 1934. Vater: Landmann 7746, Mutter: Agnes 5652. Bes.: Gem. Meckenhausen. Ein breitbrüstiger und untersetzter Bulle.

Agnes 6199, geb. 11. 9. 1925. Vater: Munter 1695, Mutter: Agnes 1554. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1929/30	2158	3,76	81,03
1931	2819	4,24	119,61
32	2468	4,02	99,17
33	3592	3,96	142,11 +
34	3433	4,05	139,00
35	2970	4,49	133,40
6 j.D.	2907	4,10	119,08

Die Kuh zeigt die vorzügliche Milchanlagevererbung ihres Vaters. — Maße: W.H. 142 cm, Br.T. 73,5 cm, Br.U. 208 cm, L.G. 710 kg. Eine tiefe und schwere Kuh mit guten Maßen. — 7 Kalbungen, meist regelmäßig gekalbt: 1♂ („Fritz 9194") und 1♀ im Mfr.Hb., 1♂ z.Z. verkauft (II. Pr. und II. M.L.Pr.), 1♂ geschlachtet, 1♂ verendet, 1♀ totgeboren, 1 K. verworfen. Vererbung gut. — Abgang: August 1936 wegen Sterilität.

Fritz 9194, geb. 5. 8. 1933. Vater: Fritz 6471, Mutter: Agnes 6199. Bes.: Schloßgut Colmberg. — Ansbach 1934: Ib Form- und I. M.L.Pr. — Fritz zeigt gute Aussichten auf Milchvererbung. In Kopf und Hals ist er ein männlich ausdrucksvoller Bulle.

Agnes 8897, geb. 19. 11. 1931. Vater: Pulver 6606, Mutter: Agnes 1554. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1935	2607	4,05	105,58 +
36	2568	4,02	103,22
2 j.D.	2588	4,04	104,40

Als Jungkuh ist ihre Milchergiebigkeit mittelmäßig zu bezeichnen. — Maße: W.H. 146 cm, Br.Br. 47 cm, Br.T. 73 cm (= 50%), Br.U. 200 cm, L.G. 650 kg. Eine Kuh mit gutem Körper und guter Euteranlage, aber krämpfig. In etwa 12 Monate langen Zwischenzeiten 3 Kalbungen, dabei 1× Zwillinge: Ihre Kälber werden aufgezogen.

Agnes 9504, geb. 8. 11. 1932. Vater: Pulver 6606, Mutter: Agnes 1554. Milchleistung:

1936 2202 kg Milch, 3,98% Fett, 88,0 kg Fett.

Maße: W.H. 137 cm, Br.Br. 40 cm, Br.T. 72 cm (= 52½%), Br.U. 191 cm. Eine im ganzen weiblich ausgeprägte Jungkuh mit festsitzendem, entwicklungsfähigem Euter. — Bis jetzt 2 Kalbungen, bei einer Zwischenkalbezeit von 1¾ Jahren: 1♂ z.Z. verkauft, 1♂ z.Z. aufgestellt.

Agnes 7549, geb. 5. 11. 1929. Vater: Eremit 4703, Mutter: Agnes 3816. Milchleistung: kein Jahresdurchschnitt vorhanden, jedoch soll diese schlecht und das Euter vollkommen verunstaltet gewesen sein. — Maße: W.H. 145 cm, Br.Br. 45 cm, Br.T. 74 cm, Br.U. 200 cm, L.G. 660 kg. Eine kopfadelige, schnittige Jungkuh mit tiefem Körper, aber kleinem Euter. — 2 Kalbungen: 1♀ im Mfr.Hb., 1♂ geschlachtet. — Abgang: 9. 1934 wegen schlechter Milchleistung.

Muzi 5893, geb. 24. 10. 1924. Vater: Munter 1695, Mutter: Muzi 2030.

Ahnentafel der Muzi 5893.

Munter 1695	Munter 141	Jogi 70
		Mai 32
	Gertrud 875	Brutus 119
		Gretl 624
Muzi 2030 9 j.D. 2992/3,69 %/3453	Siegfried 219	O. S.
		O. S.
	Muzi 223 5 j.D. 2291/3, 88% /2876	Franz 11 347
		Agnes 3351

Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1928/29	2387	3,86	92,35	
29/30	1369	3,99	54,39	
30/31	3377	3,30	111,69	
1931	3306	3,48	115,12	
32	2203	3,93	86,71	
33	3954	3,73	147,44	
34	4428	3,59	158,91	+
35	3469	3,41	118,25	
36	4301	3,29	141,49	
9 j.D.	3199	3,56	114,04	

Sie ist eine der besten Milchkühe des Gutes. — Maße: W.H. 138 cm, Br.Br. 47 cm, Br.T. 70 cm, Br.U. 191 cm, Be.Br. 49 cm. In der Gesamtform eine entsprechende Kuh. — Bisher 9 Kalbungen, bringt jedes Jahr zur rechten Zeit ihr Kalb: 2♀ ins Mfr.Hb. aufgenommen, 2♀ z.Z. verkauft, 2♀ z.Z. bestimmt, 2♀ geschlachtet, 1♂ notgeschlachtet. Weitere Hb.-Eintragungen sind zu erwarten. Vererbung auf Milch und Form gut bis sehr gut.

Muzi 8892, geb. 20. 3. 1931. Vater: Adam 4660, Mutter: Muzi 2030.

Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1935	3109	3,59	111,59	
36	3238	3,59	116,28	+
2 j.D.	3174	3,59	113,94	

Gute Milchanlage von ihrem Vater mitbekommen. Als Jungkuh beachtlicher Milchertrag. — Maße: W.H. 138 cm, Br.Br. 47 cm,

Br.T. 73 cm (= 53%), Br.U. 198 cm, L.G. 670 kg. Eine tiefe und breitgestellte Jungkuh mit guten Leistungsaussichten. Hinten etwas unharmonisch. — Bisher 4 Kalbungen, sehr regelmäßig gekalbt: 1♂ z.Z. verkauft, 1♂ und 1♀ z.Z. aufgestellt, 1♂ geschlachtet.

Prißka 9611, geb. 15. 6. 1932. Vater: Pulver 6606, Mutter: Muzi 2030. Bes.: Josef Biber, Wielandshof. Milchleistung:
1936 2744 kg Milch, 3,99% Fett, 109,59 kg Fett.

Ihre Erstlingsleistung ist vielversprechend. — Maße: W.H. 139 cm, Br.Br. 42 cm, Br.T. 72 cm, Br.U. 186 cm. Sie ist eine harmonische, gut beeuterte Jungkuh. Bisher 1♀ zur Nachzucht aufgestellt. Mit weiteren Nachkommen kann gerechnet werden.

Muzi 5894, geb. 1. 2. 1926. Vater: Munter 1695, Mutter: Muzi 2853. Ahnentafel der Muzi 5894.

<table>
<tr><td rowspan="4">Munter 1695</td><td rowspan="2">Munter O. S. 141</td><td>Jogi 70</td></tr>
<tr><td>Mai 32</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Gertrud 875</td><td>Brutus 119</td></tr>
<tr><td>Gretl 624</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Muzi 2853
2 j.D. 2266/3,93 %/2442</td><td rowspan="2">Tell 722</td><td>Tellramund 301</td></tr>
<tr><td>Ulla 1784</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Muzi 223
5 j.D. 2291/3,88%/2876</td><td>Franz 11347</td></tr>
<tr><td>Agnes 3351</td></tr>
</table>

Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1929/31	2610	4,11	107,31
1931	3121	3,98	124,38
32	3834	4,20	161,16 +
33	3822	3,64	139,10
34	3492	3,77	131,84
35	3637	4,17	151,61
36	3044	3,76	114,38
7 j.D.	3366	3,95	132,83

Ihre gute Leistung steht unter dem Einfluß der durchschlagenden Vererbung ihres Vaters auf Milch. — Maße: W.H. 136 cm, Br.Br. 50 cm, Br.T. 71 cm, Br.U. 204 cm, Be.Br. 51 cm. Eine stämmige, breite und tiefe Kuh mit guten Maßen und breitangesetztem Euter. — Bisher 8 Kalbungen, dabei 2× Zwillinge, recht regelmäßige Kalbezeiten: 1♂ („Adalbert 7372") und 3♀ im Mfr.Hb.,

1♂ z.Z. verkauft, 4♀ und 1♂ z.Z. aufgestellt. Mit weiteren Hb.-Aufnahmen ihrer Nachkommen ist zu rechnen. Vererbung auf Milch und Form gut.

Adalbert 7372, geb. 11. 1. 1931. Vater: Adam 4660, Mutter: Muzi 5894. Bes.: O.V. Ulsenheim. — Ansbach 1932: II. Form-Preis und Anerkennung im Milchleistungswettbewerb. Er ist der Typ eines gelben Frankenbullen.

Agnes 6787, geb. 3. 12. 1928. Vater: Eremit 4703, Mutter: Agnes 2128. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1932	2516	4,31	108,46
33	2887	3,95	114,01
34	3036	4,22	123,00
35	3394	4,15	141,06 +
4 j.D.	2958	4,15	122,88

Fettertrag gut über dem Herdenmittel. — Maße: W.H. 144 cm, Br.Br. 43,5 cm, Br.T. 72 cm, Br.U. 190 cm. Kuh mit straffem Rücken, aber knapper Brusttiefe. Becken dürfte breiter sein. 4 Kalbungen, wechselnde Zwischenkalbezeiten: 1♂ („Lustig 8612") und 1♀ im Mfr.Hb. verzeichnet, 1♂ und 1♀ z.Z. aufgestellt. Vererbung gut. — Abgang: 8. 5. 1936 wegen Fremdkörper.

Lustig 8612, geb. 23. 4. 1933. Vater: Lustig 7163, Mutter: Agnes 6787. Bes.: O.V. Dinkelsbühl. — 1934 Ansbach: II. Pr. Lustig ist ein ziemlich rückenfester, knochenkräftiger Bulle. Die Bemuskelung der Hinterhand läßt etwas zu wünschen übrig. Wie sein Vater deckt auch er mit großem Erfolg.

Agnes 7550, geb. 19. 12. 1929. Vater: Eremit 4703, Mutter: Agnes 2128. Bes.: Schuster-Habelsricht seit April 1933. Milchleistung 1936 2743 kg Milch, 4,84% Fett, 132,67 kg Fett.

Von den Jahren 1933—35 liegen keine Leistungsangaben vor. Maße: W.H. 143 cm, Br.Br. 40 cm, Br.T. 71,5 cm, Br.U. 188 cm, L.G. 560 kg. Zeigte als Jungkuh einen festen Rahmen, trotz mitgemachter Schwergeburt. — 4 Kalbungen: 2♂ z.Z. aufgestellt, 2 K. Verbleib unbekannt.

VII. Generation.

Zista 4720, geb. 12. 11. 1922. Vater: Ludi 1059, Mutter: Zista 2222. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1925/27	2431	4,10	100,74
27/28	3139	3,97	124,46 +
28/29	2124	4,63	98,55
3 j.D.	2565	4,25	108,0

Als Jungkuh verhältnismäßig hoher Milch- und Fettertrag. — Maße: W.H. 145 cm, Br.T. 72 cm, Br.U. 199 cm, L.G. 665 kg. Eine große und geschlossene, aber wenig tiefe Kuh mit guten Nutzungszeichen. — 4 Kalbungen, mit 1 Ausnahme regelmäßig gekalbt: 1♂ im Mfr.Hb., 1♂ und 1♀ z.Z. verkauft, 1♀ z.Z. bestimmt. Obwohl letztere ♀ in Größe und Schwere über das Zuchtziel hinausgeht, wird sie bei der nächsten Aufnahme auf Grund ihrer hervorragenden Leistung (5 j.D. 3906 kg Milch, 3,86% Fett, 150,18 kg Fett) ins Mfr.Hb. und D.R.L.B. eingetragen. Abgang: Zeit und Grund nicht bekannt.

Agnes 5888, geb. 18. 6. 1925. Vater: Lambert 2479, Mutter: Agnes 2852. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1930/31	2347	4,23	99,28
1931	2888	4,32	124,74 +
2 j.D.	2617	4,27	112,01

Milchertrag befriedigend, Fettgehalt gut. — Maße: W.H. 142 cm, Br.Br. 49 cm, Br.T. 72,5 cm, Br.U. 200 cm. Fester Brustkorb mit gutem Rahmen. Nierendruck. — 3 Kalbungen: 1♀ im Mfr.Hb. beschrieben, 1♀ z.Z. nach Streudorf verkauft, 1♂ geschlachtet. — Abgang: 9. 5. 1932 wegen Tbc. Sowohl ihre Mutter als auch ihre Hb.-Tochter ist an Tbc. abgegangen.

Agnes 6200, geb. 20. 5. 1926. Vater: Munter 1695, Mutter: Agnes 2852. Milchleistung: kein Abschluß aufgezeichnet. — Maße: W.H. 144 cm, Br.Br. 40 cm, Br.T. 72 cm, Br.U. 197 cm. Eine kräftige Stoffumsatzkuh. Flaches Nierenstück. — 2 Kalbungen: 1♀ im Mfr.Hb., 2.♀ totgeboren. — Abgang: 10. 7. 1930 am Tag nach ihrer 2. Kalbung notgeschlachtet.

Agnes 6790, geb. 19. 9. 1928. Vater: Eremit 4703, Mutter: Agnes 2852. Milchleistung:

1932 1499 kg Milch, 3,80% Fett, 57,03 kg Fett.

Maße: W.H. 140 cm, Br.Br. 44 cm, Br.T. 71 cm, Br.U. 196 cm.

Eine schön geformte Kuh. — 2 Kalbungen, bei der 3. Kalbung Zwillinge verworfen: 2♀ im Mfr.Hb. — Abgang: 1933 zum Schlachten, da nach dem Verwerfen gesundheitlich nicht mehr auf der Höhe.

Agnes 7546, geb. 3. 10. 1929. Vater: Eremit 4703, Mutter: Agnes 2852. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1933	1595	4,12	65,72
34	2591	3,69	95,0
35	2399	4,23	101,43
36	3063	4,11	126,01 +
4 j.D.	2412	4,04	97,04

Mäßige Erstlingsleistung, durch ihren Vater hoher Fettgehalt erzielt. — Maße: W.H. 140 cm, Br.Br. 43 cm, Br.T. 71 cm, Br.U. 195 cm, L.G. 600 kg. Eine gut geschwungene, ausdrucksvolle Kuh. — Bisher 5 Kalbungen, dabei 1× Zwillinge, meist recht regelmäßige Zwischenkalbezeiten: 1♂ z.Z. verkauft, 2♂ und 2♀ geschlachtet, 1♂ z.Z. aufgestellt.

Agnes 8894, geb. 6. 2. 1932. Vater: Pulver 6606, Mutter: Agnes 5652. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1935	2705	4,17	112,90 +
36	2630	3,86	101,57
2 j.D.	2668	4,02	107,24

Für eine Jungkuh befriedigende Leistung. — Maße: W.H. 143 cm, Br.Br. 43 cm, Br.T. 73 cm, Br.U. 195 cm, L.G. 615 kg. Eine noch etwas unfertige, entwicklungsfähige, körperfrohwüchsige Kuh mit gutem Euter. — Bisher 3 regelmäßige Kalbungen: 1♂ z.Z. verkauft, 1♂ und 1♀ z.Z. aufgestellt.

Agnes 9505, geb. 28. 8. 1932. Vater: Pulver 6606, Mutter: Agnes 6199. Milchleistung:

1936 2684 kg Milch, 4,31% Fett, 115,84 kg Fett.

Maße: W.H. 141 cm, Br.Br. 41 cm, Br.T. 71 cm, Br.U. 196 cm.

Auf Grund der Abstammung und guten Erstlingsleistung vielversprechende Jungkuh. — Bisher 2 Kalbungen: 1♂ und 1♀ z.Z. auf-aufgestellt. Mit weiteren Nachkommen ist noch zu rechnen.

Agnes 10092, geb. 4. 2. 1933. Vater: Pulver 6606, Mutter: Agnes 7549. Milchleistung:

1936 3440 kg Milch, 3,62 % Fett 124,64 kg Fett.

Während ihre Mutter wegen zu schlechter Milchleistung abgeschafft wurde, hat sie durch die guten Milchanlagen väterlicherseits eine erstklassige Kalbinnenleistung. — Maße: W.H. 139 cm, Br.Br. 43,5 cm, Br.T. 75,5 cm (= 54½%), Br.U. 193 cm, L.G. 580 kg. Eine sehr tiefe Jungkuh von der Wirtschaftsart mit kernigem Drüseneuter. Oberlinie etwas offen. — Bisher 2 Kalbungen: 1♂ z.Z. verkauft, 1♀ z.Z. bestimmt.

Muzi 8215, geb. 25. 8. 1930. Vater: Adam 4660, Mutter: Muzi 5893. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1934	3224	4,35	140,0
35	4789	3,94	188,59 +
36	4035	4,13	166,55
3 j.D.	4012	4,11	165,05

Beste Abstammung bezüglich Milch- und Fettleistung. — Maße: W.H. 141 cm, Br.Br. 45 cm, Br.T. 74 cm (= 52%), Br.U. 199 cm, L.G. 600 kg. Eine zusammenständige Nutz- und Zuchtkuh. — Bisher 4 Kalbungen, Zwischenkalbezeiten etwa 15 Monate: 1♀ im Mfr.Hb., 1♂ z.Z. verkauft, 1♂ und 1♀ z.Z. aufgestellt. Auf Grund ihrer vorzüglichen Leistungen für das D.R.L.B. angemeldet.

Muzi 10848, geb. 8. 1. 1933. Vater: Fritz 6471, Mutter: Muzi 5893. Milchleistung:

1936 2990 kg Milch, 3,83% Fett, 115,0 kg Fett.

Die gute Erstlingsleistung verdankt sie der durchschlagenden Milchanlagevererbung ihrer Eltern. — Maße: W.H. 145 cm, Br.Br. 47 cm, Br.T. 73 cm, Br.U. 193 cm, Be.Br. 51 cm, L.G. 660 kg. Etwas hochgestellte Kuh mit flacher Rippe, tiefer Flanke und langem, genügend breitem Becken. Gute Eutermasse, Haut mittelmäßig, Bein fest, Gang kühisch. — Bisher 2 Kalbungen: 2♀ z.Z. aufgestellt.

Muzi 7545, geb. 25. 1. 1929. Vater: Herzog 5650, Mutter: Muzi 5894. In der IV.—IV. Ahnenreihe auf „Agnes 3351" ingezüchtet. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1932	2504	3,95	99,0
33	2138	4,60	98,41
34	2996	4,38	131,0
35	3432	4,61	158,28
36	3612	4,24	151,91 +
5 j.D.	2936	4,35	127,72

Sehr lobenswerter Fettgehalt. — Maße: W.H. 140 cm, Br.Br. 47 cm, Br.T. 75 cm (= 54%), Br.U. 202 cm, L.G. 650 kg. Eine

festgeschlossene, kräftige und tiefe Kuh mit weiblichem Ausdruck. Sprunggelenkswinkel neigt zur Säbelung. — Bisher 5 Kalbungen, mit 1 Ausnahme sehr regelmäßig gekalbt: 1♂ („Landler 10 492") im Mfr.Hb., 1♂ und 1♀ z.Z. bestimmt, 1♂ und 1♀ geschlachtet. Mit weiteren Hb.-Eintragungen ihrer Nachkommen kann gerechnet werden. Auf Grund ihrer guten Leistungen zur Aufnahme ins D.R.L.B. 1938 vorgemerkt.

Muzi 7548, geb. 24. 12. 1929. Vater: Eremit 4703, Mutter: Muzi 5894. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1933	1742	4,63	80,73
34	2379	4,41	105,0
35	2985	4,39	130,98 +
36	2802	4,48	125,63
4 j.D.	2477	4,47	110,59

Ihr Vater ist ein guter Vererber auf Fettgehalt der Milch. — Maße: W.H. 140 cm, Br.Br. 45 cm, Br.T. 73 cm (= 52%), Br.U. 197 cm, L.G. 640 kg. Gut entsprechende Kuh mit mittlerem Schluß. — Bisher 5 Kalbungen in regelmäßigen Abständen: 1♀ im Mfr.Hb., 1♂ z.Z. verkauft, 1♂ und 1♀ z.Z. aufgestellt, 1♀ geschlachtet.

Muzi 8586, geb. 5. 1. 1932. Vater: Pulver 6606, Mutter: Muzi 5894. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1935	2215	3,79	83,90
36	2567	3,35	86,04 +
2 j.D.	2391	3,56	84,97

Trotz guter Abstammung wenig befriedigende Leistung. — Maße: W.H. 135 cm, Br.Br. 42 cm, Br.T. 69 cm, Br.U. 191 cm. Eine kleine, praktische und gut gebeckte Jungkuh. — Bisher 3 Kalbungen in regelmäßigen Zwischenzeiten: 2♂ z.Z. verkauft, 1♂ z.Z. aufgestellt.

Agnes 8890, geb. 30. 9. 1931. Vater: Fritz 6471, Mutter: Agnes 6787. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1935	2499	3,56	88,99
36	2595	3,60	93,30 +
2 j.D.	2547	3,58	91,14

Maße: W.H. 143 cm, Br.Br. 46 cm, Br.T. 72 cm, Br.U. 200 cm, L.G. 635 kg. Eine geschlossene, gut gekörperte Kuh mit Drüseneuter. Zu Beginn etwas zähmelkig. — Bisher 3 Kalbungen, regelmäßig gekalbt: 1♀ z.Z. nach Feuchtwangen verkauft, 1♀ z.Z. nachgezogen, 1♂ notgeschlachtet.

VIII. Generation.

Agnes 7749, geb. 15. 4. 1930. Vater: Eremit 4703, Mutter: Agnes 5888. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1934	2072	3,99	87,0
35	2785	3,87	107,67 +
2 j.D.	2429	3,93	97,34

Maße: W.H. 141 cm, Br.Br. 49 cm, Br.T. 74 cm (= 52½%), Br.U. 202 cm, L.G. 610 kg. Eine kräftig entwickelte, dem Zuchtziel gerechte Kuh. Der Übergang von Nierenstück zum Kreuz läßt zu wünschen übrig. — 3 Kalbungen, recht regelmäßig gekalbt: 1♂ und 1♀ geschlachtet, 1♀ z.Z. aufgezogen (geb. 26. 3. 1935), die diesen Zweig weiterführen könnte. — Abgang: 6. 4. 1936 wegen Tbc.-Verdacht. (Mutter und Großmutter sind wegen Tbc. abgegangen).

Agnes 7309, geb. 20. 6. 1929. Vater: Amor 5708, Mutter: Agnes 6200. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1933	1836	4,40	80,83
34	3290	4,12	136,0 +
35	2457	4,64	114,05
36	2502	4,38	109,0
4 j.D.	2521	4,36	109,97

Die wechselnde Milchergiebigkeit ist auf unregelmäßige Kalbezeiten zurückzuführen. — Maße: W.H. 138 cm, Br.Br. 40 cm, Br.T. 72 cm (= 52%), Br.U. 188 cm, Be.Br. 50 cm, L.G. 550 kg. Im Gesamttyp entsprechende, spätreife Kuh mit guter Euteranlage. — 3 Kalbungen, dabei 1× Zwillinge, zwischen 2. und 3. Kalb Abstand von 29 Monaten: 2♂ und 1♀ geschlachtet, 1♀ z.Z. aufgestellt (geb. 1. 6. 1936). — Abgang: Juni 1937 wegen schlechter Fruchtbarkeit.

Agnes 8893, geb. 29. 6. 1931. Vater: Adam 4660, Mutter: Agnes 6790. Bes.: Gutsverwaltung Bleikershof seit 1937. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1935	3110	3,81	118,5
36	3297	4,07	134,32 +
2 j.D.	3203	3,94	126,41

Für eine Jungkuh eine ausgezeichnete Leistung. — Maße: W.H. 142 cm, Br.Br. 47 cm, Br.T. 74 cm (= 52%), Br.U. 198 cm, L.G. 620 kg. Eine gliederkräftige, trockene Kuh mit geschlossenem

Körper von der Einspannart. — Bisher 3 Kalbungen, sehr regelmäßig gekalbt: 2♀ z.Z. nachgezogen, 1♂ geschlachtet.

Agnes 9502, geb. 9. 10. 1932. Vater: Pulver 6606, Mutter: Agnes 6790. Milchleistung:

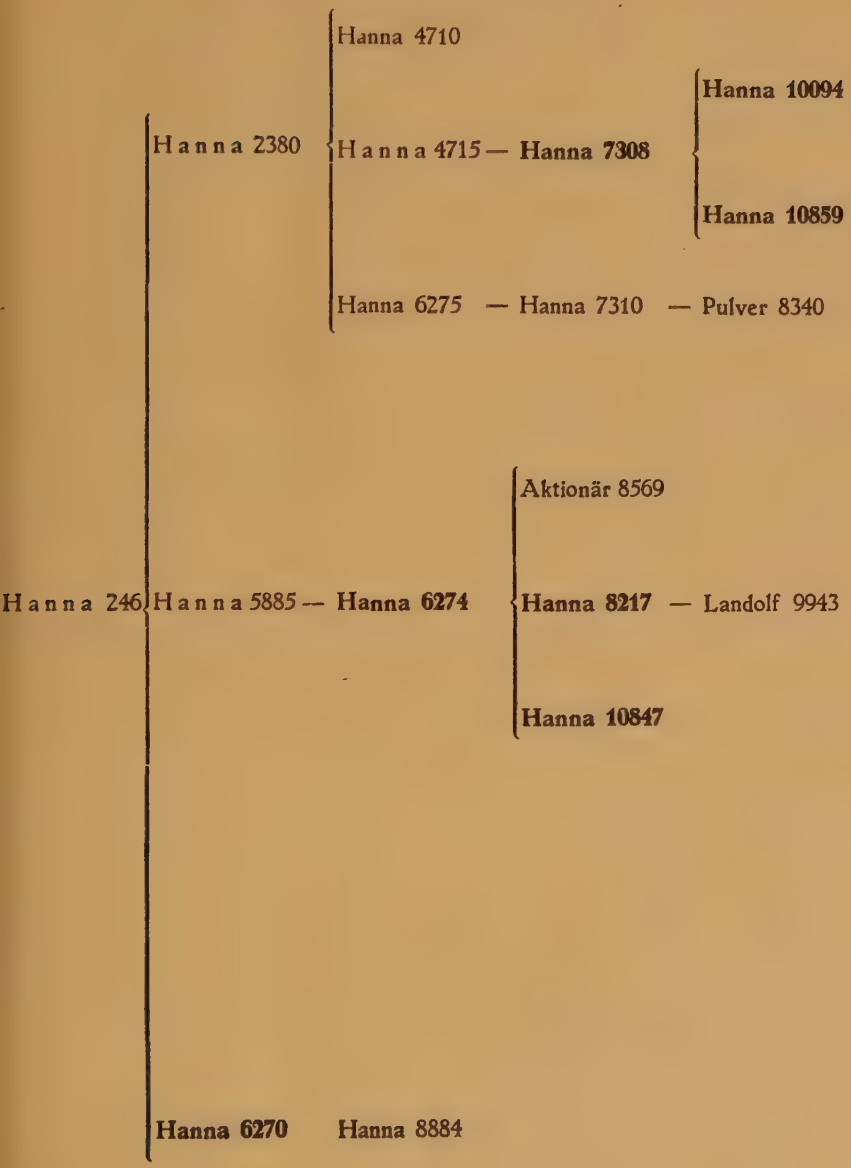
1936 1930 kg Milch, 4,25% Fett, 82,02 kg Fett.

Maße: W.H. 142 cm, Br.Br. 44 cm, Br.T. 72 cm, Br.U. 195 cm, L.G. 625 kg. Eine ausdrucksvolle, geschlossene Jungkuh mit gut ausgebildetem Drüseneuter. — Bisher 2 Kalbungen: 1♂ z.Z. verkauft, 1 K. verworfen.

Muzi 10851, geb. 8. 10. 1933. Vater: Lustig 7163, Mutter: Muzi 8215. Milchleistung: noch kein Abschluß vorhanden, jedoch Mutter sehr gut in der Milch. — Maße: W.H. 143 cm, Br.Br. 48,5 cm, Br.T. 74,5 cm (= 52%), Br.U. 202 cm, L.G. 690 kg. Gut geschlossene, breit angelegte, rumpfige Jungkuh mit sehr feiner Haut und guter Euterbildung. Leichte Schwäche in der Lende. — Bisher 1♂: notgeschlachtet.

Muzi 10856, geb. 26. 1. 1934. Vater: Landmann 7746, Mutter: Muzi 7548. Milchleistung: noch kein Abschluß vorhanden. — Maße: W.H. 140 cm, Br.Br. 45 cm, Br.T. 74 cm, Br.U. 196 cm, Be.Br. 53 cm, L.G. 620 kg. Kräftige Jungkuh vom Wirtschaftstyp mit sehr guter Rumpfentwicklung (Stoffansatztyp), aber gesäbelt. — Bisher 1 Kalb: ♀ z.Z. aufgestellt.

Blutlinientafel Hanna 246



B. Hanna 246-Linie.

Die Vorfahren der „Hanna 246“ lassen sich durch die mangelhaften Aufzeichnungen während des Weltkrieges nicht ermitteln. Im Mfr.Hb. tritt diese Linie erstmals 1919 mit „Hanna 246“ (geb. 1914) in Erscheinung. Der Stamm umfaßt in 5 Generationen 15♀ und 3♂ Hb. Nachkommen. Er ist heute mit 7 Kühen (= 11% der Stammzucht) die zweitstärkste Linie des Gutes. Von 12 „Hanna“-Kühen liegen 53 Abschlüsse mit einem durchschnittlichen Milchertrag von 2815 kg Milch, 3,80% Fett vor. Die Höchstleistung erzielte „Hanna 6274“ (Vater: Herzog 3790) mit 5698 kg Milch, 3,56% Fett und 202,66 kg Fett. Von den 8 abgegebenen Kühen war der Grund bei 4 (= 50%) Tuberkulose, bei einer Sterilität und bei 3 unbekannt. Durchschnittlich beträgt die Kälberzahl 5 (3 hatten je einmal Zwillinge) und das Lebensalter 8,9 Jahre. Durch die hohe Milchleistung, verbunden mit guter Fruchtbarkeit, einem kräftigen Körperbau und bester Vererbung dieser Eigenschaften ist die Linie gekennzeichnet.

I. Generation.

Hanna 246, geb. 5. 1914. Vater: Franz 11347, Mutter: Hanna ohne Hb. Nr. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1918/19	2263	3,57	81,03
19/20	1661	3,80	63,15
20/21	2321	3,87	89,79
21/22	1350	3,55	47,82
22/23	2832	3,82	108,04 +
23/24	2365	3,78	89,42
24/25	1668	3,49	58,40
25/27	2077	3,60	75,0
8 j.D.	2067	3,69	76,58

Mäßige Milchleistung durch Nachwehen der Maul- und Klauenseuche im Jahr 1920, 21 und 26 zu erklären. Maße: W.H. 146 cm, Br.Br. 55 cm, Br.T. 77 cm, Br.U. 209 cm, L.G. 730 kg. Eine tiefgebaute und schwere Kuh. — 9 Kalbungen, 1 mal Zwillinge: 3♀ im Mfr.Hb., 2♂, 2♀ verkauft, 2♂ z.Z. aufgestellt, 1♂ totgeboren. Wertvolle Zuchtkuh. — Abgang: 15. 12. 1927 mit $13^1/_2$ Jahren.

II. Generation.

Hanna 2380, geb. 28. 3. 1919. Vater: Siegfried 219, Mutter: Hanna 246. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1922/23	1862	3,60	69,35
23/24	2402	4,08	98,19
24/25	3055	3,93	120,09 +
25/27	2573	3,70	95,26
4 j.D.	2473	3,83	95,72

Maße: W.H. 136 cm, Br.U. 187 cm. Eine leichte Kuh mit guten Milchzeichen. — 5 Kälber, Kalbungen regelmäßig: 3♀ ins Mfr.Hb. eingetragen, 1♀ z.Z. verkauft, 1♀ z.Z. aufgestellt. — Abgang: 11. 1. 1928, Notschlachtung und Lungen-Tbc.

Hanna 5885, geb. 12. 11. 1923. Vater: Ludi 1059, Mutter: Hanna 246. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1927/28	2701	3,77	101,83
28/29	2727	4,12	112,42
29/30	3391	3,95	133,96 +
30/31	2939	4,42	129,94
1931	3291	4,25	139,95
5 j.D.	3009	4,11	123,62

Gute Milchergiebigkeit. — Maße: W.H. 149 cm, Br.Br. 50 cm, Br.T. 76 cm, Br.U. 208 cm, L.G. 680 kg. — Eine gestreckte Kuh, allerdings reichlich hoch. — 5 Kälber, Zwischenkalbezeit 12—13 Monate: 1♀ im Mfr.Hb., 1♀ verendet, 1♀ und 1♂ geschlachtet, 1♀ z.Z. aufgestellt. Vererbung auf Milch erstklassig. — Abgang: 9. 5. 1932 wegen Tbc.

Hanna 6270, geb. 26. 12. 1925. Vater: Munter 1695, Mutter: Hanna 246. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1929/30	2493	4,15	103,64
1931	3270	4,00	130,64
32	2809	3,53	99,21
33	2842	4,07	115,70
34	3911	4,10	160,00 +
35	3037	4,04	122,82
36	2450	4,05	99,35
7 j.D.	2945	4,02	118,48

Milchleistung über dem Durchschnitt. — Maße: W.H. 136 cm, Br.Br. 43 cm, Br.T. 73 (= 54%) cm, Br.U. 193 cm, L.G. 615 kg. Eine tiefgebaute Kuh mit guten Milchanlagen. — 7 Kälber in wechselnden Abständen von 12—20 Monaten: 1♀ im Mfr.Hb., 3♂ und 1♀ z.Z. verkauft, 1♀ z.Z. aufgestellt und 1♀ geschlachtet. — Vorgemerkt zur Aufnahme ins D.R.L.B. 1938.

III. Generation.

Hanna 4715, geb. 27. 4. 1922.. Vater: Tell 722, Mutter: Hanna 2380. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1925/26	2248	3,57	80,30
26/28	2661	3,66	97,45
28/29	3212	3,72	119,36 +
29/30	2712	3,68	99,65
30/31	3026	3,89	117,85
1931	2962	3,82	113,20
1932	3090	4,23	130,79
7 j.D.	2844	3,71	108,37

Maße: W.H. 140 cm, Br.T. 70 cm, Br.U. 188 cm, L.G. 550 kg. Gutes Euter. 6 Kalbungen, 1× Zwillinge: 1 K. verendet, 1♂ z.Z. aufgestellt, 1 Herdebuchtochter, 2♀ z.Z. verkauft (1 nach Rußland, 1 nach Westheim), ♂ Zwillinge geschlachtet. — Abgang: 30. 11. 32 wegen Lungen-Tbc. (wie ihre Mutter).

Hanna 6274, geb. 15. 4. 1927. Vater: Herzog 3790, Mutter: Hanna 5885.

Ahnentafel der Hanna 6274:

Herzog 3790	Hannibal 1123	Bulso 1730
		Elsa 1123
	Strauß 867 6 j.D. 3134, 3,62%, 113,45	Regent 566
		Strauß 305
Hanna 5885 5 j.D.: 3009, 4,11%, 3391	Ludi 1059	O. S. Ferdl
		O. Z. Müllerin 1234
	Hanna 246 8 j.D.: 2067, 3,69%, 2832	Franz 11347
		Hanna

Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1930/31	2771	3,84	106,22
1931	3003	3,71	111,50
32	3278	3,83	125,56
33	3956	3,75	148,19
34	3466	3,92	136,0
35	5698	3,56	202,66 +
36	3375	3,31	111,79
7 j.D.	3649	3,69	134,56

Wie ihre Mutter „Hanna 5885" eine hervorragende Milchleistung. — Maße: W.H. 144 cm, Br.Br. 37 cm, Br.T. 72 cm, Br.U. 184 cm, L.G. 550 kg. — Eine robuste Kuh von der asthenischen Art. Die Weichteilmasse ist etwas dürftig. — Bisher 6 Kalbungen, dabei 1× Zwillinge ♀, Zwischenkalbezeiten zwischen 13 und 16 Monaten: 2♀ und 1♂ bis jetzt im Mfr.Hb., 2♀ z.Z. aufgestellt, 2♀ z.Z. verkauft (Streicher, Großhabersdorf und Mich. Koller, Mühlhausen). Vererbung auf Milchleistung sehr gut. Mit weiteren Hb.-Nachkommen ist zu rechnen.

Sohn der „Hanna 6274":

Aktionär 8569, geb. 30. 5. 1931. Vater: Adam 4660. Bes.: Z.G. Rauhenzell. — 1932 Ansbach III c Form und II. Milchleistungspreis. — Ein muskulöser, gliederkräftiger Bulle von gutem, männlichem Ausdruck.

IV. Generation.

Hanna 7308, geb. 18. 3. 1929. Vater: Herzog 5650, Mutter: Hanna 4715. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1932 (verkalbt)	1590	4,15	66,18
33	2609	4,10	106,90
34	3160	4,01	127,00 +
35	2415	3,85	92,95
36	2584	3,89	100,45
5 j.D.	2472	4,0	98,70

Bleibt bisher unter dem Stalldurchschnitt. — Maße: W.H. 142 cm, Br.Br. 43,5 cm, Br.T. 75 cm (= 52%), Br.U. 200 cm, L.G. 670 kg. Eine kräftig entwickelte Jungkuh mit langem Becken. 6 Kalbungen, als Erstling verkalbt und erst nach 17 Monaten wieder geboren, Zwischenkalbezeit 12—13 Monate: 2♀ im Mfr.Hb., 1♀ und 2♂ z.Z. aufgezogen. Weitere Hb.-Nachkommen sind zu erwarten.

Hanna 8217, geb. 17. 2. 1930. Vater: Eremit 4703, Mutter: Hanna 6274. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1934	2891	3,57	103,00
35	3870	3,54	136,54 +
36	3411	3,48	118,17
3 j.D.	3391	3,52	119,24

Hier macht sich die vorzügliche Abstammung von beiden Eltern auf Milchertrag bemerkbar. — Maße: W.H. 141 cm, Br.Br. 44 cm, Br.T. 71 cm, Br.U. 200 cm, L.G. 650 kg. Eine schnittige, weiblich ausgeprägte Kuh mit gutem Drüseneuter. — Bisher 3 Kälber: 1♂ im Mfr.Hb. („Landolf 9943"), 1♀ z.Z. aufgestellt, 1♀ geschlachtet.

Sohn der „Hanna 8217":

Landolf 9943, geb. 1. 11. 1934. Vater: Landmann 7746. Bes.: Z.G. Ottenhofen. Ein frohwüchsiger Bulle mit vielversprechenden Leistungsanlagen.

Hanna 10847, geb. 21. 6. 1932. Vater: Fritz 6471, Mutter: Hanna 6274. Milchleistung:

1936 2835 kg Milch, 3,42% Fett, 96,89 kg Fett.

Maße: W.H. 146 cm, Br.Br. 50 cm, Br.T. 75 cm, Br.U. 202 cm, Be.Br. 52 cm, L.G. 680 kg. Eine kräftige rumpfige Kuh mit festem Bein, feiner Haut, guter Eutermasse und langem, aber nach hinten stark verjüngtem Becken. — Bisher 3 Kälber, regelmäßig gekalbt: 1♀ geschlachtet, 1♀ und 1♂ z.Z. aufgestellt.

V. Generation.

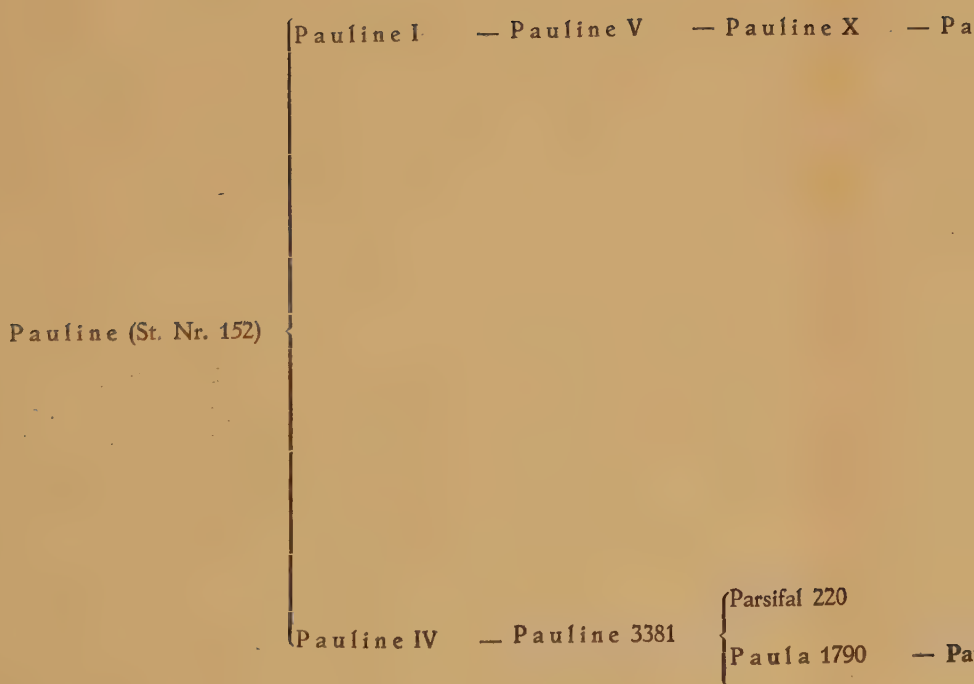
Hanna 10094, geb. 10. 5. 1933. Vater: Lette 6771, Mutter: Hanna 7308. Milchleistung:

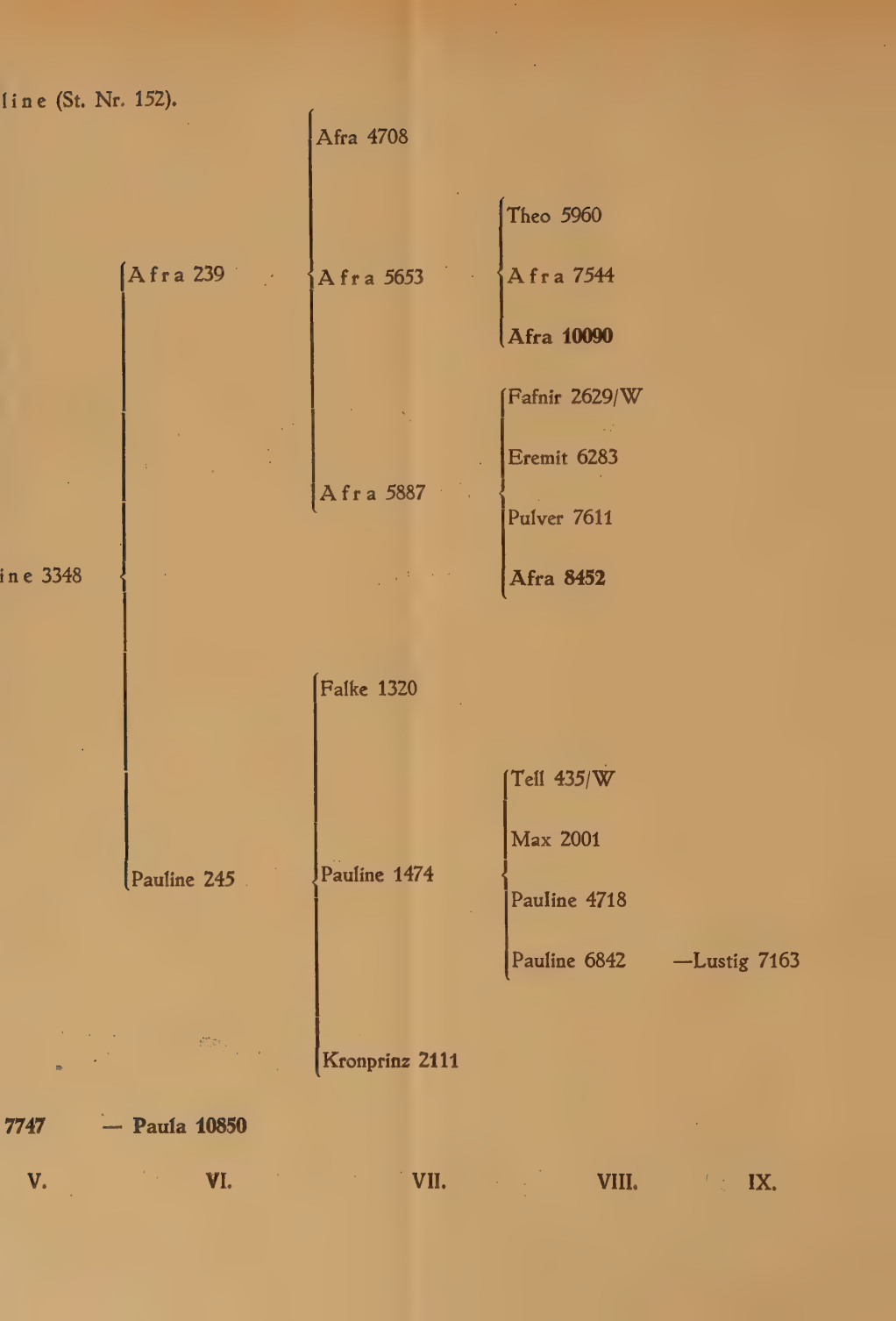
1936 2739 kg Milch, 4,21% Fett, 115,33 kg Fett.

Befriedigende Erstlingsleistung. — Maße: W.H. 146 cm, Br.Br. 47 cm, Br.T. 74 cm, Br.U. 196 cm. Eine etwas große aber gut gerumpfte Kuh mit gut sitzendem Euter. — Bisher 2 Kalbungen, 1× Zwillinge: 3♀ z.Z. aufgestellt.

Hanna 10859, geb. 3. 5. 1934. Vater: Fritz 6471, Mutter: Hanna 7308. Milchleistung: kein Abschluß vorhanden.

Maße: W.H. 142 cm, Br.Br. 43 cm, Br.T. 71 cm, Br.U. 186 cm, Be.Br. 50,5 cm. Eine etwas hochgestellte, feingliedrige Kuh mit einem leichten Druck hinter der Schulter und der Lende. — Bisher 1♀ Kalb z.Z. aufgestellt.


Pauline I
— Pauline V
— Pauline X
— Pa
Pauline (St. Nr. 152)
Pauline IV
— Pauline 3381
Parsifal 220
Paula 1790
— Pa
I.
II.
III.
IV.


line (St. Nr. 152).
Afra 4708
Theo 5960
Afra 239
Afra 5653
Afra 7544
Afra 10090
Fafnir 2629/W
Eremit 6283
Afra 5887
Pulver 7611
ine 3348
Afra 8452
Falke 1320
Tell 435/W
Max 2001
Pauline 245
Pauline 1474
Pauline 4718
Pauline 6842
—Lustig 7163
Kronprinz 2111
7747
— Paula 10850
V.
VI.
VII.
VIII.
IX.

C. Pauline (St.Nr. 152)-Linie.

Die Gründerin dieser Blutlinie soll aus der Triesdorfer Gegend gekommen sein. Es sind bisher 10♀ und 10♂ Nachkommen von ihr in Herdebücher eingetragen, von denen noch 3 Kühe im Stall und „Afra 8452" bei L. Schöller in Habelsee stehen.

Diese Kühe zeigten durchweg einen günstigen Einfluß auf den Betriebsdurchschnitt. Den höchsten Milchertrag sämtlicher Linien brachte „Afra 5887" (Vater: „Munter 1695", bester Milchvererber), die mit einer Leistung von 7780 kg Milch, 3,75% Fett, 292 kg Fett in 365 Tagen ins D.R.L.B. aufgenommen wurde. Auch in Fruchtbarkeit steht diese Linie mit durchschnittlich 7,3 Kälbern an erster Stelle. „Pauline 1790" hatte mit 12 Jahren 9 Kalbungen, dabei 3 mal hintereinander Zwillinge. Von 10 Kühen sind 3 wegen Tbc., die übrigen wegen hohem Alter geschlachtet worden, Durchschnittsalter 11,6 Jahre. Die Vererbung in guten Körperformen, in Langlebigkeit und besten Leistungen zeichnen die „Pauline"-Linie aus. Einige wertvolle Bullen, wie „Tell 435/W", „Max 2001" konnten zur Zucht Verwendung finden und mit Preisen bedacht werden.

I. Generation.

Pauline (St.Nr. 152). Vater: unbekannt, Mutter: unbekannt, Landschlag. — Durch 2 ihrer Töchter kommt die Linie zur Entwicklung.

II. Generation.

Pauline I ohne Hb.Nr.. Vater: Sepp ohne Hb.Nr., Mutter: Pauline (St.Nr. 152) ohne Hb.Nr.. Leistungen nicht bekannt, 1♀.

Pauline IV ohne Hb.Nr.. Vater: Robert ohne Hb.Nr., Mutter: Pauline (St.Nr. 152) ohne Hb.Nr.. Leistungen unbekannt, 1♀ im A.Hb.

III. Generation.

Pauline V, ohne Hb.Nr.. Vater: O.S. Nero ohne Hb.Nr., Mutter: Pauline I ohne Hb.Nr.. Leistungen unbekannt, 1♀ Kalb.

Pauline 3381, geb. 18. 1. 1907. Vater: Michel 3214, Mutter: Pauline IV ohne Hb.Nr.. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1911/12	1675	4,19	70,18
12/13	2336	4,12	96,24
13/15	2256	4,15	93,62
15/16	2299	4,19	96,33
16/17	2519	3,37	84,89 +
17/18	2233	4,27	95,35

18/20	1738	3,85	66,91
20/21	1825	4,20	76,65
21/23	1617	3,92	63,39
9 j.D.	2055	4,03	82,82

11 Kälber: 4 vor der Körung, 1♂ (Parsifal 220) und 1♀ im Mfr.Hb., 3♂ z.Z. verkauft, 1♀ verendet, 1 K. unbekannt. — Abgang: 30. 8. 1924 mit $17^1/_2$ Jahren zum Schlachten.

IV. Generation.

Pauline X, ohne Hb.Nr.. Vater: August 3137, Mutter: Pauline V ohne Hb.Nr.. Leistungen unbekannt, 1♀ Kalb im A.Hb.

Paula 1790, geb. 25. 10. 1918. Vater: Monarch 3379, Mutter: Pauline 3381. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1911/12	2077	3,38	70,20	
12/13	2821	3,36	94,79	+
23/24	2124	4,00	85,05	
24/25	2201	3,73	82,13	
25/27	2770	3,68	101,83	+
27/28	2695	3,82	102,93	
28/29	2613	3,83	100,01	
29/31	2650	3,83	101,47	
8 j.D.	2378	3,85	91,39	

Eine Kuh mit recht gutem Körper und mittlerem Milchertrag. — 9 Kalbungen, 3mal Zwillinge, meist gleichmäßige Zwischenkalbezeiten: 1 Hb.-Tochter (Paula 7747), 2♂ z.Z. bestimmt, 3♀ z.Z. verkauft, 2♂, 4♀ geschlachtet. — Abgang: 18. 9. 1931 wegen Alter (mit 13 Jahren) und Tbc..

V. Generation.

Pauline 3348, geb. 26. 6. 1908. Vater: Michel 3214, Mutter: Pauline X ohne Hb.Nr.. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1911/12	2077	3,38	70,20	
12/13	2821	3,36	94,79	+
13/14	2497	3,39	84,65	
14/15	2643	3,50	92,51	
15/16	2540	3,53	89,66	
16/17	2650	3,31	87,71	
17/18	2336	3,20	74,75	
18/20	2058	3,31	68,12	
20/21	2147	3,75	80,51	
9 j.D.	2419	3,30	79,83	

Mittlerer Milchertrag, Fettgehalt mäßig. — 10 Kälber, Kalbungen sehr regelmäßig: 2 vor der Körung, 2♀ ins Mfr.Hb. eingetragen, 1♂ und 2♀ z.Z. aufgestellt, 2♂ kastriert, 1♂ verkauft. Vererbung auf Fruchtbarkeit gut. — Abgang: 8. 1. 1922 zum Schlachten wegen hohem Alter ($13^1/_2$ Jahre).

Paula 7747, geb. 12. 10. 1929. Vater: Roland 5708, Mutter: Paula 1790. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1934	2996	4,09	119,00
35	3076	4,08	125,64 +
36	3043	4,39	133,49
3 j.D.	3038	4,14	126,04

Milch- und Fettertrag recht befriedigend. — Maße: W.H. 145 cm, Br.T. 77 cm, Br.U. 203 cm, Be.Br. 53 cm, L.G. 650 kg. Eine schnittige, fest verbundene Kuh mit guten Maßen. — Bisher 4 Kalbungen, 1× Zwillinge, regelmäßig gekalbt: 3♀ z.Z. aufgestellt, davon „Paula 10850" eingetragen, Zwillinge geschlachtet.

VI. Generation.

Afra 239, geb. 4. 7. 1915. Vater: Munter 1561, Mutter: Pauline 3348. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1918/19	1756	3,48	60,96
19/20	1873	3,80	70,81
20/22	2037	3,83	77,75
22/23	2227	3,48	77,75
23/24	2613	3,93	102,56
24/25	2905	4,23	123,01
25/27	2489	3,71	92,34
27/29	3055	3,65	111,33 +
8 j.D.	2372	3,77	89,56

Entsprach etwa dem damaligen Stalldurchschnitt. — Maße: W.H. 139 cm, Br.Br. 49 cm, Br.T. 75 cm, Br.U. 200 cm, Be.Br. 50 cm, L.G. 610 kg. Eine Kuh mit sehr guten Formen, Fleischleistung im Vordergrund. Lichtbild im Mfr.Hb. — 9 Kälber, die ersten 7 Kalbungen nicht regelmäßig: 3♀ Hb.-Nachkommen, 2♂ und 2♀ z.Z. verkauft, 1♂ z.Z. aufgestellt, 1♂ unbekannt. Vererbung gut. — Abgang: 28. 7. 1930 mit 15 Jahren.

Paula 10850, geb. 17. 6. 1933. Vater: Lustig 7163, Mutter: Paula 7747. Sie ist in der IV.—III. Generation auf „Monarch 3379" ingezüchtet. Noch kein Milchabschluß vorhanden.

Maße: W.H. 148 cm, Br.Br. 56 cm, Br.T. 78 cm (= 53%), Br.U. 206 cm, L.G. 730 kg. Eine sehr massige, großwüchsige Jungkuh. Becken abgedacht, nach rückwärts etwas zu stark verjüngt, hohe Schwanzwurzel, etwas weich eingefesselt. — Bisher 2 Kälber: 1♀ z.Z. verkauft, 1♀ notgeschlachtet. Mit weiteren Nachkommen ist zu rechnen.

VII. Generation.

Afra 5653, geb. 9. 6. 1924. Vater: Max 2001, Mutter: Afra 239. In der IV.—II. Ahnenreihe auf „Munter 1561" und „Pauline 3348" ingezüchtet. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1927/29	2227	4,00	89,06
29/30	1993	3,83	76,29
30/31	2453	3,84	94,17 +
1931	2384	3,88	92,40
4 j.D.	2264	3,89	87,98

Maße: Br.U. 197 cm, L.G. 660 kg. Als Jungkuh zeigte sie das kräftige, Ausdauer versprechende Gebäude ihrer alten Mutter. 4 Kälber, regelmäßig gekalbt: 1♂ (Theo 5960) und 2♀ im Mfr.Hb., 1♂ z.Z. aufgestellt. — Abgang: 9. 5. 1932 wegen Tbc.

Afra 5887, geb. 19. 8. 1925. Vater: Munter 1695, Mutter: Afra 239. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1928/29	2515	3,38	85,05
29/31	3252	3,33	108,40
1931	4174	3,59	149,70
32	7248	3,76	272,52 +
33	5476	3,58	195,84
34	4651	3,45	160,56
35	4886	3,53	172,44
36	2966	3,59	106,64
8 j.D.	4396	3,53	156,39

Die Kuh hat die beste Höchstleistung, die jemals im Stall erreicht wurde. Hervorragende Vererbungstreue von „Munter 1695" auf Milch. — Maße: W.H. 146 cm, Br.Br. 49 cm, Br.T. 73 cm, Br.U. 202 cm, L.G. 655 kg. Eine Kuh mit guten Milchanlagen und kräftiger Farbe. — 8 Kälber, Zwischenkalbezeit 12—13 Monate: 3♂ („Fafnir 2629/W", „Eremit 6283", „Pulver 7611") und 1♀ im Hb. eingetragen. 2♂ z.Z. aufgestellt, 1♂ geschlachtet, 1♀ verendet. Im Stall leider keine Hb.-Töchter vorhanden. Am 2. 5. 1933

unter B. Ia Nr. 415 ins D.R.L.B. eingetragen. In 365 Tagen: 7780 kg Milch, 3,75% und 292 kg Fett. — Abgang: August 1937 mit 12 Jahren wegen Sterilität.

Von Bedeutung sind die 3 Bullen der „Afra 5887“:

1. Fafnir 2629/W, geb. 14. 3. 1933. Vater: Fritz 6471. Bes.: Gefangenen-Anstalt Amberg. Edler, tiefer und ausdrucksvoller Bulle.
2. Eremit 6283, geb. 29. 9. 1928. Vater: Eremit 4703. Bes.: O.V. Oberwindsberg (bis 1931). 1930 in Ansbach: III. Form-, II. M.L.Preis. — Ein stämmiger Bulle, die Gliedmaßen könnten etwas kräftiger sein.
3. Pulver 7611, geb. 29. 1. 1932. Vater: Pulver 6606. Bes.: Gem. Kammerforst. Ein tiefrumpfiger, entwicklungsfreudiger Bulle.

VIII. Generation.

Afra 7544, geb. 29. 12. 1928. Vater: Eremit 4703, Mutter: Afra 5653. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1933	2900	4,24	122,86
34	2878	4,17	120,00
35	3116	4,44	138,43 +
3 j.D.	2889	4,20	121,43

Gute Milch- und Fettleistungsanlage von ihrem Vater geerbt. — Maße: W.H. 146 cm, Br.Br. 45 cm, Br.T. 73 cm, Br.U. 200 cm, L.G. 670 kg. Eine kräftig entwickelte, schnittige Kuh. — 4 Kälber, sehr regelmäßig gekalbt: 1♂ z.Z. verkauft, 1♀ z.Z. aufgestellt, 1♂ geschlachtet, 1 K. totgeboren. Mit Hb.-Aufnahme der ♀ kann gerechnet werden. — Abgang: 20. 7. 1936 wegen Tbc. wie ihre Mutter.

Afra 10090, geb. 28. 6. 1931. Vater: Fritz 6471, Mutter: Afra 5653. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1934	2060	3,95	81,00
35	2429	3,61	88,00
36	2564	3,57	91,44 +
3 j.D.	2351	3,69	86,81

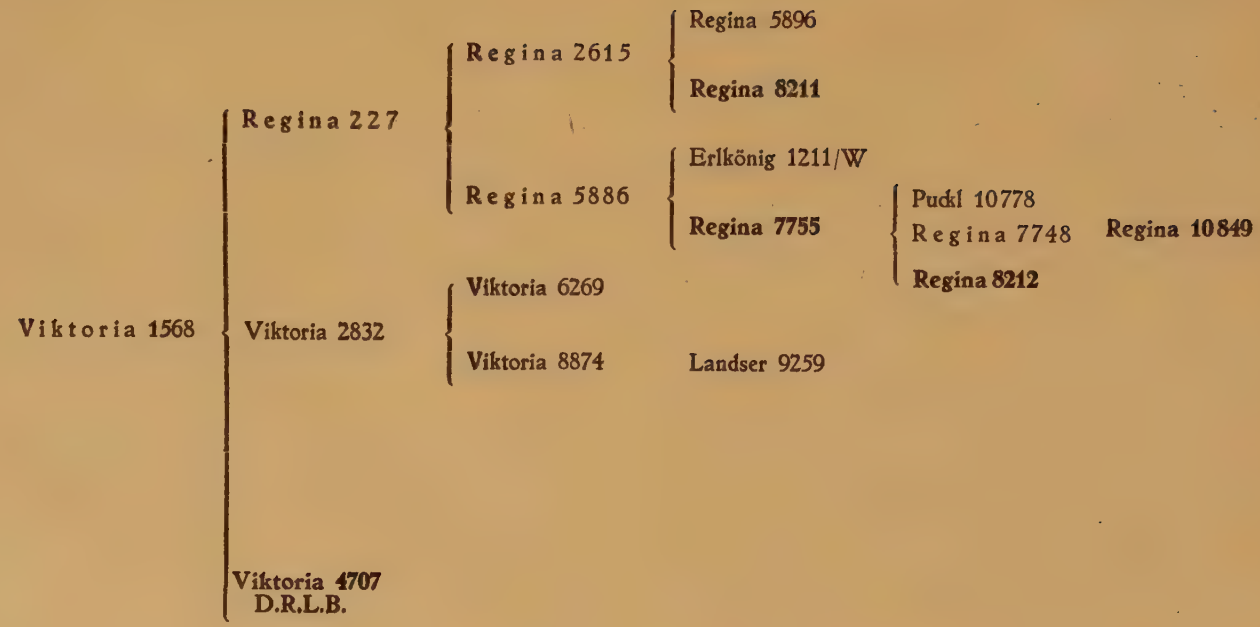
Maße: W.H. 138 cm, Br.Br. 55 cm, Br.T. 74,5 cm (= 54%), Br.U. 206 cm, L.G. 710 kg. Eine kräftige, tiefrumpfige Kuh mit harter Klaue. Die Nierenverbindung dürfte besser sein. — Bisher 3 Kalbungen: als Erstling Frühgeburt, 1♂ geschlachtet, 1♂ z.Z. bestimmt.

Afra 8452, geb. 31. 1. 1931. Vater: Adam 4660, Mutter: Afra 5887. Bes.: L. Schöller, Habelsee. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1934	1918	3,28	62,91
35	1599	3,09	49,40
36	2683	3,42	91,76 +
3 j.D.	2067	3,29	68,02

Trotz bester Abstammung bisher geringer Milchertrag. — Maße: W.H. 139 cm, Br.Br. 47 cm, Br.T. 71 cm, Br.U. 198 cm. Eine langgestreckte, trotzdem festgeschlossene, gepackte Kuh. — Bisher 2 Kälber: 2♀ z.Z. aufgestellt.

Blutlinientafel „Viktoria 1568"



D. „Viktoria 1568"-Linie.

In den Zuchtbüchern kommt „Viktoria I" im Jahr 1884 erstmals zum Vorschein und ging mütterlicherseits auf Ostfriesen zurück. Von ihren Nachkommen wurde zuerst „Viktoria XXIII 1568", geb. 1908, ins Mfr.Hb. aufgenommen. Bis jetzt sind von diesem Stamm von 14♀ und 13♂ Hb.-Aufzeichnungen vorhanden. Zu bemängeln ist die unsichere Vererbung bezüglich Milchleistung und Fruchtbarkeit. Wegen ungenügender Milcherträge wurden abgegeben: „Regina 2615", „Regina 6269", „Regina 8874" und wegen Unfruchtbarkeit: „Regina 5886" (nach dem 7. Kalb), „Regina 5896" (nach dem 2. Kalb) und „Regina 7748" (nach dem 3. Kalb). Wahrscheinlich sind diese Erscheinungen auf die Kreuzung mit Ostfriesen zurückzuführen. Trotzdem sind aber gerade dieser Linie die wertvollsten Kühe entsprungen: „Viktoria 4707" (Vater: „Tell 722") steht mit einer Leistung in 13 Jahren und 214 Tagen mit 31 239 kg Milch, 4,03% = 1260 kg Fett und 10 Kälbern im D.R.L.B.; „Regina 7755" (Vater: „Herzog 3790") mit HL.: 4156 kg Milch, 3,77% Fett; „Regina 8212" (Vater: „Adam 4660") mit HL.: 4777 kg Milch, 3,80% Fett; „Viktoria 1568" in 17 Jahren 13 Kälber. Im Durchschnitt betrug bei nunmehr 9 geschlachteten Kühen die Lebensdauer 9 Jahre, die Kälberzahl 5,6 (2 je 1× Zwillinge). Von den Hb.-Söhnen hat nur „Erlkönig 1211/W" Bedeutung erlangt.

I. Generation.

Viktoria 1568, geb. 25. 10. 1908. Vater: Michel 3214, Mutter: Viktoria XIV, von O.S. Nero aus Viktoria VIII, von Felix aus Viktoria II, von Sultan aus Viktoria (St.Nr. 35), von Cäsar aus Luzia. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1911/12	2526	3,48	87,97	
12/13	2376	4,23	100,74	
13/14	3088	3,74	115,34	
14/15	3322	3,73	125,20	+
15/17	2376	3,90	92,70	
17/18	3008	3,47	104,39	
18/19	2518	3,47	119,52	
19/20	2591	3,60	103,30	
20/22	2683	4,52	121,18	
22/23	2442	3,75	91,25	
23/24	2241	3,98	89,06	
11 j.D.	2652	3,94	104,60	

Milchertrag in Anbetracht der M.K.S. sehr gut. Eine gute und gesunde Kuh mit etwas Landblut, der die M.K.S. nichts anhaben konnte. — 13 Kalbungen mit Zwischenkalbezeiten von 11—17 Monaten: 3♀ ins Mfr.Hb. aufgenommen, 2♂ und 2♀ z.Z. verkauft, 2♀ z.Z. aufgestellt, 2♂ geschlachtet, 1♂ kastriert, 1× verkalbt. Beste Vererbung in Milch und Fruchtbarkeit auf ihre ♀ „Viktoria 4707". — Abgang: 20. 7. 1925 mit 17 Jahren.

II. Generation.

Regina 227, geb. 24. 10. 1914. Vater: Marschall 3347, Mutter: Viktoria 1568. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1918/19	2168	3,70	79,94 +
19/20	1840	3,75	68,98
20/22	1599	4,88	78,11
22/23	1548	4,40	68,25
23/24	2143	4,28	91,61
5 j.D.	1858	4,11	77,36

Recht mäßige Leistung, wahrscheinlich Folgen der M.K.S. im Jahre 1920 und 21. — Maße: W.H. 145 cm, Br.U. 200 cm, L.G. 630 kg. — 6 Kalbungen, dabei 1× ♀ Zwillinge: 4♀ und 1♂ z.Z. aufgestellt, darunter „Regina 2615" und „Regina 5886", 1♂ und 1♀ z.Z. verkauft. — Abgang: Okt. 1924 notgeschlachtet wegen Herzlähmung.

Viktoria 4707, geb. 1. 6. 1923. Vater: Tell 722, Mutter: Viktoria 1568. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1926/28	2632	4,16	109,50
28/29	3592	3,95	141,99
29/30	2975	3,76	112,06
30/31	3606	3,90	140,89
1931	3559	3,82	136,06
32	3683	4,47	164,76
33	3840	3,67	141,03
34	3028	4,54	137,51
35	3903	4,24	165,72
36	4027	3,77	151,82 +
10 j.D.	3484	4,02	140,13

Erstklassiger Durchschnitt. — Maße: W.H. 142 cm, Br.T. 70 cm, Br.U. 190 cm, L.G. 600 kg. — Bisher 9 Kalbungen, 1× Zwillinge, Zwischenkalbezeiten 12—20 Monate: 2♂ und 2♀ z.Z.

aufgestellt, 1♀ z.Z. verkauft an Meister, Krannenmühle, 3♂ und 2♀ geschlachtet. Noch keine Hb.-Nachkommen vorhanden. — Im D.R.L.B. 1937 V. unter B. Ia Nr. 137: Nachgewiesene Dauerleistung bis zum Alter von 13 Jahren und 214 Tagen 31 239 kg Milch, 4,03% = 1260 kg Fett und 10 Kälber.

III. Generation.

Regina 2615, geb. 15. 1. 1922. Vater: Tell 722, Mutter: Regina 227. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1924/25	2208	3,88	85,78
25/27	2183	3,59	78,47
27/28	1756	3,83	67,16
28/29	2161	3,85	83,22
29/30	1902	3,93	74,83
30/31	2300	3,84	88,33 +
6 j.D.	2085	3,82	79,63

Wie ihre Mutter mäßige Milchergiebigkeit. — Maße: Br.U. 184 cm. Ein mittelschwerer Typ. — 7 Kälber, Kalbungen recht regelmäßig: 2♀ im Mfr.Hb., 2♂ und 2♀ z.Z. aufgestellt, 1♂ z.Z. nach Oberndorf b. Rothenburg verkauft, I. M.L.Pr., II. Form-Pr. (Vater: Eremit 4703). — Abgang: 18. 9. 1931 zur Schlachtung wegen der schlechten Milchleistungen.

Regina 5886, geb. 24. 10. 1923. Vater: Ludi 1059, Mutter: Regina 227. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1927/28	2088	4,41	91,98
28/29	2424	4,36	105,49
29/30	2920	4,28	124,83
1931	3387	4,11	139,26
32	3551	4,63	164,60 +
33	2780	4,03	112,12
34	2707	4,49	121,49
7 j.D.	2837	4,33	122,80

Bedeutend besserer Ertrag als ihre Mutter, hoher Fettgehalt. Maße: W.H. 141 cm, Br.Br. 44 cm, Br.T. 71,5 cm, Br.U. 195 cm, L.G. 550 kg. Guter Vorderbau. Zur Zeit der Körung etwas rauh und mager. — 7 Kalbungen, 8 Kälber, Kalbezeiten unregelmäßig: 1♂ (Erlkönig 1211/W) und 1♀ im Hb., 1♀ und 3♂ z.Z. verkauft, 1♀ geschlachtet, 1♀ verendet. Gute Zuchtkälber. — Abgang: 2. 9. 1935 wegen Unfruchtbarkeit.

Sohn der Regina 5886:

Erlkönig 1211/W, geb. 14. 5. 1928. Vater: Eremit 4703, Bes.: Z.G. Atzmannsricht. Deckzeit vom 3. 10. 1929 bis 13. 11. 1931. — Maße: W.H. 141 cm, Br.U. 200 cm. Ein zusammenständiger, edler Bulle mit tiefer Brust und straffem Rücken. — Bezirkstierschau Amberg 5. 10. 1930: Ia Preis. Von seinen Nachkommen wurden 1♂ und 20♀ ins Hb. aufgenommen.

IV. Generation.

Regina 8211, geb. 13. 4. 1931. Vater: Adam 4660, Mutter: Regina 2615. Sie ist in der IV.—IV.—V. Generation auf „Franz 11 347" ingezüchtet. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1934 (Verworfen)	1343	3,51	47,00
35	2123	3,49	74,05
36	3225	3,34	107,68 +
3 j.D.	2230	3,42	76,24

Maße: W.H. 138 cm, Br.Br. 47 cm, Br.T. 71 cm, Br.U. 197 cm, L.G. 590 kg. Eine breitwüchsig veranlagte, gut geschlossene Kuh. — Bisher 4 Kalbungen: als Erstling beim Transport verworfen, 2♂ z.Z. verkauft, 1♂ z.Z. aufgestellt.

Regina 7755, geb. 22. 4. 1927. Vater: Herzog 3790, Mutter: Regina 5886.

Ahnentafel der Regina 7755:

<table>
<tr><td rowspan="8">Herzog 3790</td><td rowspan="4">Hannibal 1123</td><td rowspan="2">Bulso 1730</td><td>Herodes 1562</td></tr>
<tr><td>Bella 735</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Elsa 1123</td><td>Regent 566</td></tr>
<tr><td>Elfa 308</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Strauß 867
6 j.D. 3134,
3,62%, 113,45</td><td rowspan="2">Regent 566</td><td>Judas 65</td></tr>
<tr><td>Fürstin O.S.</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Strauß 305</td><td>Roland 450</td></tr>
<tr><td>Storch 121</td></tr>
<tr><td rowspan="8">Regina 5886
7 j.D. 2837,
4,33%, 3551</td><td rowspan="4">Ludi 1059</td><td rowspan="2">O.S. Ferdl</td><td rowspan="2"></td></tr>
<tr></tr>
<tr><td rowspan="2">O.Z. Müllerin 1234</td></tr>
<tr><td></td></tr>
<tr><td rowspan="4">Regina 227
5 j.D. 1858/4,11%
2168</td><td rowspan="2">Marschall 3347</td><td>Franz 11 347</td></tr>
<tr><td>Gretl 11 386</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Viktoria 1568</td><td>Michel 3214</td></tr>
<tr><td>Viktoria XIV</td></tr>
</table>

Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1929/31	2533	3,59	90,89
1931	3359	3,68	123,52
32	2306	3,73	85,93
33	1849	3,60	66,58
34	3225	3,82	123,25
35	4156	3,77	156,72 +
36	3856	3,68	141,93
7 j.D.	3040	3,70	112,70

Milchertrag wechselnd, aber im Durchschnitt recht gut. — Maße: W.H. 138 cm, Br.U. 203 cm. Eine ansprechende Kuh mit kräftigem Körperbau. — Bisher 7 Kälber, Kalbezeit zwischen 12 und 17 Monaten: 1♂ (Punkt 10778) und 2♀ im Mfr.Hb., 3♂ z.Z. aufgestellt, 1 K. verendet. Vererbung sehr gut.

V. Generation.

Regina 7748, geb. 11. 12. 1929. Vater: 6083, Mutter: Regina 7755. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1934	2713	3,55	96,00
35	3505	3,47	121,70 +
2 j.D.	3109	3,50	108,85

Maße: W.H. 136 cm, Br.Br. 47 cm, Br.T. 70 cm, Br.U. 193 cm, Be.Br. 52 cm. Eine dem Zuchtziel entsprechende, breitbeckige, gesund gestellte Kuh. — 3 Kalbungen, regelmäßig gekalbt: 1♀ im Mfr.Hb., 1♀ z.Z. aufgestellt, 1♂ geschlachtet. — Abgang: 4. 1936 wegen Unfruchtbarkeit.

Regina 8212, geb. 31. 1. 1931. Vater: Adam 4660, Mutter: Regina 7755. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1934	2605	3,83	100,00
35	3728	3,89	144,95
36	4777	3,80	181,54 +
3 j.D.	3703	3,84	142,16

Im Milchertrag beste und vielversprechende Jungkuh. — Maße: W.H. 136 cm, Br.Br. 45 cm, Br.T. 74 cm (= 54,5%), Br.U. 193 cm. Eine weiblich ausdrucksvolle Kuh. Im Nierenstück und in der Beckenbreite etwas knapp. — Bisher 4 Kalbungen, 1× Zwillinge, recht regelmäßig gekalbt: 2♀ und 2♂ z.Z. aufgestellt, 1♂ geschlachtet. — 1936 D.L.G. Frankfurt: II. Preis, 1937 D.L.G. München: Ia Preis.

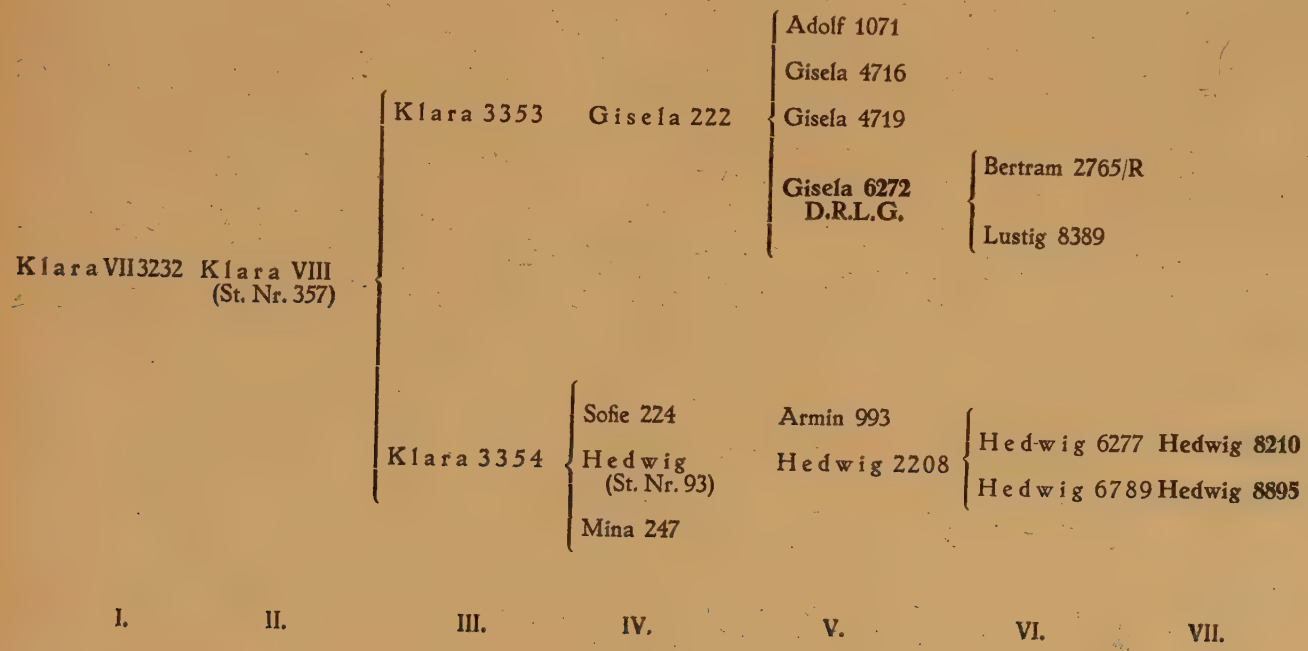
VI. Generation.

Regina 10849, geb. 25. 3. 1933. Vater: Fritz 6471, Mutter: Regina 7748. Milchleistung noch kein Abschluß vorhanden. — Maße: W.H. 143 cm, Br.Br. 45 cm, Br.T. 72 cm, Br.U. 193 cm, Be.Br. 54 cm, L.G. 700 kg. Eine in Rumpf und Bein entsprechende, etwas schulterlockere Jungkuh. Das Becken dürfte rückwärts etwas breiter sein, hoher Schwanzansatz. — Bisher 2 Kälber: 1♂ geschlachtet, 1♂ z.Z. aufgestellt.

E. Klara 3232-Linie.

Diese Familie beginnt im Mfr.Hb. mit „Klara 3232", geb. 1898, und zählt damit zu den ältesten Stämmen der Zucht. Nach Angabe des Triesdorfer Stallbuches trägt die Linie von mütterlicher Seite her ostfriesisches Blut in sich. Bis zur VI. Generation machen sich auch tatsächlich die Kreuzungserscheinungen in unsicherer Vererbung deutlich bemerkbar, so mußten „Mina 247", „Gisela 4716", „Gisela 4719", „Hedwig 6277" wegen schlechter Milchleistung und Unfruchtbarkeit und „Hedwig 6789" wegen Sterilität (Milchleistung gut) geschlachtet werden. Durch Anpaarung an Vatertiere bester Abstammung und Vererbungskraft sind dieser Linie einige leistungsfähige Kühe und Bullen entsprungen, wie z. B. „Gisela 6272" (von „Munter 1695"): 7 j.D. 3218 kg Milch, 4,03% = 129,66 kg Fett, D.R.L.B.. Die Lebensdauer bei 11 abgegebenen Kühen errechnete sich auf 8,6 Jahre, die Fruchtbarkeit auf 4,5 Kälber (Zwillinge wurden nie geboren).

Blutlinientafel Klara 3232



I. Generation.

Klara VII 3232, geb. 10. 4. 1898. Vater: Florian ohne Hb.Nr., Mutter: Klara I (St.Nr. 95) ohne Hb.Nr.. Milchleistung nicht bekannt. — 5 Kälber: 2♂ z.Z. aufgestellt, 3 Kälber vor Hb.-Aufnahme, darunter Klara VIII. — Abgang: 11. 1. 1908 wegen Lungen-Tbc.

II. Generation.

Klara VIII (St.Nr. 357) ohne Hb.Nr., Geburtsdatum unbekannt. Vater: Adolf 3173, Mutter: Klara 3232. Leistungen und Abgang nicht bekannt. 2♀ im Mfr.Hb. (Klara 3353 und Klara 3354).

III. Generation.

Klara 3353, geb. 29. 12. 1908. Vater: Michel 3214, Mutter: Klara VIII (St.Nr. 357). Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1911/12	2504	3,93	98,41
12/13	2526	4,02	101,55 +
13/15	2358	4,02	94,79
3 j.D.	2463	3,99	98,25

4 Kälber: 1 vor Hb.-Aufnahme, 1♂ verkauft, 2♀ z.Z. aufgestellt, darunter „Gisela 222". — Abgang: zum Schlachten 1916.

Klara 3354, geb. 1. 12. 1907. Vater: Hans 3242, Mutter: Klara VIII (St.Nr. 357). Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1911	2373	3,90	92,15
1911/12	2372	4,13	97,96
12/13	2890	4,32	124,85
13/14	2935	4,29	114,71 +
4 j.D.	2642	4,15	109,64

Entspricht einem guten Durchschnitt. — 5 Kälber: 2 Kälber vor Hb.-Aufnahme. Verbleib unbekannt, 3♀ z.Z. aufgezogen (Sofie 224, Mina 247, Hedwig St.Nr. 93). Kalbungen sehr regelmäßig. — Abgang: 1915 wegen Tbc. (wie ihre Großmutter „Klara VII 3232").

IV. Generation.

Gisela 222, geb. 4. 10. 1912. Vater: Franz 11 347, Mutter: Klara 3353. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1916/17	2902	3,61	104,76 +
17/18	2592	3,60	93,31
18/19	2745	3,65	94,09
19/20	2452	3,65	89,47
20/22	1606	4,43	71,18
22/23	2154	3,97	85,41
23/25	2154	4,19	90,16
25/26	1996	4,10	81,76
26/28	2345	3,95	93,07
9 j.D.	2327	3,91	90,36

Maße: W.H. 146 cm, Br.T. 76 cm, Br.Br. 55 cm, Br.U. 206 cm, L.G. 700 kg. Eine schön geformte Kuh mit guten Maßen und gutem Drüseneuter. — Kalbungen regelmäßig, 10 Kälber: 2 vor Hb.-Aufnahme, 1♂ und 3♀ im Mfr.Hb., 2♂ z.Z. verkauft, 1♂ z.Z. aufgestellt, 1 K. verendet. Vererbung sehr gut. — Abgang 1928.

Sohn der Gisela 222:

Adolf 1071, geb. 12. 9. 1918. Vater: Siegfried 219, Bes.: Gemeinde Unterwurmbach und Burghausen bei Binzwangen. — 1921/22 Zucht- und Erhaltungsprämie 200.— RM. Nachkommen bestechend schön. Der Bulle war edel, formenschön und hatte gute Abstammung. Sein Temperament ließ auf kräftige Konstitution schließen. Abgang wegen Bösartigkeit.

Hedwig (St.Nr. 93), geb. 22. 5. 1914. Vater: Marschall 3347, Mutter: Klara 3354. Leistungen und Abgang nicht bekannt. 1♀ im Mfr.Hb.

V. Generation.

Gisela 6272, geb. 1. 12. 1926. Vater: Munter II 1695, Mutter: Gisela 222. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1929/30	2373	4,01	95,27
1931	3013	4,15	125,19
32	3572	3,85	137,63
33	3662	3,84	140,59 +
34	3436	3,98	137,00
35	3612	4,19	151,37
36	2861	4,21	120,56
7 j.D.	3218	4,03	129,66

Die hervorragende Leistung steht unter dem Einfluß ihres Vaters „Munter 1695". — Maße: W.H. 141 cm, Br.Br. 40 cm, Br.T. 73 cm, Br.U. 188 cm, L.G. 590 kg. Guter Zuchttyp. — 8 Kalbungen bei einer Zwischenkalbezeit von etwa 12 Monaten: 2♂ geschlachtet, 2♂ im Hb., 1♂ z.Z. verkauft, 1♂ und 2♀ z.Z. aufgestellt. — Im Alter von 10 Jahren und 121 Tagen mit 22883 kg Milch, 4,04% = 925 kg Fett und 7 Kälbern unter B. I Nr. 139 Band V/37 ins D.R.L.B. eingetragen.

Von Interesse sind ihre beiden Söhne:

1. Bertram 2765/R (s. männliche Blutlinien der bayerischen Fleckviehzucht von Professor Stockklausner II. Bd., S. 199), geb. 13. 9. 1929. Vater: Max 5867, Bes.: Stadler-Untermassing (bis September 1933).
2. Lustig 8389, geb. 16. 4. 1933. Vater: Lustig 7163. Bes.: Z.G. Röthenbach. Ein überraschend guter Bulle mit tiefem breiten Körper auf kräftigem, gut gefußtem Beinwerk, der Dank seiner Abstammung in der Vererbung vielversprechend ist.

Hedwig 2208, geb. 8. 1918. Vater: Marschall 3347, Mutter: Hedwig (St.Nr. 93). Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1921/22	1420	3,40	48,00
22/23	1898	3,76	70,45
23/24	2632	3,85	101,47
24/25	3073	3,69	113,52
25/27	2811	3,50	98,55
27/28	3179	3,52	112,05
6 j.D.	2502	3,62	90,67

Ihre geringe Kalbinnenleistung ist eine Folge der Maul- und Klauenseuche. — Maße: W.H. 142 cm, Br.U. 196 cm. Eine langgestreckte Kuh, etwas hoch zu Fuß. — 7 Kälber: 3 vor ihrer Hb.-Aufnahme, 1♂ z.Z. aufgestellt, 1♀ notgeschlachtet, 2 Herdebuchtöchter. — Abgang: 9. 10. 1929 zum Schlachten.

VI. Generation.

Hedwig 6277, geb. 17. 8. 1927. Vater: Herzog 3790, Mutter: Hedwig 2208. Milchleistung: kein Abschluß vorhanden, jedoch soll diese schlecht gewesen sein. — Maße: W.H. 141 cm, Br.Br. 38 cm, Br.T. 70 cm, Br.U. 190 cm, L.G. 540 kg. Bei der Hb.-Aufnahme noch in der Entwicklung begriffen, jedoch typische Jungkuh. — 1♀ „Hedwig 8210" im Hb. — Abgang: 18. 9. 1931 wegen Sterilität und schlechter Milchleistung.

Hedwig 6789, geb. 23. 7. 1928. Vater: Lustig 4702, Mutter: Hedwig 2208. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1932	2650	3,69	97,83
33	3155	3,81	120,37
34	3685	4,10	151,00
35	3421	3,97	135,93
36	3890	3,74	145,51 +
5 j.D.	3360	3,87	130,14

Ihre jährlichen Leistungen stehen über dem Herdenmittel, und sie hat diese Anlage auch weitervererbt. — Maße: W.H. 144 cm, Br.Br. 43 cm, Br.T. 72 cm, Br.U. 195 cm. Eine Kuh mit tiefem und breitem Rippenkorb, aber nicht günstiger Beckenform. — 5 regelmäßige Kalbungen: 2♂ z.Z. verkauft, 1 Frühgeburt, 2♀ z.Z. aufgestellt, darunter „Hedwig 8895". — Abgang: Januar 1937 wegen Nichtaufnehmens.

VII. Generation.

Hedwig 8210, geb. 26. 5. 1930, Vater: Eremit 4703, Mutter: Hedwig 6277. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1934	2047	3,61	74,00
35	2324	3,79	88,05
36	3256	3,49	113,62 +
3 j.D.	2542	3,61	91,89

Gute Milchleistung vom Vater geerbt. — Maße: W.H. 142 cm, Br.Br. 49 cm, Br.T. 75 cm, Br.U. 207 cm. Eine hochwüchsige, formenfeste Kuh der athletisch, muskulären Art mit gut befriedigendem weiblichem Ausdruck. — Bisher 4 Kalbungen in Abständen von 13—14 Monaten: 1♀ geschlachtet, 1♂ und 2♀ zur Nachzucht bestimmt. Mit Hb.-Töchtern kann gerechnet werden.

Hedwig 8895, geb. 13. 5. 1932. Vater: Pulver 6606, Mutter: Hedwig 6789. Milchleistungen:

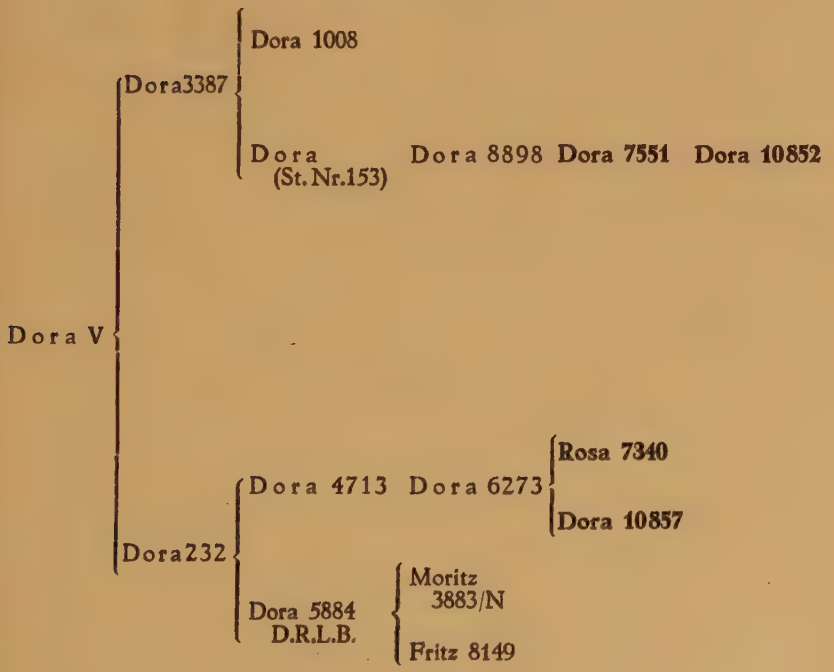
	kg Milch	% Fett	kg Fett
1935	2616	3,63	94,87
36	2942	3,49	102,66 +
5 j.D.	2779	3,55	98,77

Maße: W.H. 142 cm, Br.Br. 43 cm, Br.T. 71 cm, Br.U. 190 cm, L.G. 580 kg. Eine in der Gesamtart zweckentsprechende Kuh mit guter Euteranlage, jedoch offenem Schultergürtel. — 4 Kälber, regelmäßig bisher gekalbt: 1 vor Hb.-Aufnahme, 1♀ und 2♂ z.Z. bestimmt.

F. Dora V-Linie.

Dora (St.Nr. 178) wurde 1895 in Miesbach angekauft und stammte von O.Z. ab. Von ihrer Enkelin „Dora V“ wurden 2♀ erstmals im Mfr.Hb. verzeichnet („Dora 3387“ und „Dora 232“), und sie ist als Stammutter der Hb.-Zucht dieser Linie anzusehen. Bis jetzt sind 11♀ und 2♂ Tiere ins Hb. eingetragen. Heute stehen 3 Kühe im Gut und eine bei Gg. Meister in Weidenbach.

Blutlinientafel Dora V.



I. II. III. IV. V. VI.

In der Milchleistung sind die „Dora“ Kühe mit durchschnittlich 2772 kg sehr befriedigend. Dagegen haben sie mit wenigen Ausnahmen im Verhältnis zu den übrigen Familien einen niedrigen Fettgehalt (etwa 3,68% F.). An der Spitze steht „Dora 5884“ (Vater: „Munter 1695“, bester Milchvererber), die mit 7496 kg Milch, 3,73% = 280 kg Fett ins D.R.L.B. Aufnahme fand, und an 2. Stelle „Dora 8898“ (Vater ebenfalls „Munter 1695“) mit der HL. von 5054 kg Milch, 3,81% Fett, 192,83 kg Fett.

Bezüglich Fruchtbarkeit steht „Dora 232“ mit 11 Kälbern in 14 Jahren vorne an. Es liegt von 7 abgegangenen Kühen ein Durchschnitt in Fruchtbarkeit von 5,7 Kälbern und in Lebensdauer von 10 Jahren vor. Nur in 2 Fällen war der Grund der Schlachtung Sterilität, in je einem Abmagerung, Nierenleiden, Notschlachtung, Alter und unbekannter Art. Von den Söhnen erlangte nur Bedeutung: „Fritz 8149“ (Vater: „Fritz 6471“).

I. Generation.

Dora V ohne Hb.Nr., geb. unbekannt. Vater: August 3137, Mutter: Dora II ohne Hb.Nr., von O.S. Robert aus O.Z. Dora (St.Nr. 178). Leistungen und Abgang nicht bekannt. 2♀ bilden je einen Unterstamm mit Hb.-Nachkommen (Dora 3387 und Dora 232).

II. Generation.

Dora 3387, geb. 6. 11. 1909. Vater: Baldo 3275, Mutter: Dora V. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1913/14	2745	3,53	96,90	
14/15	2234	3,56	79,53	
15/17	2460	3,85	94,71	
17/18	2785	3,87	106,78	+
18/19	2153	3,21	69,11	
19/20	2314	3,30	76,36	
6 j.D.	2445	3,56	86,04	

Geringer Fettgehalt der Milch. — 7 Kalbungen, 1× Zwillinge, regelmäßig gekalbt: 1♀ im Mfr.Hb. (Dora 1008), 2♀ vor der Hb.-Aufnahme, von denen Dora (St.Nr. 153) den Zweig durch ihre Hb.-Tochter weiterführt, 2♀ z.Z. verkauft, Zwillinge togeboren. — Abgang: 8. 1. 1922 zum Schlachten.

Dora 232, geb. 10. 1910. Vater: Juan 3310, Mutter: Dora V. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1913/14	1803	3,71	66,80
14/15	1971	3,58	70,45
15/17	2051	3,84	78,84
17/17	2668	3,58	95,63 +
17/18	2263	3,46	78,48
18/19	2124	3,26	68,99
19/20	2197	3,60	82,13
20/21	2172	4,00	86,50
21/23	2055	3,35	68,99
23/24	2252	3,70	83,22
10 j.D.	2156	3,71	79,99

Milchertrag mittelmäßig. — Maße: W.H. 140 cm, Br.U. 195 cm, L.G. 610 kg. Eine typische Simmentaler Kuh. — 11 Kalbungen, Zwischenzeiten etwa 12 Monate: 2 K. vor ihrer Körung, 2♀ ins Mfr.Hb. aufgenommen, 4♀ und 3♂ z.Z. verkauft. — Abgang: 1925 zur Mast gestellt.

III. Generation.

Dora (St.Nr. 153), geb. 16. 5. 1919. Vater: Siegfried 219, Mutter: Dora 3387. Leistungen und Abgang nicht bekannt. 1♀ im Mfr.Hb. (Dora 8898).

Dora 4713, geb. 2. 8. 1923. Vater: Ludi 1059, Mutter: Dora 232. Milchleistung:

1926/27 2128 kg Milch, 3,29% Fett, 70,08 kg Fett.

Maße: W.H. 140 cm, Br.T. 71 cm, Br.U. 198 cm. Weite, brustgewölbte Kuh. — 2 Kalbungen: 1♀ führt den Zweig im Hb. weiter, 1♂ z.Z. aufgezogen. — Abgang: 2. 1. 1928 notgeschlachtet.

IV. Generation.

Dora 8898, geb. 3. 8. 1926. Vater: Munter 1695, Mutter: Dora (St.Nr. 153). Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1931	3662	3,24	118,74
32	2789	3,43	95,79
33	2159	3,52	75,96
34	4173	3,64	151,74
35	5054	3,81	192,83 +
5 j.D.	3567	3,56	127,01

Ihr Vater „Munter 1695“ war ein vorzüglicher Milchleistungsvererber, was sich auch bei dieser Tochter bemerkbar machte. — Maße: W.H. 144 cm, Br.Br. 45 cm, Br.T. 76 cm (= 53%), Br.U. 200 cm, L.G. 670 kg. Eine ausgesprochene Leistungskuh. — 5 Kalbungen, Zwischenkalbezeiten 12—17 Monate: 2♀ z.Z. aufgestellt, bisher „Dora 7551“ im Mfr.Hb., 3♂ geschlachtet. Gute Vererbung in Milch. — Abgang: 8. 1936 wegen Sterilität.

Dora 6273, geb. 7. 12. 1926. Vater: Munter 1695, Mutter: Dora 4713. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1931	2447	3,20	78,37
32	2971	3,44	102,28
33	3545	3,03	107,48 +
34	3047	3,38	103,00
35	3487	3,05	106,26
5 j.D.	3099	2,22	99,48

Milchertrag über, Fettgehalt unter dem Herdenmittel. — Maße: W.H. 137 cm, Br.Br. 39 cm, Br.T. 72 cm, Br.U. 190 cm, L.G. 560 kg. Es war eine schnittige Jungkuh. — 6 Kalbungen, dabei 1× Zwillinge, meist regelmäßig gekalbt: 2♀ im Mfr.Hb. verzeichnet, 2♂ z.Z. verkauft, Zwillinge geschlachtet, 1 K. verendet. — Abgang: Juli 1936 wegen Abmagerung.

V. Generation.

Dora 7551, geb. 9. 11. 1929. Vater: Eremit 4703, Mutter: Dora 8898. Beide Eltern bester Abstammung. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1933	2625	4,27	112,22
34	2995	4,23	127,00
35	3282	4,34	142,39
36	3685	4,02	148,01 +
4 j.D.	3147	4,21	132,40

Gute Fettleistung. — Maße: W.H. 142 cm, BrBr. 40 cm, Br.T. 71 cm, Br.U. 185 cm, L.G. 540 kg. Eine ausgesprochene, edle Stoffansatzkuh mit schönem Drüseneuter. — Bisher 5 Kalbungen, sehr regelmäßig gekalbt: 2♂ z.Z. verkauft, 2♀ z.Z. aufgestellt, 1 davon im Mfr.Hb. aufgezeichnet, 1♂ geschlachtet. Auf Grund ihrer Leistungen zur Aufnahme ins D.R.L.B. vorgemerkt.

Rosa 7340, geb. 31. 10. 1929. Vater: Eremit 4703, Mutter: Dora 6273. Bes.: Gg. Muster, Weidenbach. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1934	1479	4,34	64,17
35	2574	3,68	94,73
36	2736	4,57	115,17 +
3 j.D.	2263	4,04	91,36

Fettgehalt gut, Milchmenge mäßig. — Maße: W.H. 143 cm, Br.Br. 45 cm, Br.T. 74 cm, Br.U. 195 cm. Eine typische Eremittochter. — Bisher 5♂ Kälber, regelmäßig gekalbt: 4♀ z.Z. aufgestellt, 1 K. geschlachtet.

Dora 10857, geb. 3. 2. 1934. Vater: Landmann 7746, Mutter: Dora 6273. Milchleistung: noch kein Abschluß vorhanden. —

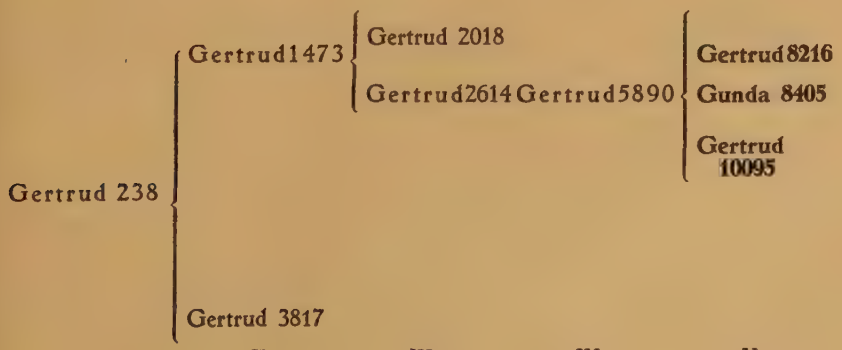
Maße: W.H. 143 cm, Br.Br. 45 cm, Br.T. 76 cm (= 53%), Br.U. 200 cm, Be.Br. 53 cm, L.G. 670 kg. Eine entsprechende Jungkuh mit tiefem Brustkorb. Rippung und Schluß dürfte besser sein. — Bisher 1♂ Kalb z.Z. aufgestellt.

VI. Generation.

Dora 10852, geb. 11. 10. 1933. Vater: Lette 8102, Mutter: Dora 7551. Milchleistung: noch kein Abschluß vorhanden.

Maße: W.H. 146 cm, Br.Br. 47 cm, Br.T. 75 cm, Be.Br. 52,5 cm, Br.U. 200 cm. L.G. 650 kg. Eine etwas großrahmige, noch hochgestellte Kuh, die in der Mitte nicht ganz fest ist. — Bisher 1 Kalb: ♂ geschlachtet. Mit weiteren Nachkommen ist zu rechnen.

Blutlinientafel Gertrud 238



G. Gertrud 238-Linie.

Als Stammutter dieser Linie ist „Gertrud 238“ anzusehen (geboren 1914), deren Herkunft nicht bekannt ist. Von ihr sind 8♀ Nachkommen ins Mfr.Hb. aufgenommen. Zuchtbullen wurden nicht erzeugt.

In der Milchergiebigkeit kann die Gertrud 238-Linie mit durchschnittlich 2439 kg Milch wenig befriedigen. Durch Anpaarung an „Munter 1695“, den vorzüglichen Milchvererber, hat nur „Gertrud 5890“ den Betriebsdurchschnitt mit einer HL. von 3870 kg Milch, 3,75% Fett, 145,00 kg Fett günstig beeinflußt; alle übrigen sind unter dem Herdendurchschnitt geblieben. Von 6 Kühen mit einer Lebensdauer von nur 7 Jahren und einer ebenso niedrigen Fruchtbarkeit von etwa 4 K. sind 3 wegen Notschlachtung, je 1 weitere wegen schlechter Milchleistung, Sterilität und Abmagerung vorzeitig abgegangen. Im Körperbau sind sie fast durchwegs gut und kräftig.

I. Generation.

Gertrud 238, geb. 1914. Vater: Franz 11347, Mutter: unbekannt. Milchleistung:

1917/18 2373 kg Milch, 3,44% Fett, 81,76 kg Fett.

Maße: W.H. 146 cm, Br.U. 193 cm, LG. 565 kg. Eine brauchbare Nutzkuh. Kleine Hörner. — 2 Kalbungen: beide ♀ im Mfr. Hb. („Gertrud 1473“ und „Gertrud 3817“). — Abgang: 27. 12. 1920 wegen Unfruchtbarkeit (702 kg).

II. Generation.

Gertrud 1473, geb. 8. 11. 1917. Vater: Monarch 3379, Mutter: Gertrud 238. Sie ist in der II.—III. Ahnenreihe auf „Gabriele (ohne Hb.Nr.)“ ingezüchtet. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1920/21	1993	4,21	84,11 +
21/22	1343	3,84	51,47
2 j.D.	1668	4,02	67,79

Milchertrag mangelhaft. — Maße: W.H. 140 cm, Br.U. 190 cm; dem Zuchtziel entsprechend. Bei der Aufnahme etwas rauh im Haar. — 3 Kalbungen, regelmäßig gekalbt: 2♀ im Mfr.Hb. („Gertrud 2018“ und „Gertrud 2614“), 1♀ verendet. — Abgang: 1. 6. 1922 Notschlachtung wegen Gebärmutterentzündung.

III. Generation.

Gertrud 2614, geb. 15. 7. 1921. Vater: Tell 722, Mutter: Gertrud 1473. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1924/25	2274	3,90	88,70	
25/26	2314	4,30	101,47	+
26/28	1737	4,25	73,73	
3 j.D.	2108	4,15	87,97	

Milchleistung mäßig. — Maße: Br.U. 203 cm. Eine kräftige Kuh mit starkem Knochenbau. — 4 Kalbungen, mit einer Ausnahme regelmäßig gekalbt: 1♀ („Gertrud 5890") im Mfr.Hb., 1♂ z.Z. aufgestellt, 1♂ und 1♀ geschlachtet. — Abgang: Notschlachtung.

IV. Generation.

Gertrud 5890, geb. 25. 7. 1925. Vater: Munter 1695, Mutter: Gertrud 2614. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1928/29	2493	3,83	95,63	
29/31	2431	3,61	87,60	
1931	3775	3,85	145,16	
32	3669	3,34	122,68	
33	3870	3,75	145,00	+
34	3435	3,94	135,25	
6 j.D.	3279	3,72	121,89	

Auch hier hat wieder „Munter 1695" eine gute Milchanlage vererbt. — Maße: W.H. 142 cm, Br.Br. 49 cm, Br.T. 75 cm (= 53%), Br. U. 200 cm, L.G. 650 kg. Eine tiefe und breite Kuh mit gut gewölbter Brust. — 6 Kalbungen, Zwischenkalbezeiten von 11—17 Monaten: 3♀ im Mfr.Hb. (1. „Gertrud 8216", 2. „Gertrud 8405", 3. „Gertrud 10095"), 1♀ z.Z. verkauft, 1♂ z.Z. aufgestellt, 1♀ geschlachtet. Vererbung auf Form erstklassig, dagegen weniger gut auf Milch. — Abgang: 27. 10. 1934 wegen Abmagerung.

V. Generation.

Gertrud 8216, geb. 29. 1. 1931. Vater: Adam 4660, Mutter: Gertrud 5890. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1935	2548	3,90	99,38	+
36	2533	3,52	89,26	
2 j.D.	2540	3,71	94,32	

Milchertrag könnte besser sein. — Maße: W.H. 146 cm, Br.Br. 44 cm, Br.T. 75 cm, Br.U. 200 cm, L.G. 640 kg. In der Gesamtart gut entsprechend. Körperschluß und Hinterhandform mittelmäßig. — Bisher 3 Kälber, regelmäßige Kalbungen: 1♀ und 1♂ z.Z. verkauft, 1♂ z.Z. aufgestellt. Weitere Nachkommen sind zu erwarten.

Gunda 8405, geb. 15. 6. 1932. Vater: Pulver 6606, Mutter: Gertrud 5890. Bes.: Gg. Bauer, Thalmässing. Milchleistung:

1936 2789 kg Milch, 3,25% Fett, 90,57 kg Fett.

Maße: W.H. 141 cm, Br.Br. 44 cm, Br.T. 72 cm, Br.U. 200 cm. Eine etwas schlankwüchsig veranlagte Jungkuh, voll gewöhnt. Bisher 3 Kalbungen: 2♀ und 1♂ z.Z. aufgestellt. Mit weiteren Nachkommen ist zu rechnen.

Gertrud 10095, geb. 13. 7. 1933. Vater: Fritz 6471, Mutter: Gertrud 5890. Milchleistung: noch kein Abschluß vorhanden.

Maße: W.H. 137,5 cm, Br.Br. 44 cm, Br.T. 74 cm (= 54%), Br.U. 190 cm, L.G. 580 kg. Ein gefälliges, weiblich aussehendes Tier mit genügend kräftigem Bein. Gute Eierstockstätigkeit. Bisher 2 Kälber, regelmäßig gekalbt: 1♀ z.Z. aufgestellt, 1♂ geschlachtet.

H. Zens 231-Linie.

Näheres über die Herkunft der Vorfahren von „Zens 231" mütterlicherseits ist nicht bekannt, aber wahrscheinlich führt sie noch etwas „Tiger"-Blut in sich. Eine bedeutende Rolle für die Stammzucht hat die Zens-Linie noch nicht gespielt und war auch nie mit mehr als 2 Hb.-Kühen vertreten. Im Mfr.Hb. sind nur 5♀ und 1♂ dieser Linie aufgezeichnet. Unter Berücksichtigung der selten über 600 kg schweren Kühe sind der Milch- und insbesondere der Fettertrag von etwa 2546 kg Milch und 4,04% Fett als sehr zufriedenstellend anzusehen. Die HL. dieser Blutlinie erreichte unter dem günstigen Einfluß ihres Vaters („Munter 1695") „Zens 5651" mit 4410 kg Milch, 4,21% = 185,64 kg Fett. Fruchtbarkeit und Vererbung mittelmäßig.

Blutlinientafel Zens 231

I.	II.	III.	IV.	V.
Zens 231	Zens 3121	Zens 5651	Zens 6791	Zens 8889
		Adam 7528		

I. Generation.

Zens 231, geb. 1914. Vater: Munter 1561, Mutter: Zilly (St.Nr. 4) ohne Hb.Nr. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1917/18	2566	3,70	96,00	+
18/20	2164	3,49	75,56	
20/21	1958	3,83	75,19	
21/22	1650	3,73	61,69	
4 j.D.	2085	3,69	77,11	

Mäßiger Milch- und Fettertrag, besonders in den Jahren 1920—22 durch den Seuchenzug der M.K.S. — Maße: W.H. 146 cm, Br.U. 192 cm, L.G. 570 kg. Eine langgestreckte Kuh mit guten Milchzeichen. — 5 Kalbungen in fast regelmäßigen Abständen: 1♀ („Zens 3121") führt die Stammzucht weiter, 1♂ notgeschlachtet, 2♀ verkauft, 1 K. mit unbekanntem Verbleib. — Abgang: Oktober 1923 notgeschlachtet wegen Hüftbein- und Oberarmbruch.

II. Generation.

Zens 3121, geb. 11. 1917. Vater: Monarch 3379, Mutter: Zens 231. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1920/22	1595	4,23	67,52	
22/23	1825	4,00	73,73	
23/24	2033	3,94	79,93	
24/25	2935	3,75	110,23	+
25/27	2372	3,94	93,80	
27/29	2803	4,01	112,42	
29/31	2278	4,22	96,00	
1931	2745	4,16	114,19	
32	2120	4,37	92,66	
9 j.D.	2300	4,07	93,39	

Maße: Br.U. 185 cm. Kuh mit mittlerem Körper und guten Zucht- und Nutzleistungen. — 8 Kalbungen, die ersten 5 K. regelmäßig, später in längeren Abständen gekalbt: 1♂ und 1♀ im Mfr.Hb. verzeichnet („Adam 7528", „Zens 5651"), 2♂ und 2♀ z.Z. nachgezogen, 1♂ und 1♀ z.Z. verkauft. — Abgang: 30. 11. 1932 wegen Alters (15 J.).

Adam 7528, geb. 10. 5. 1931. Vater: Adam 4660, Mutter: Zens 3121. Bes.: Stark, Westheim und Beck, Rathsberg. 1932 Ansbach: III. b Form Preis, A.M.L. — Geschlossener Bulle mit fester Rükkenverbindung; von den Ahnen her zur Formbildung und guter Geschlechtsleistung veranlagt.

III. Generation.

Zens 5651, geb. 31. 8. 1924. Vater: Munter 1695, Mutter: Zens 3121. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1927/28	3362	3,84	129,21
28/29	2562	4,10	105,12
29/30	3063	4,03	123,37
1931	3136	4,09	128,22
32	4410	4,21	185,64 +
33	3845	4,23	162,65
5 j.D.	3396	4,08	130,03

Milchertrag steht unter dem guten Einfluß von „Munter 1695" (D.R.L.B.). — Maße: Br.U. 195 cm, L.G. 615 kg. Ein gutes Rind. 1927 München, Zentrallandwirtschaftsfest: III. Pr. — 6 Kalbungen, mit 1 Ausnahme recht regelmäßig gekalbt: 1♀ im Mfr.Hb. („Zens 6791"), 1♂ z.Z. verkauft, 1♀ z.Z. aufgestellt, 1♂ und 1♀ geschlachtet, 1♀ verendet. Nachkommen im Gewicht leicht. — Abgang: März 1934 wegen Tbc.

IV. Generation.

Zens 6791, geb. 11 .9. 1928. Vater: Telramund 5892, Mutter: Zens 5651. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1932	1534	4,50	69,10
33	2580	4,33	111,77
34	3180	4,50	143,00 +
3 j.D.	2434	4,43	107,96

Milchertrag mittelmäßig, schlechte Erstlingsleistung. — Maße: W.H. 136 cm, Br.Br. 41 cm, Br.T. 70 cm, Br.U. 188 cm. Dem Zuchtziel entsprechend, Schulterschluß nicht ganz fest. — 4 Kalbungen, fast immer regelmäßig gekalbt: 1♀ im Mfr.Hb. („Zens 8889"), 2♂ und 1♀ z.Z. bestimmt. — Abgang: 13. 5. 1935 wegen einer Fußkrankheit.

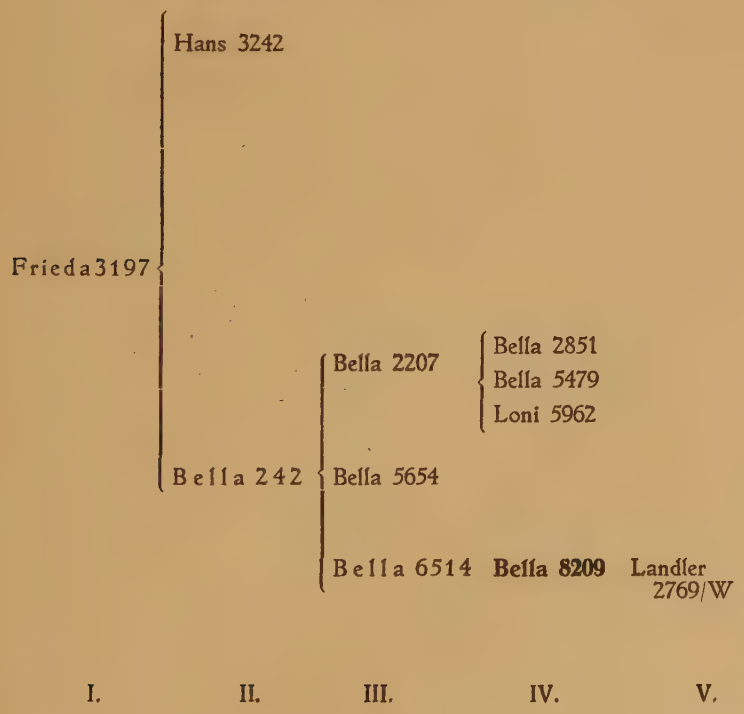
V. Generation.

Zens 8889, geb. 6. 8. 1931. Vater: Adam 4660, Mutter: Zens 6791. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1935	2831	3,88	109,77
36	3445	3,90	134,00 +
2 j.D.	3138	3,89	121,88

Sehr gute Erstlingsleistung. — Maße: W.H. 137 cm, Br.Br. 43 cm, Br.T. 69 cm, Br.U. 185 cm, L.G. 575 kg. Eine im ganzen wirtschaftliche Kuh mit schönem weiblichem Kopf. Schulterblatt knapp, Mittel- und Hinterhand breit. — Bisher 4 Kalbungen, meist regelmäßig gekalbt: 1 K. vor der Körung, 2♀ z.Z. aufgestellt, 1♂ z.Z. verkauft. Mit Hb.-Nachkommen ist zu rechnen.

Blutlinientafel Frieda 3197



J. Frieda 3197-Linie.

Es ist die einzige noch vorhandene Schweizer-Linie. Die Stammmutter „Frieda 3197“ wurde 1904 in der Schweiz gekauft und besitzt 2♂ und 8♀ Hb.-Nachkommen. Nur eine „Bella“ Kuh führt den Stamm in Triesdorf weiter.

Mit 2314 kg Milch bei 3,91% Fett liegt die Frieda 3197 Linie weit hinter dem Stalldurchschnitt. Diesem Umstand ist es auch zuzuschreiben, daß diese Familie allmählich von der Zucht ausgemerzt wird.

I. Generation.

Frieda 3197, geb. März 1902. Vater: O.S. unbekannt, Mutter: O.S. unbekannt. Züchter: von der Schweiz 1904 angekauft. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1910/11	2763	4,07	112,45 +
11/12	2281	3,73	85,08
2 j.D.	2522	3,90	98,76

Milchertrag befriedigend. — 8 Kalbungen, im allgemeinen jedes Jahr 1 Zuchtkalb: 1 K. verworfen, 1♂ und 1♀ im Mfr.Hb. („Hans 3242“, „Bella 242“), 2♂ und 3♀ z.Z. aufgestellt. — Abgang: 12. 8. 1912 wegen Lungen-Tbc.

II. Generation.

Bella 242, geb. 4. 8. 1912. Vater: Carlo 3311, Mutter: Frieda 3197. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1915/17	1314	3,46	45,36
17/18	2559	3,41	87,24 +
18/19	2456	3,79	93,09
19/20	2168	3,40	73,73
20/21	2080	4,00	82,49
21/22	1712	3,82	65,34
22/23	1935	4,08	78,84
23/24	1913	3,97	75,92
24/26	1971	3,92	77,38
26/27	1982	3,83	75,92
10 j.D.	2009	3,77	75,52

Milch- und Fettertrag weit unter dem Stalldurchschnitt. — Maße: W.H. 143 cm, Br.Br. 54 cm, Br.T. 76 cm (= 53%), Br.U. 206 cm, L.G. 746 kg. Lichtbild vom Jahr 1922 im Mfr.Hb.. Eine

schwere Kuh mit gutem Knochengerüst. — 11 Kalbungen, in Abständen von 12—19 Monaten: 3♀ im Mfr.Hb. („Bella 2207", „Bella 5654", „Bella 6514"), 3♂ und 2♀ z.Z. aufgestellt, 3 K. vor der Körung. — Abgang: 1. 7. 1928 wegen Alters (16 J.).

III. Generation.

Bella 6514, geb. 17. 10. 1927. Vater: Herzog 3790, Mutter: Bella 242. Milchleistung:

1931 3088 kg Milch, 4,12% Fett, 127,25 kg Fett.

Sehr gute Erstlingsleistung, gute Milchanlage vom Vater — Maße: W.H. 140 cm, Br.Br. 43 cm, Br.T. 73 cm, Br.U. 196 cm, L.G. 650 kg. Kuh mit fester Schulter-Rückenbildung und gutem Ausdruck. Beckenform könnte besser sein. — 2 Kalbungen: 1♀ im Mfr.Hb., 1♀ verendet. — Abgang: 16. 2. 1933 wegen Sterilität.

IV. Generation.

Bella 8209, geb. 30. 8. 1930. Vater: Adam 4660, Mutter: Bella 6514. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1934	2678	3,80	102,0
35	3357	3,65	122,44
36	3509	4,02	141,15 +
3 j.D.	3181	3,83	121,86

Milch- und Fettertrag über dem Herdenmittel. — Maße: W.H. 137 cm, Br.Br. 47 cm, Br.T. 73 cm (= 53%), Br.U. 197 cm, L.G. 635 kg. Eine kräftig entwickelte, dem Zuchtziel gerechte Kuh. — Bisher 4 Kalbungen: 1♂ im Hb. („Landler 2769/W"), 1♀ z.Z. aufgestellt, 2♂ geschlachtet. Mit weiteren Nachkommen ist zu rechnen.

Landler 2769/W, geb. 31. 8. 1935. Vater: Landmann 7746, Mutter: Bella 8209. Bes.: Ö.R. Ermann-Guteneck. — Maße: W.H. 143 cm, Br.U. 215 cm. Ein niederer Bulle mit etwas viel Kopf, Typ gut, Rücken weich. — Bullenmarkt Ansbach: II. Preis, III. M.L. Preis. 1937 Sammelkörung: II. F. Preis.

Blutlinientafel Justl 4714.

I	II.	III.
Justl 4714	Herzog 1304/W	Justl 8269
	Justl 5895	
	Justl 7339	
	Justl 8213	

K. Justl 4714-Linie.

Diese Blutlinie zählt zu den jüngsten Stämmen und ist erstmals mit „Justl 4714“ (geb. 1922) im Mfr.Hb. in Erscheinung getreten. Da heute erst mit der II. und III. Generation gezüchtet wird, kann noch kein Urteil über Fruchtbarkeit und Vererbung ausgesprochen werden, doch sind es schöne Formentiere. Mit ihrer Milchleistung sind bisher alle unter dem Herdenmittel geblieben.

I. Generation.

Justl 4714, geb. 18. 12. 1922. Vater: Ludi 1059, Mutter: Justl (St. Nr. 136) ohne Hb.Nr. . Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1926/28	1913	3,99	76,28
28/29	2821	3,93	110,96 +
29/30	2007	4,18	83,95
3 j.D.	2247	4,03	90,40

Geringe Erstlingsleistung, später etwas besser. — Maße: W.H. 142 cm, Br.T. 72 cm, Br.U. 202 cm, L.G. 610 kg. Eine schön geformte Kuh mit hervorragender Schulterbildung. — 5 Kalbungen, unregelmäßig mit längeren Abständen gekalbt: 1♂ („Herzog 1304/W“), und 3♀ („Justl 5895“, „Justl 7339“ und „Justl 8813“) im Hb., 1 K. vor der Körung. — Abgang: 18. 9. 1931 wegen Sterilität und mäßiger Milchleistung.

Herzog 1304/W, geb. 6. 4. 1928. Vater: Herzog 3790, Mutter: Justl 4714. Bes.: Z.G. Schnaittenbach bis 2. 3. 1932. — Maße: W.H. 152 cm, Br.U. 219 cm. Wüchsiger, langgestreckter Bulle mit viel Horn. 1930 in Amberg bei der Bezirkstierschau I b Preis. Von seinen Nachkommen 4♀ ins Hb. aufgenommen.

II. Generation.

Justl 5895, geb. 7. 2. 1926. Vater: Munter 1695, Mutter: Justl 4714. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1929	1945	3,85	74,83
30	2876	3,98	114,61
31	2855	4,11	117,28
32	3189	4,23	135,13 +
4 j.D.	2716	4,04	110,46

Wiederum durchschlagende Vererbung auf Milchertrag von Seiten „Munter 1695“. — Maße: W.H. 136 cm, Br.Br. 42 cm,

Br.T. 72 cm (= 53%), Br.U. 187 cm. Eine tief gebaute Kuh vom Milchtyp. Flache Rippung. — 4 Kalbungen in jeweiligen Zwischenzeiten von 11—16 Monaten: 1♀ im Mfr.Hb. („Justl 8269"), 1♂ z.Z. nachgezogen, 1♂ verendet, 1♂ geschlachtet. — Abgang: 6. 3. 1933 zum Schlachten.

Justl 7339, geb. 29. 6. 1929. Vater: Eremit 4703, Mutter: Justl 4714. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1933	1522	4,29	65,30
34	2901	3,86	112,00
35	2959	3,97	117,58 +
36	2641	3,76	99,36
4 j.D.	2506	3,90	98,56

Damit erreichte sie den Betriebsdurchschnitt nicht ganz. — Maße: W.H. 143 cm, Br.Br. 50 cm, Br.T. 75 cm, Br.U. 200 cm, Be.Br. 45,5 cm, L.G. 635 kg. Eine harmonische Kuh mit gutem Gliederwerk. — Bisher 5 Kalbungen, dabei 1× Zwillinge, regelmäßig gekalbt: 2♂ und 1♀ z.Z. aufgestellt, 2♂ und 1♀ geschlachtet.

Justl 8213, geb. 9. 12. 1930. Vater: Adam 4600, Mutter: Justl 4714. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1934	1972	4,56	90,0
35	3138	4,53	142,26
36	3177	4,19	133,01 +
3 j.D.	2762	4,40	121,78

Sehr hoher Fettgehalt der Milch. — Maße: W.H. 142 cm, Br.Br. 51 cm, Br.T. 76 cm (= 54%), Br.U. 215 cm, L.G. 668 kg. Kuh der leicht ernährbaren Art. Schwäche in der Lendenkreuzverbindung, dadurch kurzer Nachschub der Hinterhand. — Bisher 4 Kalbungen, regelmäßig gekalbt: 1 K. verworfen, 2♀ z.Z. aufgestellt, 1♂ geschlachtet.

III. Generation.

Justl 8269, geb. 15. 7. 1931. Vater: Fritz 6471, Mutter: Justl 5895. Bes.: M. Beisser, Streudorf. Milchleistungen: nicht bekannt. — Maße: W.H. 138 cm, Br.Br. 39 cm, Br.T. 70 cm, Br.U. 187 cm. Eine gestreckte Kuh der vollschlanken Art von sehr guter Milchleistungsanlage. Knapp im Gliederbau. Über Kalbungen keine Aufzeichnungen vorhanden.

L. Adele 3386-Linie.

Nach den Aufschreibungen in den alten Zuchtregistern geht diese Blutlinie väterlicherseits auf Original-Simmentaler und mütterlicherseits auf Original-Breitenburger zurück und zwar etwa auf das Jahr 1889. Als Stammutter für die Hb.-Zucht ist „Adele 3386“ (geb. 1910) anzusehen. Von ihren Nachkommen war immer nur ein kleiner Teil für die Zucht brauchbar gewesen. Für die Bullenerzeugung spielt die Familie so gut wie gar keine Rolle. Die „Adele“-Kühe sind ausgesprochene Milchtiere und stehen hinsichtlich Milchertrag an erster Stelle von sämtlichen Triesdorfer Blutlinien. So wurde „Adele 6797“ (Vater: „Herzog 3790“, gute Milchanlage) 1937 auf Grund ihrer hohen Leistungen ins D.R.L.B. eingetragen.

Blutlinientafel Adele 3386

Adele 3386 —— Adele 1836 —— Adele 6797 D.R.L.B.

I. II. III.

I. Generation.

Adele 3386, geb. 21. 12. 1910. Vater: Carlo 3311, Mutter: Adele XIV (St. Nr. 389) ohne Hb.Nr., von O.S. Michel 3214 aus Adele IX (St. Nr. 240). Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1913/14	2497	4,05	101,13	
15/17	2453	4,22	103,52	
17/18	3135	3,92	123,09	+
18/19	2453	4,05	99,35	
19/20	2278	4,00	91,12	
20/21	2614	4,19	109,53	
21/22	1971	4,01	79,04	(M.K.S.)
7 j.D.	2486	4,06	100,93	

Milch- und Fettertrag gut. — 9 Kalbungen, mit 1 Ausnahme sehr regelmäßig gekalbt: 2 K. vor der Körung, 1♀ im Mfr.Hb., 1♂ und 1♀ z.Z. aufgestellt, 2♂ verkauft, 1♂ kastriert, 1♂ verendet. — Abgang: 1922.

II. Generation.

Adele 1836, geb. 28. 3. 1919. Vater: Siegfried 219, Mutter: Adele 3386. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1922/23	2409		
23/24	3241	4,36	141,26
24/25	3398	4,07	138,36
25/28	2332	3,92	91,61
28/29	3639	4,04	147,10 +
5 j.D.	3004	4 j.D.4,10	129,58

Für jene Zeit ein sehr guter Milch- und Fettertrag. — Maße: W.H. 140 cm, Br.U. 190 cm. Eine Kuh mit gutem Drüseneuter, aber hohem Schwanzansatz. — 6 Kalbungen, Abstand zwischen dem 4. und 5 K. fast 3 Jahre: 1♀ im Mfr.Hb., 1♂ und 1♀ z.Z. aufgestellt, 1♀ z.Z. verkauft, 1♂ geschlachtet, 1 K. Verbleib unbekannt. — Abgang: 28. 7. 1930 wegen Unfruchtbarkeit.

III. Generation.

Adele 6797, geb. 2. 10. 1928. Vater: Herzog 3790, Mutter: Adele 1836. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1932	3026	4,41	133,42
33	3609	4,01	144,86 +
34	3466	4,39	122,0
35	3509	4,45	156,35
36	3599	4,41	159,0
5 j.D.	3442	4,35	143,13

Gleichmäßige und gute Milch- und besonders Fettergiebigkeit. — Maße: W.H. 145 cm, Br.Br. 42 cm, Br.T. 73 cm, Br.U. 192 cm. Eine reichlich große, im Gesamttyp jedoch gute Kuh mit langen, festen Körperlinien. — Bisher 5 Kalbungen, Zwischenkalbezeit meist 13 Monate: 3♀ z.Z. aufgestellt, 2♂ geschlachtet. Hb.-Nachkommen sind zu erwarten. Im D.R.L.B. 1937/V unter B. I. a Nr. 138. Nachgewiesene Dauerleistungen bis zum Alter von 8 J. und 245 Tagen 18985 kg Milch, 4,36% Fett, 827 kg Fett und 5 Kälber.

M. Luise 229-Linie.

Diese Blutlinie nimmt von jeher den geringsten Anteil in der Stammzucht ein und wird allmählich in der Triesdorfer Zucht aussterben. Die Herkunft der Stammutter „Luise 229" ist nicht bekannt. Charakteristisch für diesen Stamm ist die ganz geringe Milchmenge bei sehr hohem Fettgehalt und dessen konstante Vererbung.

Blutlinientafel Luise 229.

Luise 229	Lothar 2251		
	Luise 6260	Luise 10091	
I.	II.	III.	

I. Generation.

Luise 229, geb. März 1914. Vater: unbekannt, Mutter: unbekannt. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1917/19	1497	3,61	60,02	
19/20	1622	4,05	65,70	
20/21	2157	4,30	92,71	
21/22	628	4,41	27,74	(M.K.S.)
22/23	2197	4,70	105,12	
23/24	1851	4,64	85,77	
24/26	1993	4,40	87,60	
26/27	2434	4,15	100,74	+
8 j.D.	1797	4,28	76,91	

Sehr schlechter Milchertrag, aber hoher Fettanteil der Milch. Maße: W.H. 150 cm, Br.Br. 52 cm, Br.T. 76 cm, Br.U. 208 cm, Be.Br. 45 cm, L.G. 700 kg. Eine sehr hohe und schwere, jedoch genügend tiefe Kuh. — 8 Kalbungen, 1× Zwillinge, meist regelmäßig gekalbt: 1♂ („Lothar 2251"), und 1♀ im Mfr.Hb., 2♀ und Zwillinge verkauft, 2♂ z.Z. aufgestellt, 1 K. vor der Körung.

II. Generation.

Luise 6260, geb. 2. 7. 1926. Vater: Munter 1695, Mutter: Luise 229. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1929/30	2621	4,0	104,76	
1931	2575	3,76	96,93	
32	2862	4,18	119,67	+
3 j.D.	2686	3,98	107,12	

Gegenüber ihrer Mutter Milchertrag durch „Munter 1695" wesentlich höher, aber immer noch unter dem Betriebsdurchschnitt. — 4 Kalbungen, regelmäßig gekalbt: 2♂ z.Z. verkauft und zwar einer nach Sigras b. Amberg um 1700.— RM. mit 1. Pr. und M.L.Pr. und der andere nach Neuses b. Fürth, 1♀ im Mfr.Hb., 1♂ z.Z. aufgestellt. — Abgang: 29. 3. 1933 mit 15,3 Ztr.

Luise 10091, geb. 7. 8. 1932. Vater: Pulver 6606, Mutter: Luise 6260. Milchleistung:

1936 2236 kg Milch, 4,09% Fett, 91,43 kg Fett.

Maße: W.H. 142 cm, Br.Br. 49,5 cm, Br.T. 73,5 cm, Br.U. 198 cm, L.G. 590 kg. Eine festgeschlossene Kuh vom weiblichen Typ mit langem Becken. Euter dürfte besser entwickelt sein. — Bisher 2 K.: 1♂ z.Z. verkauft, 1♂ z.Z. aufgestellt.

N—S Blutlinien aus der Zucht des Verbandshofes Weihersmühle

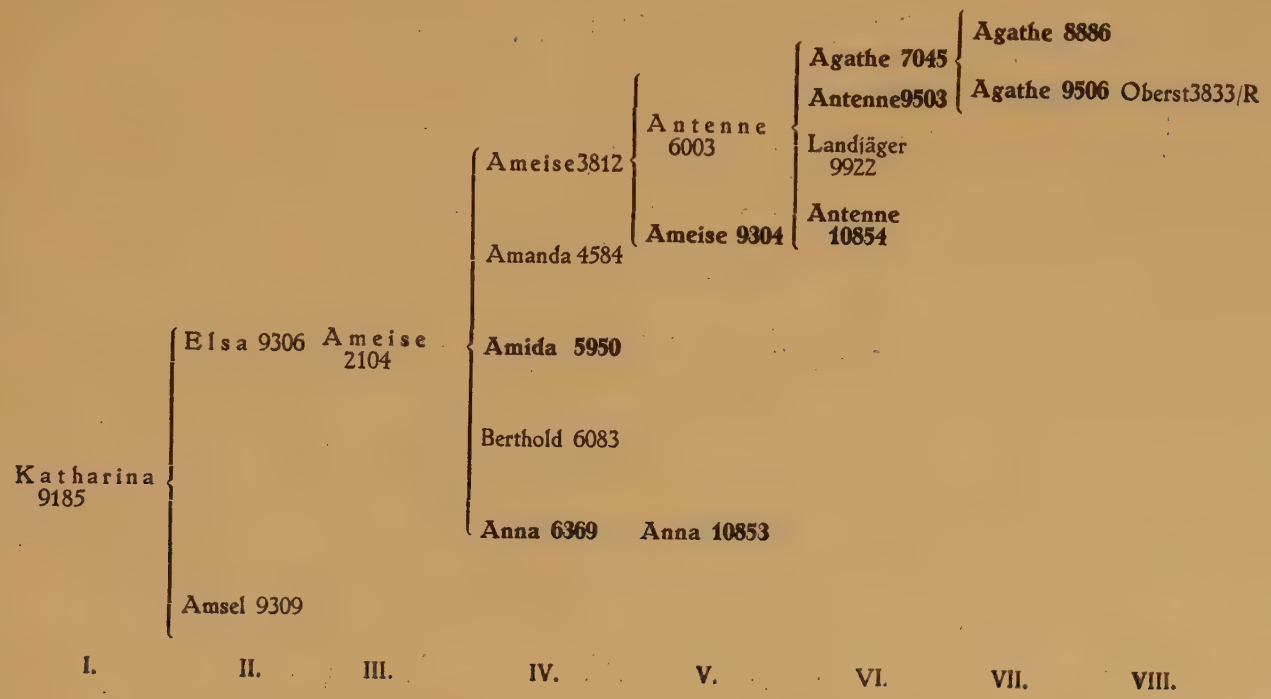
N. Katharina 9185-Linie.

Die Gründerin dieser Familie „Katharina 9185" (geb. 1901) wurde bei Gg. Neumeister-Habelsee gezüchtet und ihre Enkelin „Ameise 2104" vom Verbandshof Weihersmühle erworben. Hier ist diese Blutlinie erst richtig zur Entfaltung gekommen und ist dann 1932 an Triesdorf übergegangen. Nunmehr sind 16 ♀ und 3 ♀ Tiere im Mfr.Hb. verzeichnet. Im derzeitigen Zuchtbestand stehen 7 dieser Herdebuchkühe, bei Simon-Baumersdorf „Amida 5950", und bei August Neumeister-Habelsee „Ameise 9304".

Im Durchschnitt ist die Milchergiebigkeit befriedigend, der Fettanteil jedoch recht gut. Die Höchstleistung erreichte „Ameise 3812" mit 4887 kg Milch, 3,74% Fett, 179,43 kg Fett.

Besonders zu schätzen aber ist, daß diese Kühe regelmäßig jedes Jahr 1 Kalb bringen. Es kann sogar nachgewiesen werden, daß 6 Generationen hintereinander mehr als 7 Kälber regelmäßig geboren wurden. Durch ihren tiefen, kräftigen und gesunden Körperbau konnten die „Katharina 9185"-Nachkommen bei Schauwettbewerben verschiedene Preise erzielen, so „Ameise 3812" und „Amanda 4584" auf der Bezirkstierschau in Rothenburg 1929 je einen I. Preis und „Amida 5950" auf der D.L.G. in München 1929 eine Anerkennung.

Blutlinientafel Katharina 9185



I. Generation.

Katharina 9185 (A. Hb.), geb. 1901. Vater: unbekannt, Mutter: unbekannt. Züchter und Besitzer: G. Neumeister-Habelsee. Milchleistungen und Maße nicht bekannt. — 7 Kalbungen: 3 K. vor der Hb.-Aufnahme, 2♀ im Mfr.Hb., 2♀ z.Z. aufgestellt. — Abgang: 5. 12. 1911.

II. Generation.

Else 9306 (A. Hb.), geb. 2. 10. 1911. Vater: Wilhelm 9235 (A. Hb.), Mutter: Katharina 9185 (A. Hb.). Milchleistung: 1921/22 1726 kg Mich. — Maße: W.H. 136 cm, Br.Br. 51 cm, Br.T. 73 cm (= 54%), Br.U. 192 cm, L.G. 588 kg. Kuh mit sehr gutem Euter. — 9 Kalbungen: 1♀ im Mfr.Hb., 4♂ und 2♀ z.Z. aufgestellt, 1♀ geschlachtet, 1 K. vor der Körung. — Abgang: 17. 6. 1923.

III. Generation.

Ameise 2104, geb. 21. 9. 1920. Vater: Rudi 753, Mutter: Else 9306 (A. Hb.). Züchter: G. Neumeister-Habelsee, Bes.: Verbandshof Weihersmühle. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1923/24	2190		
24/25	2519		
25/26	3300		
26/27	4022	3,94	151,61 +
27/28	3599	4,06	146,0
28/29	3402	3,98	135,42
29/30	3431	4,31	147,83
7 j.D.	3352	4 j.D. 4,02	134,75

Recht ergiebiger Milch- und Fettertrag. Eine geschlossene, tiefrumpfige Kuh. — 1923 Ansbach, Jubiläumstierschau: I. und Ehrenpreis, 1925 D.L.G. Stuttgart: durchgefallen, da zu klein. — 8 Kalbungen, ohne Ausnahme sehr regelmäßig: 1♂ („Berthold 6083") und 4♀ im Mfr.Hb., 2♂ und 1♀ z.Z. aufgestellt. Der Wert der Kuh lag darin, daß sie jedes Jahr 1 Zuchtkalb brachte. — Abgang: unbekannt.

Berthold 6083, geb. 17. 10. 1927. Vater: Berthold 2310, Mutter: Ameise 2104. Bes.: Gem. Ehingen. Ein muskulärer Bulle des leichtfuttrigen Types.

IV. Generation.

Ameise 3812, geb. 28. 8. 1923. Vater: Arnold 1825, Mutter: Ameise 2104. Züchter: Verbandshof Weihersmühle, Bes.: Kreisgut Triesdorf seit 1932. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1926/27	3774	3,49	120,04
27/28	3431	4,27	146,36
28/29	3865	3,98	153,67
29/30	4340	3,96	171,92
30/31	4468	4,11	183,60
1931	4787	3,74	179,43 +
32	3568	3,31	118,43
33	2792	4,17	116,46
34	4213	3,50	147,45
9 j.D.	3916	3,79	148,56

Sehr beachtenswert ist ihre Erstlingsleistung. — Maße: Br.U. 212 cm. Die Kalbin war hochträchtig der Typ des ausgesprochenen weiblichen Zuchtrindes. Nach dem Kalben erschien die Kuh etwas hoch im Typ. — 1929 Rothenburg: I. Pr. — 8 Kalbungen, sehr regelmäßig gekalbt: 2♀ im Mfr.Hb., 1♂ und 1♀ z.Z. verkauft, 3♂ und 1♀ z.Z. aufgestellt. Recht gute Zuchtkuh. — Abgang: Februar 1935 wegen hohen Alters und Sterilität.

Amide 5950, geb. 1. 11. 1926. Vater: Berthold 2310, Mutter: Ameise 2104. Bes. Simon-Baumersdorf. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1931	2002	4,49	89,86
32	1819	4,71	85,66
33	2020	4,54	91,69
34	2190	3,91	85,71 +
35	2169	4,09	88,78
5 j.D.	2040	4,32	88,32

Mäßiger Milchertrag. — Maße: W.H. 134,5 cm, Br.Br. 53 cm, Br.T. 70 cm (= 53%), Br.U. 200 cm. 1929 München D.L.G. Anerkennung. — Bisher 7 Kalbungen, stets regelmäßig gekalbt: 1♂ z.Z. nach Rußland verkauft, 3♂ und 1♀ z.Z. aufgestellt, 2♂ geschlachtet.

Anna 6369, geb. 18. 9. 1928. Vater: Hartwig 3951, Mutter: Ameise 2104. Bes.: Kreisgut Triesdorf seit 1932. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1931	2048	4,18	85,68
1930/32	2033	3,94	80,30
1935	2724	3,83	104,27
36	3439	3,86	132,55 +
4 j.D.	2561	3,93	100,70

Maße: W.H. 130 cm, Br.Br. 40 cm, Br.T. 66 cm, Br.U. 186 cm, Be.Br. 47 cm, L.G. 524 kg. Dürfte in der Schulter geschlossener und in der Niere voller sein. — Bisher 5 Kalbungen in oft größeren Abständen: 1♀ im Mfr.Hb., 3♀ z.Z. aufgestellt, 1♂ verkauft.

V. Generation.

Antenne 6003, geb. 8. 11. 1926. Vater: Berthold 2310, Vutter: Ameise 3812. Bes. Kreisgut Triesdorf seit 1932.

Ahnentafel der Antenne 6003.

<table>
<tr><td rowspan="8">Berthold 2310</td><td rowspan="4">Berthold 1486</td><td rowspan="2">Benno 745</td><td>O. S.</td></tr>
<tr><td>O. S.</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Bärbl 776</td><td>Prinz 364 F.</td></tr>
<tr><td>Bärbl 340 F.</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Lisl 1480
4 j.D. 2728,
4,28%, 2887</td><td rowspan="2">Benno 745</td><td>O. S.</td></tr>
<tr><td>O. S.</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Ella 1037</td><td>Prinz 364 F.</td></tr>
<tr><td>Erna 371 F.</td></tr>
<tr><td rowspan="8">Ameise 3812
9 j.D. 3916/ 3,79%
4787</td><td rowspan="4">Arnold 1825</td><td rowspan="2">Hans 7862/8</td><td></td></tr>
<tr><td rowspan="2">Blümel 852/8</td><td rowspan="2">Wachtel O. Z.</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Ameise 2104
7 j.D. 3352/4,02%
4022</td><td rowspan="2">Rudi 753</td><td></td></tr>
<tr><td>Wilhelm 9235</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Elsa 9306</td><td>Katharina 9185</td></tr>
</table>

Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1929/30	1927	4,41	85,05
30/31	2683	3,78	101,47
1931	2976	3,96	117,97
32	2317	3,52	81,68
33	1618	3,93	63,54
34	3669	4,01	148,10 +
35	3141	4,24	133,30
7 j.D.	2618	3,99	104,44

Milch- und Fettertrag wechseln stark in den einzelnen Jahren und sind nicht so hoch wie bei ihrer Mutter. — Maße: W.H. 145 cm, Br.T. 80 cm (= 54%). Eine bis ins hohe Alter stattliche Kuh. — 7 Kalbungen, sehr regelmäßig gekalbt: 3♀ und 1♂ („Landjäger 9922") im Mfr.Hb., 2♂ z.Z. verkauft, 1♀ z.Z. aufgestellt. Die Nachkommen sind reichlich hoch und in der Milchleistung nicht ganz befriedigend. — Abgang: 31. 8. 1936 wegen hohen Alters und Euterentzündung.

Landjäger 9922, geb. 12. 11. 1934. Vater: Landmann 7746, Mutter: Antenne 6003. Bes.: Max Beisser-Streudorf. In der IV.—V. Ahnenreihe auf „Benno 745" ingezüchtet. Ein kräftiger Bulle mit tiefem Rahmen im erwünschten Typ. Jugendlich und doch schon männlich im Geschlechtsausdruck.

Ameise 9304, geb. 12. 8. 1931. Vater: Bruno 6004, Mutter: Ameise 3812. Bes.: Aug. Neumeister-Habelsee. In der IV.—II. Ahnenreihe auf „Arnold 1825" ingezüchtet. Milchleistung:

1935 2727 kg Milch, 3,08% Fett, 84,12 kg Fett.

Maße: W.H. 140 cm, Br.Br. 45 cm, Br.T. 74 cm (= 53%), Br.U. 205 cm. Eine kräftig entwickelte und rassige Jungkuh. — Bisher 1 K.: ♂ z.Z. bestimmt. Mit weiteren Nachkommen ist zu rechnen.

Anna 10853, geb. 12. 9. 1933. Vater: Lustig 7163, Mutter: Anna 6369. Milchleistung: noch kein Abschluß vorhanden.

Maße: W.H. 140 cm, Br.Br. 50 cm, Br.T. 74 cm (= 53%), Br.U. 203 cm, Be.Br. 55 cm, L.G. 660 kg. Eine rumpfige, breit angelegte Jungkuh mit gutem Schulterschluß, tiefer Flanke, langem und breitem Becken, fest im Bein und gut im Stand und Gang. — Bisher 1 Kalb: aufgestellt. Weitere Nachkommen sind zu erwarten.

VI. Generation.

Agathe 7045, geb. 8. 5. 1929. Vater: Atlas 5544, Mutter: Antenne 6003. Bes.: Kreisgut Triesdorf seit 1932. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1932	2124	3,79	80,62	
33	3037	3,90	118,46	+
34	2789	4,35	112,37	
35	2286	3,71	84,74	
36	2634	4,10	107,99	
5 j.D.	2574	3,92	100,84	

Milchertrag etwas unter dem Herdenmittel. — Maße: W.H. 143 cm, Br.Br. 42 cm, Br.T. 71,5 cm, Br.U. 197 cm. Eine geschlossene Jungkuh vom Stoffumsatztyp. — Bisher 6 Kalbungen, meist recht regelmäßig gekalbt: 2♀ im Mfr.Hb., 1♂ z.Z. verkauft, 2♀ und 1♂ z.Z. bestimmt. Mit weiteren Hb.-Nachkommen ist zu rechnen.

Antenne 9503, geb. 24. 6. 1932. Vater: Bruno 6004, Mutter: Antenne 6003. In der IV.—III. Ahnenreihe auf „Arnold 1825" ingezüchtet. Milchleistung:

1936 1604 kg Milch, 4,63% Fett, 74,34 kg Fett.

Recht mäßige Erstlingsleistung. — Maße: W.H. 145 cm, Br.Br. 45 cm, Br.T. 75 cm (= 52%), Br.U. 203 cm, L.G. 670 kg. Eine große und gestreckte Jungkuh. — Bisher regelmäßige 2 Kalbungen: 1♀ z.Z. verkauft, 1♂ z.Z. aufgestellt.

Antenne 10854, geb. 8. 11. 1933. Vater: Fritz 6471, Mutter: Antenne 6003. Milchleistung: noch kein Abschluß vorhanden. — Maße: W.H. 136 cm, Br.Br. 43 cm, Br.T. 71,5 cm (= 53%), Br.U. 188 cm, Be.Br. 49 cm, L.G. 600 kg. Eine etwas leichte und kleine Jungkuh mit kurzem Brustkorb, aber tiefem und hüftigem Becken. Im Bein etwas fein. — Bisher 2 Kalbungen, regelmäßig gekalbt: 1♀ geschlachtet, 1♀ z.Z. aufgestellt.

VII. Generation.

Agathe 8886, geb. 23. 1. 1932. Vater: Lette 6771, Mutter: Agathe 7045. Besitzwechsel: Kreisgut Triesdorf seit 1932. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1935	1166	4,98	58,16	
36	2734	4,68	127,91	+
2 j.D.	1950	4,83	93,03	

Bei hohem Fettgehalt sehr mäßige Erstlingsleistung. — Maße: W.H. 140 cm, Br.Br. 46 cm, Br.T. 73 cm (= 52%), Br.U. 200 cm, L.G. 660 kg. Geschlossene Jungkuh der leicht ernährbaren Art. — Bisher 2 Kalbungen: 1♀ und 1♂ z.Z. aufgestellt. Mit Hb.-Nachkommen darf gerechnet werden.

Agathe 9506, geb. 24. 12. 1932. Vater: Lette 6771, Mutter: Agathe 7045. Milchleistung:

1936 3003 kg Milch, 4,45% Fett, 133,77 kg Fett.

Sehr befriedigende Erstlingsleistung. — Maße: W.H. 144 cm, Br.Br. 44 cm, Br.T. 72 cm, Br.U. 196 cm. — Bisher 2 Kalbungen: 1♂ im Hb. „(Oberst 3833/R)", 1♀ z.Z. bestimmt.

O. Hirsch 1049-Linie.

Die Stammutter „Hirsch 1049" wurde bei Taubenberger, Schwarzenbach gezüchtet und stammt von Original-Simmentaler Zucht ab. Bisher ist die Milch- und Fettergiebigkeit ihrer Nachkommen recht zufriedenstellend.

Blutlinientafel Hirsch 1049

I.	II.	III.
Hirsch 1049	Hirsch 2602	
	Berthold 4600	
	Helene 6724	Gundolf 9721
		Helene 10855

I. Generation.

Hirsch 1049, geb. 20. 8. 1918. Vater: Bülow 1730, Mutter: Edelweiß 1880 O.Z., von Siegfried 1040 O.Z. aus Reh 1041 O.Z. Züchter: Taubenberger-Schwarzenbach. Bes.: Verbandshof Weihersmühle. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1922/23	2774			
23/25	2774			
25/27	4803	3,53	169,72	
27/27	4825	3,83	184,69	+
27/28	4387	3,95	173,37	
5 j.D.	3913	3 j.D. 3,77	175,93	

Milchertrag vorzüglich. — Maße (1922): W.H. 143 cm, Br.Br. 48 cm, Br.T. 76 cm (= 53%), Br.U. 207 cm, L.G. 615 kg. 1923 Ansbach Verbandstierschau: I a Preis. — 6 Kalbungen, bei den 4 ersten unregelmäßig, dann regelmäßig gekalbt: 1♂ („Berthold 4600") und 2♀ („Hirsch 2602" und „Helene 6724") ins Mfr.Hb. eingetragen, 2♂ z.Z. verkauft, 1♂ kastriert. — Abgang: Mai 1929 wegen Fremdkörper notgeschlachtet.

Berthold 4600, geb. 2. 11. 1925. Vater: Berthold 2310, Mutter: Hirsch 1049. Bes.: O.V. Dinkelsbühl bis Oktober 1930. Bisher 2♂ im Hb..

II. Generation.

Helene 6724, geb. 3. 12. 1928. Vater: Hartwig 3951, Mutter: Hirsch 1049. Bes.: Kreisgut Triesdorf ab 1932. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1932	1210	4,27	51,71
33	2769	4,77	132,05
34	2760	3,98	116,37
35	3319	4,31	143,08
36	3551	3,92	131,48 +
5 j.D.	2722	4,22	114,94

Recht zufriedenstellender Fettertrag. — Maße: W.H. 140 cm, Br.U. 193 cm. — Bisher 6 Kalbungen, sehr regelmäßig gekalbt: 1♂ („Gundolf 9721") und 1♀ („Helene 10855") im Mfr.Hb., 1♀ z.Z. verkauft, 1♂ und 2♀ z.Z. aufgestellt. Mit weiteren Hb.-Töchtern kann gerechnet werden.

III. Generation.

Helene 10855, geb. 27. 11. 1933. Vater: Lustig 7163, Mutter: Helene 6724. Milchleistung: noch kein Abschluß vorhanden.

Maße: W.H. 146 cm, Br.Br. 52 cm, Br.T. 75 cm, Br.U. 202 cm, L.G. 700 kg. Eine stark entwickelte, rumpfige Jungkuh mit festem Bein, leicht karpfenrückig. — Bisher 1 K.: ♀ z.Z. aufgestellt.

P. Gemse 8888-Linie.

Die Gründerin der noch sehr jungen Familie (geb. 1927) ist vom Verbandshof Weihersmühle von Gailhofen erworben worden. Näheres über ihre Vorfahren ist nicht bekannt. Ihre bisherigen Milchleistungen entsprechen etwa dem Herdenmittel.

Blutlinientafel Gemse 8888

		Gemse 8885
		Gemse 8887
Gemse 8888		Gemse 8896
		Gemse 10858
		Peter 10204
I.		II.

I. Generation.

Gemse 8888, geb. 1. 4. 1927. Vater: unbekannt, Mutter: unbekannt. Züchter: Gailhofen bei Rothenburg, Bes.: Verbandshof Weihersmühle. Besitzwechsel: Kreisgut Triesdorf ab 1932. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1930	2124	3,90	83,22	
31	2420	4,12	99,90	
32	2697	3,55	95,70	
33	3139	3,65	114,76	
34	3332	3,89	133,54	+
35	2583	3,96	102,44	
36	3129	3,84	120,30	
7 j.D.	2775	3,86	107,12	

Mittlere Milch- und Fettleistung. — Maße: W.H. 145 cm, Br.Br. 51 cm, Br.T. 77 cm (= 53%), Br.U. 208 cm. Eine praktische Kuh. 1929 Rothenburg: III. Preis. — Bisher 7 Kalbungen, alle Jahre zur rechten Zeit ein Kalb: 1♂ („Peter 10204") und 4♀ im Mfr.Hb., 2♀ z.Z. bestimmt.

II. Generation.

Gemse 8887, geb. 10. 1. 1932. Vater: Oswald 6775, Mutter: Gemse 8888. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett	
1935	2501	4,06	101,50	
36	2902	4,10	118,88	+
2 j.D.	2702	4,08	110,19	

Maße: W.H. 141 cm, Br.Br. 45 cm, Br.T. 72 cm, Br.U. 195 cm. L.G. 610 kg. Eine gefällige, im Euter entwicklungsfähige Jungkuh. — Bisher 3 Kalbungen: 1♂ und 1♀ z.Z. aufgestellt, 1♂ geschlachtet.

Gemse 10858, geb. 5. 3. 1934. Vater: Landmann 7746, Mutter: Gemse 8888. Milchleistung: noch kein Abschluß vorhanden.

Maße: W.H. 143 cm, Br.Br. 45 cm, Br.T. 71 cm, Br.U. 189 cm, Be.Br. 51 cm, L.G. 600 kg. Noch etwas hochgestellte Jungkuh vom Stoffansatztyp der weiblich feinen Art. — Bisher 1 K.: ♀ z.Z. aufgestellt.

Q. Müllerin 454-Linie.

Die Stammutter „Müllerin 454" wurde 1916 vom Verbandshof von R. Schwarz-Metten (Schweiz) erworben und stammt von Original-Simmentaler Eltern ab. Den Höchstmilchertrag erbrachte „Mina 3814", die mit einer Leistung von 6910 kg Milch, 3,63% Fett, 250,00 kg Fett ins D.R.L.B. aufgenommen wurde und 1929 auf der D.L.G. in München einen II b Preis und auf der Bezirkstierschau in Rothenburg einen I. Preis erhielt. Auch die übrigen Kühe sind in Milchleistung, Form und Fruchtbarkeit recht gut.

Blutlinientafel Müllerin 454

I.	II.	III.
Müllerin 454	Bernhard 3718	
	Silva 3791	
	Mina 3814 D.R.L.B.	**Müllerin 6836**
		Mina 8875

I. Generation.

Müllerin 454, geb. April 1914. Vater: O.S. unbekannter Abstammung, Mutter: O.S. unbekannter Abstammung. Züchter: Robert Schwarz-Metten (Schweiz), Bes.: Verbandshof Weihersmühle seit 5. 12. 1916.

Milchleistungen:	kg Milch
1918/19	2661
19/20	3358
20/21	3985 +
21/22	3270
1923	3880
24/25	3446
25/26	3201
7 j.D.	3400

Sehr guter und gleichmäßiger Milchertrag. — Maße: W.H. 143 cm, Br.Br. 51 cm, Br.T. 75 cm, Br.U. 208 cm, L.G. 700 kg. Eine harmonisch gebaute Kuh. — 10 Kalbungen, fast regelmäßig gekalbt: 1♂ („Bernhard 3718") und 2♀ („Silva 3791" und „Mina 3814") im Mfr.Hb., 3 K. vor der Körung, 2♂ geschlachtet, 1♂ kastriert, 1♀ totgeboren. — Abgang: 12. 1. 1928.

II. Generation.

Mina 3814, geb. 15. 1. 1924. Vater: Arnold 1825, Mutter: Müllerin 454. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1926/27	2843	3,30	93,80
27/28	2872	3,74	107,67
28/29	3496	3,37	117,90
29/30	4041	3,62	146,37
1931	5482	3,68	201,82 +
5 j.D.	3747	3,54	133,31

Milchertrag sehr gut. — Maße: Br.U. 208 cm. 1929 D.L.G. München: II b Pr., 1929 Rothenburg Bezirkstierschau: I. Preis. — 6 Kalbungen, sehr regelmäßig gekalbt: 2♀ im Mfr.Hb. („Müllerin 6836" und „Mina 8875"), 2♂ und 1♀ z.Z. verkauft, 1♂ verendet. — Mit 6 Jahren 316 Tagen unter B. I. a. Nr. 281 ins D.R.L.B. eingetragen mit einer Leistung von 6910 kg Milch, 3,62% Fett, 250,00 kg Fett. — Abgang nicht bekannt.

III. Generation.

Müllerin 6836, geb. 2. 12. 1928. Vater: Hartwig 3951, Mutter: Mina 3814. Bes.: L. Beisser, Streudorf. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1932	1723	4,16	71,61
33	2167	4,11	89,11
34	1725	4,06	70,07
35	2588	3,68	95,31 +
4 j.D.	2051	3,97	84,86

Im Verhältnis eine mäßige Milchleistung. — Maße: W.H. 143 cm, Br.Br. 46 cm, Br.T. 71 cm, Br.U. 196 cm. Kräftig entwickelter Erstling, der gute Weiterentwicklung verspricht. — Bisher 5 Kalbungen, 1× Zwillinge, mit einer Ausnahme regelmäßig gekalbt: 3♀ und 1♂ z.Z. aufgestellt, Zwillinge totgeboren.

Mina 8875, geb. 26. 11. 1930. Vater: Bruno 6004, Mutter: Mina 3814. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1935	2120	3,55	75,33
36	3034	4,25	128,88 +
2 j.D.	2577	3,90	102,10

Maße: W.H. 145 cm, Br.Br. 47 cm, Br.T. 75 cm, Br.U. 202 cm, L.G. 660 kg. Gute Figur. Weibliches Zubehör dürfte besser ausgeprägt sein. — Bisher 5 Kalbungen, regelmäßig gekalbt, als Erstling verkalbt: 2♀ z.Z. aufgestellt, 1♂ geschlachtet, 1♂ Verbleib unbekannt.

R. Wally 1267-Linie.

„Wally 1267" wurde im Stall von L. Siebentritt, Westheim gezüchtet und ihre Tochter „Wespe 7046" vom Verbandshof Weihersmühle angekauft. „Wespe 7046" und „Wespe 8891" stehen heute zur Zucht auf dem Kreisgut.

Blutlinientafel Wally 1267

Wally 1267	Wespe 7046	Wespe 8891
I.	II.	III.

I. Generation.

Wally 1267. Vater: Hindenburg 5689, Mutter: unbekannt. Bes.: Leonhard Siebentritt-Westheim. Milchleistung und Abgang unbekannt. 1♀ im Mfr.Hb.

II. Generation.

Wespe 7046, geb. 9. 8. 1928. Vater: Werner 2466, Mutter: Wally 1267. Züchter: L. Siebentritt-Westheim, Bes.: Verbandshof Weihersmühle, Besitzwechsel: Kreisgut Triesdorf ab 1932. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1932	2559	3,42	87,46
33	1795	3,28	58,85
34	2964	4,22	112,46
35	3334	3,75	124,94 +
36	2605	3,71	96,79
5 j.D.	2651	3,62	96,10

Maße: W.H. 136 cm, Br.Br. 41,5 cm, Br.T. 71 cm, Br.U. 194 cm. Nach ihrer Abstammung für das Hb. brauchbar. Schulterschluß läßt zu wünschen übrig. — Bisher 5 Kalbungen: 1♀ im Mfr.Hb., 1♀ z.Z. aufgestellt, 3 K. Verbleib unbekannt.

III. Generation.

Wespe 8891, geb. 10. 2. 1932. Vater: Oswald 6775, Mutter: Wespe 7046. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1935	3024	4,10	124,11 +
36	2974	3,88	115,32
2 j.D.	2999	3,99	119,71

Gute Erstlingsleistung. — Maße: W.H. 143 cm, Br.Br. 43 cm, Br.T. 71 cm, Br.U. 193 cm, L.G. 620 kg. Figur mittel, entwicklungsfähiges Baucheuter, etwas aufgeregte Wesensart. — Bisher 3 Kalbungen: 1♂ z.Z. aufgestellt, 2♂ geschlachtet.

S. Theres 455-Linie.

Die Stammutter „Theres 455“ (geb. 1916) stammte von Original-Simmentaler Eltern ab. Über ihre Herkunft ist weiter nichts bekannt. Im heutigen Kuhbestand steht nur „Thilde 6368“. Von dieser Familie können Milch- und Fettertrag bisher befriedigen.

Blutlinientafel Theres 455

I.	II.	III.	IV.
Theres 455	Theres 2014	Theo 4220	
		Tanne 5897	Faxe 2391/W
	Hans 3777	**Thilde 6368**	

I. Generation.

Theres 455, geb. 3. 1916. Vater: O.S. unbekannt, Mutter: O.S. unbekannt. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1919/20	2624	3,85	101,02
20/21	2960	3,80	112,48
21/22	3500	3,75	131,25
22/23	3734	3,70	138,16
23/24	4011	3,75	150,41 +
5 j.D.	3331	3,77	125,58

Guter Milchertrag. — Maße: W.H. 139 cm, Br.Br. 49 cm, Br.T. 75 cm (= 54%), Br.U. 204 cm, L.G. 610 kg. Etwas langer Kopf, aber gutes Nierenstück. — 7 Kalbungen, 1× Zwillinge, sehr regelmäßig gekalbt: 1♂ („Hans 3777“) und 1♀ („Theres 2014“) im Mfr.Hb., 2♂ z.Z. aufgestellt, 1♂ und 1♀ geschlachtet, 1♂ kastriert, 1♀ verendet. — Abgang: 26. 2. 1926 z.Z. verkauft an Heil- und Pflegeanstalt Ansbach.

II. Generation.

Theres 2014 ,geb. 12. 5. 1920. Vater: Rudi 753, Mutter: Theres 455. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1923	1788		
23/24	1683		
24/25	2650		
25/27	3106	4,30	133,59
27/27	3635	4,58	166,27 +
27/28	2971	4,10	123,27
28/30	2314	4,83	111,69
30/31	3511	4,20	147,46
1931	3340	4,35	145,33
32	2952	3,83	113,05
10 j.D.	2795	4,32	34,38

Hoher Fettgehalt der Milch, schlechte Erstlingsleistungen. — Maße: Br.U. 200 cm. Eine tiefrumpfige Kalbin. Das Tier ist in Richtung Fleischarbeit sehr beachtenswert; robuste Gesundheit, starkes Knochenfundament. — 9 Kalbungen, sehr regelmäßig immer gekalbt: 1♂ („Theo 4220“) und 2♀ („Tanne 5897“ und „Thilde 6368“) im Mfr.Hb., 2♂ z.Z. verkauft, 3♀ z.Z. aufgestellt, 1♂ verendet. — Abgang: 6. 3. 1933.

III. Generation.

Thilde 6368, geb. 29. 11. 1928. Vater: Hartwig 3951, Mutter: Theres 2014. Bes.: Kreisgut Triesdorf seit 1932. Milchleistungen:

	kg Milch	% Fett	kg Fett
1931	2123	4,11	87,26
1930/32	2267	3,60	81,76
1935	4168	3,57	148,81 +
1936	2645	4,19	110,91
4 j.D.	2801	3,83	107,18

Maße: W.H. 131 cm, Br.Br. 41 cm, Br.T. 67,5 cm, Br.U. 190 cm, Be.Br. 47 cm, L.G. 505 kg. Eine im ganzen zusammenständige kleine Kuh mit langem Becken. Durch Freiwerden zu früh gedeckt, hat aber die vorgeschriebenen Maße. — Bisher 4 Kalbungen, 1× Zwillinge, unregelmäßige Zwischenkalbezeiten, mit $21^1/_2$ Monaten ihr Erstlingskalb geboren: 1♂ z.Z. verkauft, 2♂ und 1♀ geschlachtet, 1♀ z.Z. aufgestellt.

II. Teil. Beschreibung der Deckbullen.

a) Kreisgut Triesdorf.

Michel 3214 (A.Hb.), geb. 12. 12. 1903. Vater: O.S. Abstammung unbekannt, Mutter: O.S. Abstammung unbekannt. Züchter: Nationalrat Rebmann, Schweiz. Eingeführt September 1904. Vererbung ausgezeichnet. Der Bulle deckte nahezu 5 Jahre im Kreisgut. — 7 Töchter: Agnes 3315, 3356, 3357, Klara 3353, Pauline 3348, 3381, Viktoria 1568. — Abgang: 7. 1. 1909 wegen Alters.

Carlo 3311 (A.Hb.), geb. 17. 10. 1908. Vater: O.S. Theodor 2128, Mutter: O.S. Lusti 2142. Züchter: Ökonomierat Kliegel, Ulttenreuth. — 5 Töchter: Agnes 228, 1552, Adele 3386, Bella 242, Mali 237. — Abgang: 10. 10. 1912 wegen schlechter Vererbung.

Monarch 3379 (A.Hb.), geb. 11. 2. 1913. Vater: O.Z. Parsifal 450, Mutter: Gabriele. Züchter: Ökonomierat Maurer-Birkhof. — 9 Töchter: Agnes 1553, 4705, Alma 1009, Dora 1008, Gertrud 1473, 3817, Pauline 1474, Paula 1790, Zens 3121. — Abgang: Juli 1917.

Franz 11347 (A.Hb.), geb. unbekannt. Vater: O.S. Toni, Mutter: O.B. Gabriele. Züchter: Ökonomierat Maurer-Birkhof. Erstklassiger Vererber. Deckte mit großem Erfolg. — 1909 München: I. Preis und Ehrenpreis, 1910 München: I. Preis und Ehrenpreis. — 7 Töchter: Gertrud 238, Gisela 222, Hanna 246, Mina 247, Muzi 223, Retta 240, Sofie 224. — Abgang: 12. 5. 1913 wegen Rheumatismus.

Siegfried 219, geb. Januar 1916. Vater: O.S. Name und Nummer unbekannt, Mutter: O.S. Name und Nummer unbekannt. Züchter: aus der Schweiz eingeführt. — Maße (im März 1919): W.H. 155 cm, Br.U. 218 cm, L.G. 820 kg; wurde nur mittelschwer. Ein guter, gestreckter Bulle, dem die Tiefe fehlte. Sein Wert trat besonders dadurch hervor, daß seine männlichen Nachkommen sehr schöne Figuren und Farbe hatten und diese Eigenschaften auch weiter vererbten. Die von „Siegfried 219" abstammenden Kühe zeichnen sich durch gute bis ausgezeichnete Milchanlage aus. Die Farbe ist durchweg eine schöne rotscheckige. — 9 Töchter: Adele 1836, Agnes 1554, 2128, Alma 1789, 2357, Bella 2207, Hanna 2380, Muzi 2030, Zista 2222. — 6 Söhne: Adolf 1071, Armin 993, Benno 1476, Falke 1320, Jodler 1180, Kronprinz 2111. — Abgang: 15. 8. 1920.

Tell 722, geb. 14. 7. 1918. Vater: Tellramund 301 von O.B. Max 459 aus Liste 1540. Mutter: Ulla 1784 von O.B. Pier 2440 aus

O.B. Aller 1789. Züchter: Friedrich Baumgärtner-Ermatingen (Oberbaden). — Maße (1922): W.H. 154 cm, Br.Br. 62 cm, Br.T. 82 cm, Br.U. 232 cm, L.G. 950 kg. Großgewachsener, dabei doch tiefer Bulle von vollendetem Ebenmaß der Erscheinung, edler Bullenkopf. Bester Bulle des Radolfzeller Marktes am 16. 9. 1919. Der Stier vererbte mit großer Regelmäßigkeit tiefen Rumpf, langes, breites Becken, guten Kopf, schöne kräftige dunkelgelbe bis rotscheck Farbe. — 1920/21 Zuchtprämie 200.—RM., 1921/22 Zuchtprämie 300.— RM. — 13 Töchter: Afra 4708, Agnes 2852, 4717, Gertrud 722, 2614, Gisela 4719, Hanna 4715, Muzi 2853, Pauline 4718, Regina 2615, Viktoria 2832, 4707 (D.R.L.B.), Zista 2962. — 2 Söhne: Lothar 2251, Max 2001. — Abgang: 1. 12. 1922 wegen Abmagerung.

Ludi 1059, geb. 16. 10. 1919. Vater: O.S. Ferdl, Mutter: O.Z. Müllerin 1234 (3 j.D. 3327 kg M., HL. 3701 kg M.). Züchter: Treichl-Leizach b. Miesbach. — Maße: W.H. 141 cm, Br.Br. 50 cm, Br.T. 75 cm (= 53,2%), Br.U. 201 cm. Wüchsiger Bulle mit sehr guter Abstammung, der sich sehr gut entwickelte; über schlechtes Decken wurde geklagt. Vererbung sehr gut. 1922/23 Zuchtprämie 300.— RM. — 13 Töchter: Agnes 3816, Alma 4711, Bella 2851, 5654, Dora 4713, Gisela 4716, Hanna 4710, 5885, Justl 4714, Regina 5886, Wolke 4216, Zirpe 4704 (D.R.L.B.), Zista 4720. — 1 Sohn: Ludi II b. 2527. — Abgang: nicht bekannt.

Munter 1561, geb. unbekannt. Vater: O.B. Munter 352 von Max S.N. 2748 von Regent 566/O.Z. Mutter: O.B. 20422 Name unbekannt. Züchter: unbekannt. — 5 Töchter: Afra 239, Mali 1011, Pauline 245, Zens 231, Zirpe 994. — 1 Sohn: Parsifal 220. — Abgang unbekannt.

Munter 1695, geb. 1. 9. 1920. Züchter: Friedrich Hoffmann, Wittenweiler bei Blaufelden, ab 1922 auf dem Kreisgut.

Ahnentafel des Munter 1695.

<table>
<tr><td rowspan="4">Munter 141/Hall</td><td rowspan="2">Jogi 70</td><td>O. S.</td></tr>
<tr><td>O. S.</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Mai 32</td><td rowspan="2"></td></tr>
<tr><td rowspan="4">Gertrud 875 (D.R.L.B.)</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Brutus 110</td><td>Zar 81</td></tr>
<tr><td>Adelheid 853</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Gretl 624</td><td>Hans 13</td></tr>
<tr><td>Klara 21</td></tr>
</table>

In dem Tier vereinigen sich die besten Blutlinien. Der Vater „Munter 141“ war einer der besten Bullen Württembergs, dessen Vererbung hervorragend war. „Zar 81“ vererbte sich recht gut auf Milch und erhielt 1913 IV. Staatsprämie. „Adelheid 853“ war eine der besten Kühe der Z.G. Gerabronn und hatte große Vererbungstreue. Ihr Vater „Hans 67“ war wohl das Beste, was nach Württemberg aus der Schweiz kam (II. Staats-Pr., I. Pr. und Siegerehren-Pr. in Cannstatt). „Munter 1695“ war ein ideal edler Bulle von bester Harmonie. 1921 Ehren-Pr. am Zuchtviehmarkt. Seine Vererbung auf Milch war hervorragend, denn er hat das Verdienst, daß seine sämtlichen Töchter den Milchertrag wesentlich gesteigert haben. — 20 Töchter: Afra 5887 (D.R.L.B.), Agnes 5652, 6199, 6200, Alma 5913, 6201, Dora 5884 (D.R.L.B.), 6273, 8898, Gertrud 5890, Gisela 6272 (D.R.L.B.), Hanna 6270, Justl 5896, Loni 5962, Luise 6260, Muzi 5893, 5894, Regina 5895, Viktoria 6269; Zens 5651. — 1 Sohn: Tell 435/W. — Abang 1926.

Herzog 3790, geb. 28. 11. 1920. Züchter: Selmair-Erching.

Ahnentafel des Herzog 3790.

<table>
<tr><td rowspan="8">Hanniball 1123</td><td rowspan="4">Bulso 1730</td><td rowspan="2">Herodes1562/O.Z.</td><td>Harrald 1110/O.Z.</td></tr>
<tr><td>Elsa 1123</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Bella 735</td><td>Regent 566/O.Z.</td></tr>
<tr><td>Edelweiß 304/O.Z.</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Elsa 1123
4 j.D. 2888/3,85%</td><td rowspan="2">Regen 566/O.Z.</td><td></td></tr>
<tr><td></td></tr>
<tr><td rowspan="2">Ella 308/O.Z.</td><td>Franz 470/O.Z.</td></tr>
<tr><td>Krone 131/O.Z.</td></tr>
<tr><td rowspan="8">Strauß 867
6 j.D. 3134/3,62%</td><td rowspan="4">Regent 566/O.Z.</td><td rowspan="2">Judas 65</td><td>O. S.</td></tr>
<tr><td>O. S.</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Fürstin</td><td></td></tr>
<tr><td></td></tr>
<tr><td rowspan="4">Strauß 305/18</td><td rowspan="2">Roland 450</td><td>Sepp 324</td></tr>
<tr><td>Franz 131</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Storch 121/18</td><td>Sepp 324</td></tr>
<tr><td>Hochmuth 129/18</td></tr>
</table>

In der V. — V. — IV. — III. — II. Generation auf den bekannten „Regent 566/O.Z." ingezüchtet. Ein sehr guter Bulle und Vererber. — 8 Töchter: Adele 6797 (D.R.L.B.), Agnes 6271, 6276, Bella 6514, Hanna 6274, 6275, Hedwig 6277, Regina 7755. — 4 Söhne: Herzog II 5650, 5964, Theo 5960, Tristan 6152. — Abgang: 1927.

Adam 4660, geb. 2. 8. 1924. Züchter: Ökonomierat Maurer-Birkhof. Bes.: Gefangenenanstalt-Lichtenau (bis Nov. 1929), dann Kreisgut Triesdorf (bis Dez. 1930).

Ahnentafel des Adam 4660.

<table>
<tr><td rowspan="4">Charakter 2252</td><td rowspan="2">Aktionär 1060</td><td>Molker 9934/NS.</td></tr>
<tr><td>Fulda 6365/NS.</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Nelly 595
5 j.D. 2408/ 3,69%, 3230</td><td>Charakter 11680</td></tr>
<tr><td>Nanny 11544</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Fanny 11688
8 j.D. 2417/4,06%, 3395</td><td rowspan="2">Ritter 11541</td><td>Professor 1331</td></tr>
<tr><td>Silber 4820</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Lena 11634
6 j.D. 2254/3,52%, 2789</td><td>Franz 11347</td></tr>
<tr><td>Gabriele</td></tr>
</table>

In der IV.—III. Generation auf „Franz 11347" ingezüchtet. Muskulöser, tief und breit gestellter Bulle mit kräftigem Fundament, gute Abstammung. Lichtbild im Mfr.Hb. — Zentrallandwirtschaftsfest 1927: I. Preis. — 11 Töchter: Afra 8452, Agnes 8893, Bella 8209, Gertrud 8216, Hanna 8884, Justl 8213, Muzi 8215, 8892, Regina 8211, 8212, Zens 8889. — 5 Söhne: Adalbert 7372, Adam 7350, 7528, Aktionär 8569, Lustig 7163. Abgang: Dezember 1930.

Lustig 4702, geb. 13. 3. 1926. Vater: Leizach II 9664 (D.R.L.B.) von Leizach I 8815 aus Mirl 8123 (9 j.D. 3040 kg M., 3,58% F.), Mutter: Rose 11543 (2 j.D. 2522 kg M., 3,76% F.). Züchter: Joh. Gerauer-Eholfing (Niederbayern). — Maße: W.H. 132 cm, Br.T. 66 cm, L.G. 600 kg. Sehr muskulöser Bulle mit bester Abstammung. Guter Gänger. — 1926 Viehmarkt Pocking: I a Pr., I. M.L.Pr., 1926 Bullenschau Fürstenzell: I.a Pr., I. M.L.Pr. — 4 Töchter: Alma 6788, 6792, Hedwig 6789, Pauline 6842. — 1 Sohn: Moritz 3883/U. — Abgang: 1928 Fremdkörper (Pfeifennadel).

Eremit 4703, geb. 27. 12. 1925. Züchter: Danner-Wartmanning.

Ahnentafel des Eremit 4703.

Erlkönig 13542/NN.	Adler 10931/NN.	Gottfried 8798/NN.
		Hilda 8994/NN.
	Elster 10928 3 j.D. 2716/3,6%/2840	Leizach I 8815/NN.
		Edelweiß 9120/NN.
Mirzl 12032/NN. 3 j.D. 3769/3,95%	Robert 10749/NN.	
	Hertha 9302/NN.	

Maße: W.H. 141 cm, Br.U. 195 cm, L.G. 600 kg. Lichtbild im Mfr.Hb. Ein großer und schwerer Bulle. Vorzüglicher Vererber auf Milch- und Fettanlage. — 15 Töchter: Afra 7544, Agnes 6787, 6790, 7546, 7549, 7550, 7749, Dora 7551, Hanna 7310, 8217, Hedwig 8210, Justl 7339, Muzi 7548, Rosa 7340, Viktoria 8874. — 3 Söhne: Erlkönig 1211/W, 4054, Eremit 6283. — Abgang: an Stammgestüt Schwaiganger um 1500.— RM. im Dezember 1929.

Amor 5708, geb. 14. 7. 1927. Vater: Amor 3830 von Paulus 229/Hall (einem Amor 169/Hall-Sohn) aus Cyrene 2009, Mutter: Wilma 3232 von Roland 779 aus Müllerin 895 von Hans 53 aus Liebling 806. Züchter: Verbandshof Weihersmühle, Bes.: erst Kreisgut (1929—1930), dann O.V. Dinkelsbühl. Ordentlicher Bulle. — 2 Töchter: Agnes 7309, Paula 7747. — Abgang: 1930.

Fritz 6471, geb. 6. 8. 1929. Züchter: Staatsgut Neuhof.

Ahnentafel des Fritz 6471.

Fritz 4133/D.	Jungfranz 3868/D.	Franz 3495/D.
		Ambra 2353
	Hilde 2725/D. 1 j.D. 3011/4,07%	Rolf 522/D.
		Flora 25453
Grotte 2340/D (D.R.L.B.) 5 j.D. 4174 3,58%/6008	Marx 472/O. B.	Münster 496
		O. B.
	Gisela 25444/O. B.	Viktor 368/O. B.
		Rosa 19320/O. B.

Maße: W.H. 136 cm, Br.Br. 44 cm, Br.T. 70,5 cm, Br.U. 200 cm, L.G. 610 kg. Stier mit ausgezeichneter Schulterlage und breit angelegten Rückenpartien. Becken lang, aber etwas abgezogen. Beinwerk könnte noch etwas solider sein. Gesamttyp verspricht etwas. Guter Milchleistungsvererber. — 9 Töchter: Afra 10090, Agnes 8890, Antenne 10854, Gertrud 10095, Hanna 10847, 10859, Justl 8269, Muzi 10848, Regina 10849. — 3 Söhne: Fafnir 2629/W, Fritz 8149, 9194. — Abgang: im Januar 1934 nach Z.G. Habelsee.

Pulver 6606, geb. 11. 10. 1927. Züchter: Strecker-Unterweiler (Wttbg.).

Ahnentafel des Pulver 6606.

<table>
<tr><td rowspan="8">Präsident 272/Hall</td><td rowspan="4">Petrus 222/Hall</td><td rowspan="2">Amor 169/Hall</td><td>Peter 121/Hall</td></tr>
<tr><td>Laura 863/Hall</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Olga 980/Hall</td><td>Lorenz 125/Hall</td></tr>
<tr><td>Flora 487/Hall</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Gertrud 2377/Hall</td><td rowspan="2">Max 168/Hall</td><td>Felix 117/Hall</td></tr>
<tr><td>Schild 1108/Hall</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Gräfin 1452/Hall</td><td>Peter 121/Hall</td></tr>
<tr><td>Laura 863/Hall</td></tr>
<tr><td rowspan="8">Fusta 2484/Hall
3 j.D. 3021/3,93%</td><td rowspan="4">Felix 117/Hall</td><td rowspan="2">Leo 94/Hall</td><td rowspan="8"></td></tr>
<tr><td rowspan="2">Baron 1043</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Flora 741/Hall</td><td rowspan="2">Hans 58/Hall</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Fanny 442/Hall</td></tr>
</table>

In der II.—IV. Generation auf Felix 117/Hall ingezüchtet. Stämmiger Bulle, im Hinterfuß nicht ganz befriedigend. Tief, aber flach. — 1930 Cannstatt: I. Pr., 1930: II. St. Pr., 1931 D.L.G.-Ausstellung Hannover: IV. Pr. — 11 Töchter: Agnes 8894, 8897, 9502, 9504, 9505, 10092, Gunda 8405, Hedwig 8895, Luise 10091, Muzi 8586, Prißta 9611. — 5 Söhne: Pulver 7611, 8218, 8340, 8370, 8455. — Abgang: 25. 7. 1932 zum Schlachten.

Lustig 7163, geb. 6. 4. 1931. Vater: Adam 4660 (s. dort), Mutter: Pauline 6842 (s. dort). Züchter und Bes.: Kreisgut Triesdorf. Ein tiefer, muskulöser Bulle von der Stoffansatzart, der sehr gut deckte. — Bisher 4 Töchter: Anna 10853, Helene 10855, Muzi 10851, Paula 10850. — 1 Sohn: Lustig 8389. — Abgang: 1933.

Landmann 7746, geb. 12. 1. 1932. Züchter: Lehner-Braunshof.

Ahnentafel des Landmann 7746.

<table>
<tr><td rowspan="8">Landgraf 2024</td><td rowspan="4">Landvogt 13780/NN.</td><td rowspan="2">Leizach II. 9664/NN.</td><td>Leizach I. 8815/NN.</td></tr>
<tr><td>Mirl 8123/NN.</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Blümlein 9128/NN.</td><td>Jakob 7510/NN.</td></tr>
<tr><td>Mirzl 6105/NN.</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Hirse 16318/NN.
4 j.D. 3079
3,48%/3523</td><td rowspan="2">Rolf 12491/NN.</td><td>Hans 9503/NN.</td></tr>
<tr><td></td></tr>
<tr><td rowspan="2">Freiheit 12484/NN.</td><td>Hans 9503/NN.</td></tr>
<tr><td>Pia 9521</td></tr>
<tr><td rowspan="8">Maya 1665/R.
(D.R.L.B)
7 j.D. 3801/4,14%
6122</td><td rowspan="4">Peter 681/R.</td><td rowspan="2">Urban 2318</td><td></td></tr>
<tr><td>Fanny 1458</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Dame 1994</td><td>Benno 745</td></tr>
<tr><td>Edid 961</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Martha 739/R
9 j.D. 2534
4,09%/3186</td><td rowspan="2">Ottwin 1533/R.</td><td>O. S.</td></tr>
<tr><td>O. S.</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Maria 1291/R.</td><td>O. S.</td></tr>
<tr><td>O. S.</td></tr>
</table>

Maße: W.H. 137 cm, Br.Br. 51 cm, Br.T. 74 cm, Br.U. 204 cm, L.G. 720 kg. Männlich ausdrucksvoller, tief und breit angelegter Bulle. Sehr fruchtbarer Bulle mit gut geschlossenen Formen. — Bisher 3 Töchter: Dora 10857, Gemse 10858, Muzi 10856. — Bisher 9 Söhne: Lambert 8980, Landjäger 9922, Landler 2769/W, 10492, Landmann 9650, Landolf 9943, Landser 9259, Landvogt 9597, Peter 10204. — Abgang: 12. 8. 1935.

Osman 8585, geb. 11. 8. 1933. Vater: Osman 6035 von Oswald 2596 aus Nase 3199 (7 j.D. 4313, 3,87%, 5136). Mutter: Anna 6544 (6 j.D. 2756/4,19%/3183), von Gerabronner 2467 aus Ahnfrau

1329 (12 j.D. 2057/4,17%/2719) von Bismarck 9305 aus Else 9306 (1 j.D. 1646). Züchter: Gg. Neumeister, Habelsee. — Maße: W.H. 135 cm, Br.Br. 42 cm, Br.T. 69 cm, Br.U. 196 cm. Tief und breit gebauter Bulle der Wirtschaftsart. Trockener Gliederbau. — 1934 Ansbach: I a Pr., II. M.L.Pr. — Bisher 1 Sohn: 3833/R Oberst.

b) Verbandshof Weihersmühle.

Arnold 1825, geb. 15. 2. 1921. Vater: Hans ohne Hb.Nr., Mutter: O.Z. Blümel 352/8 aus Wachtel 204 b. Züchter: Gg. Schoner-Gschwendt b. Fischbachau. — Maße: Br.U. 212 cm, L.G. (1923) 762 kg (1924) 1025 kg. Bild im Mfr.Hb. . Edler Bulle mit sehr viel Wucht. Formalistisch ist zu loben der männliche, edle Geschlechtscharakter, die gute Entwicklung der Vor-, Unter- und Seitenbrust, die breite Niere, das schön liegende Becken, der lange Körper. Nachzucht befriedigt durchaus. Kuhkälber beste Milchanlage. — 4 Töchter: Amanda 4584, Agnes 4712, Ameise 3812, Mina 3814 (D.R.L.B.). — Abgang: unbekannt.

Berthold 2310, geb. 16. 1. 1923. Züchter: Ökonomierat Joh. Selmayr-Erching b. Freising.

Ahnentafel des Berthold 2310.

<table>
<tr><td rowspan="4">Berthold 1486</td><td rowspan="2">Benno 745/O.W.</td><td>O. S.</td></tr>
<tr><td>O. S.</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Bärbl 776
5 j.D. 2577/3,86%/3402</td><td>Prinz 364/F.</td></tr>
<tr><td>Bärbl 340/F.</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Lisl 1480
4 j.D. 2728/4,28%/2887</td><td rowspan="2">Benno 745/O. W.</td><td>O. S.</td></tr>
<tr><td>O. S.</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Ella 1037
4 j.D. 1919/4, 21%/2529</td><td>O. S.</td></tr>
<tr><td>Prinz 364/F.
Erna 371/F.</td></tr>
</table>

In der II.—II. Ahnenreihe auf Benno 745/O.W., in der III.—III. Ahnenreihe auf Prinz 364 ingezüchtet. — Maße: W.H. 136 cm, Br.U. 193 cm, L.G. 810 kg. Das ideal männliche, wuchtige Tier wurde ersteigert um 4100.— RM. — 1924 I. Bullenaktion Ingolstadt: bester Bulle. 1925 und 27 Zentrallandwirtschaftsfest München: I. Pr., I. M.L.Pr., 1928 D.L.G. Leipzig: I. Pr., 1929 D.L.G. München: I a Pr., Ehrenpreis, II. Familiensammlungspreis. — 3 Töchter: Amide 5950, Antenne 6003, Tanne 5897. — 2 Söhne: Bernhard 3718, Berthold 4600. — Abgang: 24. 3. 1931.

Hartwig 3951, geb. 27. 6. 1925. Vater: Gerabronner 2467 von Amor 169/Hall aus Helene 1824/Hall, Mutter: Mulli 1383 von Bismarck 9305, einem Enkel des bekannten Regent 566/O.Z. Züchter: Gebhardt-Habelsee, Bes.: O.V. Habelsee bis Nov. 1927, Weihersmühle bis Mai 1928, Stegmann-Schillingsfürst bis März 1929. — Maße: Br.U. 191 cm. Geschlossener Bulle mit langem Kopf, fester Wirbelsäule, von robust asthenischem Typ. — 4 Töchter: Anna 6369, Helene 6724, Müllerin 6836, Thilde 6368. — Abgang: März 1929.

Bruno 6004, geb. 19. 8. 1928. Vater: Rolf 4650 von Wirbel 3449, Mutter: Günsel 1003 von O.S. Günther 984 aus Wolga 68. Züchter: Joh. Fucker-Göttendorf. Rotscheckiger, gut konstituierter Bulle, tief und breit. — 4 Töchter: Ameise 9304, Antenne 9503, Gemse 8896, Mina 8875. — Abgang: 1932.

Lette I. 6771, geb.. 26. 2. 1930. Vater: Günther 18900 von Ergo 2943 aus Bethina 19031, Mutter: Liesel 27286 von Herodes 2849 aus Hella 23139. Züchter: O. Freyer-Frauenheim b. Zeitz (Sachsen). — Maße: W.H. 142 cm, Br.Br. 51 cm, Br.T. 72 cm, Br.U. 200 cm. Breitgekörperter und schwerer Bulle, guter Gänger. — 3 Töchter: Agathe 8886, 9506, Hanna 10094. — 1 Sohn: Gundolf 9721. — Abgang: 1935.

III. Teil. Alphabetisches Verzeichnis der in das Register aufgenommenen Kühe.

Name u. Nummer	Blutlinie	Seite
Adele 3386 (a. Hb.)	L	78
„ 1836	„	79
„ 6797	„	79
Afra 239	C	47
„ 4708	„	
„ 5653	„	48
„ 5887	„	48
„ 7544	„	49
„ 8452	„	50
„ 10090	„	49
Agathe 7045	N	87
„ 8886	„	87
„ 9506	„	88
Agnes IX, VII, XIII	A	19
„ (St. Nr. 171)	„	19
„ I (St. Nr. 208)	„	19
„ XIII, („ 414)	„	20
„ 3236 (a. Hb.)	„	
„ 3246 („)	„	
„ 3315 („)	„	
„ 3351 („)	„	19
„ 3356 („)	„	20
„ 3357 („)	„	
„ 3382 („)	„	20
„ 3383 („)	„	
„ 228/3374 „)	„	21
„ 1552	„	
„ 1553	„	
„ 1554 „	„	22
„ 2128	„	25
„ 2852	„	25
„ 3816	„	24
„ 4705	„	
„ 4712	„	
„ 4717	„	
„ 5652	„	26
„ 5888	„	31
„ 6199	„	26
„ 6200	„	31
„ 6271	„	
„ 6276	„	
„ 6787	„	30
„ 6790	„	31
„ 7309	„	35
„ 7546	„	32
„ 7549	„	27

Name u. Nummer	Blutlinie	Seite
Agnes 7550	A	30
„ 7749	„	35
„ 8890	„	34
„ 8893	„	35
„ 8894	„	32
„ 8897	„	27
„ 9502	„	36
„ 9504	„	27
„ 9505	„	32
„ 10092	„	32
Alma 1009	„	
„ 1789	„	
„ 2357	„	
„ 4711	„	
„ 5913	„	
„ 6201	„	
„ 6788	„	
„ 6792	„	
Amanda 4584	N	
Ameise 2104	„	83
„ 3812	„	84
„ 9304	„	86
Amide 5950	„	84
Amsel 9309 (a. Hb.)	„	
Anna 6369	„	85
„ 10853	„	86
Antenne 6003	„	85
„ 9503	„	87
„ 10854	„	87
Bella 242	J	74
„ 2207	„	
„ 2851	„	
„ 5479	„	
„ 5654	„	
„ 6514	„	75
„ 8209	F	75
Dora V	„	64
Dora (St. Nr. 153)	„	65
„ 3387 (a. Hb.)	„	64
„ 232	„	65
„ 1008	„	
„ 4713	„	65
„ 5884	„	
„ 6273	„	66
„ 7551	„	66
„ 8898	„	65

Name u. Nummer	Blutlinie	Seite
Dora 10852	F	67
„ 10857	„	67
Else 9306 (a. Hb.)	E	83
Faxe 2391/W	S	
Frieda 3197 (a. Hb.)	J	74
Gemse 8885	P	
„ 8887	„	90
„ 8888	„	90
„ 8896	„	
„ 10858	„	91
Gertrud 238	G	68
„ 1473	„	68
„ 2018	„	
„ 2614	„	69
„ 3817	„	
„ 5890	„	69
„ 8216	„	69
„ 10095	„	70
Gisela 222	E	60
„ 4716	„	
„ 4719	„	
„ 6272	„	60
Gunda 8405	G	70
Hanna 246	B	38
„ 2380	„	39
„ 4710	„	
„ 4715	„	40
„ 4885	„	39
„ 6270	„	39
„ 6274	„	40
„ 6275	„	
„ 7308	„	41
„ 7310	„	
„ 8217	„	42
„ 8884	„	
„ 10094	„	42
„ 10847	„	42
„ 10859	„	42
Hedwig (St. Nr. 93)	E	60
„ 2208	„	61
„ 6277	„	61
„ 6789	„	62
„ 8210	„	62
„ 8895	„	62
Helene 6724	O	89
„ 10855	„	89
Hirsch 1049	„	88
„ 2602	„	
Justl 4714	K	76
„ 5895	„	76
„ 7339	„	77
„ 8213	„	77
„ 8269	„	77

Name u. Nummer	Blutlinie	Seite
Klara VIII, (St. Nr. 357)	E	59
„ VII, 3232 (a. Hb)	„	59
„ 3353 (a. Hb.)	„	59
„ 3354 (a. Hb.)	„	59
Katharina 9185	N	83
Loni 5962	J	
Luise 229	M	80
„ 6260	„	80
„ 10091	„	81
Muzi 223	A	21
„ 2030	„	24
„ 2853	„	24
„ 5893	„	28
„ 5894	„	29
„ 7545	„	33
„ 7548	„	34
„ 8215	„	33
„ 8586	„	34
„ 8892	„	28
„ 10848	„	33
„ 10851	„	36
„ 10856	„	36
Mina 247	E	
„ 3814	Q	92
„ 8875	„	92
Müllerin 454	„	91
„ 6836	„	92
Prißka 9611	A	29
Pauline I, IV, V, X,	C	45, 46
(St. Nr. 152)	„	45
„ 3348 (A. Hb.)	„	46
„ 3381 („)	„	45
„ 245	„	
„ 1474	„	
„ 4718	„	
„ 6842	„	
Paula 1790	„	46
„ 7747	„	47
„ 10850	„	47
Regina 227	D	53
„ 2615	„	54
„ 5886	„	54
„ 5896	„	
„ 7748	„	56
„ 7755	„	55
„ 8211	„	55
„ 8212	„	56
„ 10849	„	57
Retta 240	A	
Rosa 7340	F	67
Silva 3791	Q	
Sofie 224	E	
Tanne 5897	S	

Name u. Nummer		Blutlinie	Seite
Theres	455	S	94
„	2014	„	95
Thilde	6368	„	95
Viktoria	1568	D	52
„	2832	„	
„	4707	„	53
„	6269	„	
„	8874	„	
Wally	1267	R	93
Wespe	7046	„	93
„	8891	„	94
Wolke	4216	A	

Name u. Nummer		Blutlinie	Seite
Zens	231	H	71
„	3121	„	71
„	5651	„	72
„	6791	„	72
„	8889	„	72
Zirpe I		A	
„	994	„	
„	4704	„	
Zista	233	„	22
„	2222	„	25
„	2963	„	
„	4720	„	31

IV. Teil. Alphabetisches Verzeichnis der in Triesdorf und der Weihersmühle zur Zucht verwandten Bullen.

Name u. Nummer		Seite
Adam	4660	99
Amor	5708	100
Arnold	1825	103
Berthold	2310	103
Bruno	6004	104
Carlo	3311 (a. Hb.)	96
Eremit	4703	99
Franz	11347 (a. Hb.)	96
Fritz	6471	100
Landmann	7746	102
Lette I	6771	104
Ludi	1059	97

Name u. Nummer		Seite
Lustig	4702	99
„	7163	102
Hartwig	3951	104
Herzog	3790	98
Michel	3214 (a. Hb.)	96
Monarch	3379 (a. Hb.)	96
Munter	1561	97
„	1695	97
Osman	8585	102
Pulver	6606	101
Siegfried	219	96
Tell	722	96

Am Schlusse meiner Arbeit ist es mir eine angenehme Pflicht, Herrn Professor Dr. Stocklausner für die gütige Überlassung des Themas und die bereitwillige Unterstützung meiner Arbeit verbindlichsten Dank auszusprechen.

Weiterhin danke ich Herrn Tierzuchtdirektor Kreiner, Ansbach und Herrn Kreismelklehrer Wittmann, Triesdorf für die Bereitstellung der Unterlagen und das entgegengebrachte Interesse.

Lebenslauf.

Ich, Erwin Sackmann, wurde am 20. Oktober 1913 als Sohn des Bauers Karl Sackmann (gefallen im Weltkrieg 1916) und seiner Ehefrau Frieda, geb. Pfeifle, in Besenfeld, Kreis Freudenstadt (Württemberg) geboren. Nach 5jährigem Volksschulbesuch in meinem Heimatort trat ich im April 1925 in die 2. Klasse der Realschule in Korntal ein. Von 1929 besuchte ich die Oberrealschule in Freudenstadt, wo ich im Februar 1933 die Reifeprüfung bestand. Die ersten 4 Semester belegte ich an der Tierärztlichen Fakultät der Universität München, während welcher Zeit ich das kleine Latinum und das Physikum mit Erfolg ablegte. Anschließend genügte ich meiner halbjährigen Arbeitsdienstpflicht in Freudenstadt. Vom Wintersemester 1935/36 bis Wintersemester 1937/38 studierte ich an der Tierärztlichen Fakultät der Universitäten München und Berlin. Nach bestandenem Staatsexamen in München und dem 3 monatlichen Schlachthofkurs in Frankfurt a. Main erhielt ich am 1. Oktober 1938 meine Bestallung.

Mit der Anfertigung vorliegender Arbeit beschäftigte ich mich seit September 1937.